



Stadt Leverkusen

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Herausgeber:

Stadt Leverkusen
Der Oberbürgermeister
Statistikstelle

Redaktion: Oliver Grow

Leverkusen 2017

gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Statistisches Jahrbuch der Stadt Leverkusen 2015

- 1 Bevölkerung
- 2 Wirtschaft
- 3 Verkehr
- 4 Natur und Umwelt
- 5 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- 6 Finanzwesen
- 7 Sozialwesen
- 8 Gesundheitswesen
- 9 Kultur
- 10 Bildung
- 11 Freizeit
- 12 Bau- und Wohnungswesen
- 13 Wahlen

Hinweise

Alle Zahlenangaben beziehen sich - soweit nicht anders vermerkt - auf das Stadtgebiet Leverkusen.

Bei den aufgeführten Daten handelt es sich teilweise um Fortschreibungen bzw. Feststellungen der Kommunalstatistik. Aus methodischen Gründen sind Abweichungen von den entsprechenden amtlichen Zahlen des Landesbetriebes Information und Technik Nordrhein-Westfalen - Geschäftsbereich Statistik - (IT.NRW) dabei unvermeidlich.

Das ehemalige Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (LDS NRW) ist seit dem 01.01.2010 mit dem Namen Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) weiter in der Funktion als statistisches Landesamt für Nordrhein-Westfalen tätig.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte oder aus fehlenden Angaben.

Es wurden keine geschlechtsneutralen Formulierungen bzw. Bezeichnungen, die beide Geschlechter benennen, gewählt; die verwendeten Begriffe sind als geschlechtsneutral bzw. als Oberbegriffe zu interpretieren und gelten gleichermaßen für weibliche und männliche Personen.

Redaktionsschluss: 31. Oktober 2016

Weiteres Zahlenmaterial kann bei der

Statistikstelle
Friedrich-Ebert-Platz 1
Postfach 10 11 40
51311 Leverkusen

Telefon: 0214/406 33 90/91/93
Telefax: 0214/406 33 92
E-Mail: statistik@stadt.leverkusen.de

eingesehen oder angefordert werden.

Internet: www.leverkusen.de → Rathaus & Service → Veröffentlichungen & Presse → Statistikstelle

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau null)
...	Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
/	keine Angabe, weil Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
	2
	3
	4
0	
Allgemeines	
Geographische Angaben	15
Historische Daten	16
Partnerstädte	17
Tabelle	
1	
Bevölkerung	
Erläuterungen	21
Altersstruktur der Bevölkerung am 31.12.2015	23
1/1 Bevölkerung nach Nationalität und Geschlecht 2005 bis 2015	25
1/2 Bevölkerung nach Nationalität, Geschlecht und Statistischen Bezirken am 31.12.2015	26
1/3 Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht und Nationalität am 31.12.2015	27
1/4 Bevölkerung nach Altersgruppen 2005 bis 2015	28
1/5 Bevölkerung nach Altersgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2015	29
1/6 Deutsche nach Altersgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2015	30
1/7 Ausländer nach Altersgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2015	31
1/8 Bevölkerung nach Familienstand 2005 bis 2015	32
1/9 Bevölkerung nach Familienstand, Geschlecht und Statistischen Bezirken am 31.12.2015	33
1/10 Deutsche nach Familienstand und Statistischen Bezirken am 31.12.2015	34
1/11 Ausländer nach Familienstand und Statistischen Bezirken am 31.12.2015	35
1/12 Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit und Geschlecht 2005 bis 2015	36
1/13 Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit, Geschlecht und Statistischen Bezirken am 31.12.2015	37
1/14 Deutsche nach Religionszugehörigkeit und Statistischen Bezirken am 31.12.2015	38
1/15 Ausländer nach Religionszugehörigkeit und Statistischen Bezirken am 31.12.2015	39
1/16 Ausländer nach Nationalität 2005 bis 2015	40

Tabelle

1/17	Ausländer nach Herkunftsland und Geschlecht am 31.12.2015	41
1/18	Doppelstaater (deutsch/ausländisch) nach Statistischen Bezirken am 31.12.2015	42
1/19	Ausländer und deutsche Doppelstaater nach Herkunftsland und Alter am 31.12.2015	43
1/20	Wanderungsbewegungen der Bevölkerung nach Wanderungsart und Geschlecht 2005 bis 2015	44
1/21	Wanderungsbewegungen der Deutschen nach Wanderungsart und Geschlecht 2005 bis 2015	45
1/22	Wanderungsbewegungen der Ausländer nach Wanderungsart und Geschlecht 2005 bis 2015	46
1/23	Wanderungsbewegungen der Bevölkerung nach Wanderungsart und Stat. Bezirken 2015	47
1/24	Zuzüge nach Leverkusen - ausgewählte Herkunftsgebiete 2010 bis 2015	48
1/25	Fortzüge aus Leverkusen - ausgewählte Zielgebiete 2010 bis 2015	49
1/26	Wanderungssaldo zu ausgewählten Ziel-/Herkunftsgebieten 2010 bis 2015	50
1/27	Innerstädtische Umzugsmatrix 2015	51
1/28	Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen der Bevölkerung 2005 bis 2015	52
1/29	Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen der Deutschen 2005 bis 2015	53
1/30	Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen der Ausländer 2005 bis 2015	54
1/31	Geburten nach Lebendgeburten und Totgeburten 2005 bis 2015	55
1/32	Geburten nach Geburtsort des Kindes und Wohnort der Mutter 2005 bis 2015	56
1/33	Geburtenkennziffern 2005 bis 2015	57
1/34	Sterbefälle nach Sterbeort und Wohnort des Verstorbenen 2005 bis 2015	58
1/35	Sterbefälle nach Altersgruppen 2005 bis 2015	59
1/36	Sterbefälle nach Geschlecht und Religion 2005 bis 2015	60
1/37	Sterbefälle nach Nationalität und Familienstand 2005 bis 2015	61
1/38	Eheschließungen nach dem Wohnort der Ehepartner 2005 bis 2015	62
1/39	Eheschließungen nach der Religionszugehörigkeit der Ehepartner 2005 bis 2015	63
1/40	Eheschließungen nach der Nationalität der Ehepartner 2005 bis 2015	64
1/41	Eheschließungen nach Altersgruppen und Geschlecht der Ehepartner 2015	65
1/42	Ehelösungen nach Art der Entscheidung 2010 bis 2015	66
1/43	Ehescheidungen nach der Dauer der Ehe 2005 bis 2015	67
1/44	Ehescheidungen nach der Zahl der Kinder 2005 bis 2015	68
1/45	Ehescheidungen nach Antragsteller und Nationalität 2005 bis 2015	69
1/46	Kirchenaustritte nach Religion und Geschlecht 2005 bis 2015	70
1/47	Kirchenaustritte nach Familienstand und Altersgruppen 2005 bis 2015	71
1/48	Privathaushalte nach Statistischen Bezirken am 31.12.2015	72
1/49	Haushaltstypen der Privathaushalte am 31.12.2015	73

2 Wirtschaft

	Erläuterungen	77
2/1	Erwerbstätige am Arbeitsort Leverkusen nach Wirtschaftsbereichen 2005 bis 2015	81
2/2	Arbeitnehmer am Arbeitsort Leverkusen nach Wirtschaftsbereichen 2005 bis 2015	82
2/3	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Leverkusen nach Nationalität und Geschlecht 2005 bis 2015	83
2/4	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Leverkusen nach Altersgruppen 2005 bis 2015	84
2/5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Leverkusen nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Nationalität am 30.06.2015	85
2/6	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort Leverkusen, beschäftigte Ein- und Auspendler 2005 bis 2015	86
2/7	Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort Leverkusen 2005 bis 2015	87
2/8	Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe (Industrie und Handwerk) 2005 bis 2015	88
2/9	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte und Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe (alle Betriebe) 2005 bis 2015	89
2/10	Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen 2005 bis 2015	90
2/11	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe (Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten) 2005 bis 2015	91
2/12	Arbeitslose nach Geschlecht, Nationalität und Alter 2005 bis 2015	92
2/13	Arbeitslosenquote nach Geschlecht, Nationalität und Alter 2009 bis 2015	93
2/14	Arbeitslose nach Statistischen Bezirken im Dezember 2015	94
2/15	Bedarfsgemeinschaften nach SGB II 2005 bis 2015	95
2/16	Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach Statistischen Bezirken im Dezember 2015	96
2/17	Die Bevölkerung in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach ausgewählten Altersgruppen 2008 bis 2015	97
2/18	Die Bevölkerung in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach ausgewählten Altersgruppen und Statistischen Bezirken im Dezember 2015	98
2/19	Anmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftszweigen 2010 bis 2015	99
2/20	Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftszweigen 2010 bis 2015	100
2/21	Verbraucherpreisindex für NRW 2005 bis 2015 (Basis 1985, 1991, 1995, 2000, 2005 und 2010)	101
2/22	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr 2010 bis 2015	102
2/23	Ausländische Gäste (Europa) in Beherbergungsstätten nach Herkunftsland 2005 bis 2015	103
2/24	Ausländische Gäste (nicht Europa) in Beherbergungsstätten nach Herkunftsland 2010 bis 2015	104
2/25	Insolvenzen 2005 bis 2015	105
2/26	Internet-Domains in Leverkusen 2005 bis 2015	106

3	Verkehr	
	Erläuterungen	109
3/1	Straßen nach Klassifizierung 2005 bis 2015	111
3/2	Straßen und Wege nach Statistischen Bezirken im Dezember 2015	112
3/3	Kraftfahrzeugbestand 2005 bis 2015	113
3/4	Bestand an Kraftfahrzeugen und Anhängern nach Statistischen Bezirken am 31.12.2015	114
3/5	Die Beteiligten bei schweren Straßenverkehrsunfällen im Stadtgebiet nach Altersgruppen 2010 bis 2015	115
3/6	Schwere Straßenverkehrsunfälle und dabei geschädigte Personen 2005 bis 2015	116
3/7	Schwere Straßenverkehrsunfälle 2007 bis 2015 nach Straßenklassen	117
3/8	Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Statistischen Bezirken 2015	118
3/9	Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach den Straßen mit den höchsten Unfallzahlen 2015	119
3/10	Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Monaten 2010 bis 2015	120
3/11	Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Wochentagen 2010 bis 2015	121
3/12	Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Monaten und Wochentagen 2015	122
3/13	Abfahrten/Ankünfte an den DB-Bahnhöfen 14.12.2014 bis 12.12.2015	123
4	Natur und Umwelt	
	Erläuterungen	127
4/1	Witterungsangaben (Temperatur, Niederschlag, Hauptwindrichtung und Windgeschwindigkeit) 2005 bis 2015	129
4/2	Witterungsangaben (Eistage, Frosttage, Sommertage, Tage mit Niederschlag, Tage mit Schnee, mittlerer Luftdruck und mittlere relative Luftfeuchte) 2005 bis 2015	130
4/3	Rheinwasserstand über Normal-Null (NN) am Pegel Leverkusen (Stromkilometer 700,3) 2005 bis 2015	131
4/4	Immissionskonzentration 2005 bis 2015	132
5	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
	Erläuterungen	135
5/1	Beschäftigte der Stadtverwaltung Leverkusen nach beruflicher Stellung und Geschlecht 2005 bis 2015	137
5/2	Beschäftigte der Stadtverwaltung Leverkusen nach beruflicher Stellung und Arbeitszeit 2005 bis 2015	138
5/3	Feuerwehr - Personal und Fahrzeuge 2005 bis 2015	139
5/4	Feuerwehr - Feuerwehreinätze 2005 bis 2015	140
5/5	Feuerwehr - Rettungsdiensteinsätze und Krankentransporte 2005 bis 2015	141
5/6	Energie- und Wasserversorgung der Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG 2005 bis 2015	142

Tabelle

6	Finanzwesen	
	Erläuterungen	145
6/1	Steuereinzahlungen nach Steuerarten 2008 bis 2015	147
6/2	Gebühren 2005 bis 2015	148
6/3	Verschuldung der Stadt Leverkusen 2007 bis 2015	149
7	Sozialwesen	
	Erläuterungen	153
7/1	Ausgaben und Einnahmen für die Sozialhilfe 2005 bis 2015	155
7/2	Empfänger von Sozialhilfe und Leistungsempfänger nach Asylbewerberleistungsgesetz 2005 bis 2015	156
7/3	Empfänger von Sozialhilfe und Leistungsempfänger nach Asylbewerberleistungsgesetz nach Altersgruppen am 31.12.2015	157
7/4	Schwerbehinderte nach dem Grad der Behinderung 1997 bis 2015	158
7/5	Schwerbehinderte nach der Art der schwersten Behinderung 1997 bis 2015	159
7/6	Obdachlose Haushalte und Personen 2010 bis 2015	160
7/7	Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe 2005 bis 2015	161
7/8	Adoptionen und Adoptionsvermittlungen 2005 bis 2015	162
7/9	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2005 bis 2015	163
7/10	Plätze in Tageseinrichtungen für Kinder nach Trägerschaft im Kindergartenjahr 2015/2016	164
7/11	Tageseinrichtungen für Kinder nach Trägerschaft und Statistischen Bezirken im Kindergartenjahr 2015/2016	165
7/12	Plätze in Tageseinrichtungen für Kinder nach Trägerschaft und Statistischen Bezirken im Kindergartenjahr 2015/2016	166
7/13	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung nach Art der Versorgung 2005 bis 2015	167
7/14	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung nach Pflegestufen 2005 bis 2015	168
7/15	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung nach Pflegestufen und Art der Versorgung am Jahresende 2015	169
8	Gesundheitswesen	
	Erläuterungen	173
8/1	Berufstätige Ärzte nach Berufsgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2015	175
8/2	Gestorbene nach Todesursachen 2014	176
8/3	Betten und Belegung in Krankenanstalten 2005 bis 2015	177

Tabelle

9	Kultur	
	Erläuterungen	181
9/1	Kulturelle Veranstaltungen 2004/2005 bis 2014/2015	183
9/2	Kulturelle Veranstaltungen im Forum 2004/2005 bis 2014/2015	184
9/3	Veranstaltungen des Kulturbüros und Besucher nach Stadtbezirken 2011 bis 2015	185
9/4	Geförderte Kulturveranstaltungen und Besucher nach Stadtbezirken 2011 bis 2015	186
9/5	Bestand, Entleihungen und Benutzer der Stadtbibliothek 2005 bis 2015	187
9/6	Bestand der Stadtbibliothek nach Sachrichtungen 2005 bis 2015	188
9/7	Entleihungen der Stadtbibliothek nach Sachrichtungen 2005 bis 2015	189
10	Bildung	
	Erläuterungen	193
10/1	Schüler nach Schulformen 2005/2006 bis 2015/2016	195
10/2	Deutsche Schüler nach Schulformen 2005/2006 bis 2015/2016	196
10/3	Ausländische Schüler nach Schulformen 2005/2006 bis 2015/2016	197
10/4	Schulklassen nach Schulformen 2005/2006 bis 2015/2016	198
10/5	Allgemeinbildende Schulen, Schulklassen und Schüler nach Schulformen und Schuljahrgängen im Schuljahr 2015/2016	199
10/6	Schülerbelegungen der Musikschule der Stadt Leverkusen nach Unterrichtsart 2010 bis 2015	200
10/7	Schülerbelegungen im Instrumentalunterricht der Musikschule der Stadt Leverkusen 2010 bis 2015	201
10/8	Schüler der Musikschule der Stadt Leverkusen nach Altersgruppen 2005 bis 2015	202
10/9	Veranstaltungen der Musikschule der Stadt Leverkusen 2005 bis 2015	203
10/10	Unterrichtskapazitäten der Musikschule der Stadt Leverkusen 2006 bis 2015	204
10/11	Veranstaltungen der Volkshochschule 2008 bis 2015	205
11	Freizeit	
	Erläuterungen	209
11/1	Sportstätten am 31.12.2015	211
11/2	Sportvereine und Betriebssportgemeinschaften 2005 bis 2015	212
11/3	Besucher der Frei- und Hallenbäder 2005 bis 2015	213

Tabelle

12	Bau- und Wohnungswesen	
	Erläuterungen	217
12/1	Gebäude mit Wohnungen und Wohnungen 2005 bis 2015	219
12/2	Gebäude mit Wohnungen und Wohnungen nach Statistischen Bezirken am 31.12.2015	220
12/3	Baugenehmigungen von Gebäuden und Wohnungen 2005 bis 2015	221
12/4	Baufertigstellungen von Gebäuden und Wohnungen 2005 bis 2015	222
12/5	Reinzugang von Gebäuden und Wohnungen 2005 bis 2015	223
12/6	Wohngeldempfänger nach Auszahlungsart des Wohngeldes und durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch 2005 bis 2015	224
12/7	Städtische Wohnungsbauförderung 2005 bis 2015	225
12/8	Sozialwohnungen 2005 bis 2015	226
12/9	Leer stehende Wohnungen nach Dauer 2005 bis 2015	227
12/10	Leer stehende Wohnungen nach Statistischen Bezirken und Dauer am 31.12.2015	228
13	Wahlen	
	Erläuterungen	231
13/1	Wahlergebnisse (Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung, gültige und ungültige Stimmen) 1999 bis 2015	233
13/2	Wahlergebnisse (Prozentanteile - gültige Stimmen) 1999 bis 2015	234
13/3	Wahlergebnisse (Prozentanteile - Wahlberechtigte) 1999 bis 2015	235
13/4	Sitzverteilung im Rat der Stadt Leverkusen 1975 bis 2020	236
	Anhang	
	Veröffentlichungen in der Reihe „Ein Blick auf ...“ im Jahr 2015	239
	Stadtkarte	241

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Allgemeines

Historische Daten

Wiesdorf	1110/1120	erste urkundliche Erwähnung
	1860/1861	Carl Leverkus baut seine Ultramarinfabrik in Wiesdorf und nennt die Siedlung „Leverkusen“
	1889	Wiesdorf und Bürrig bilden gemeinsam die Bürgermeisterei Küppersteg
	1920	Zusammenschluss von Bürrig und Wiesdorf zur Bürgermeisterei Wiesdorf mit 26.671 Einwohnern
	1921	Verleihung der Stadtrechte
	1930	Zusammenschluss mit Schlebusch, Steinbüchel und Rheindorf zur Stadt Leverkusen mit 42.619 Einwohnern
	1955	Leverkusen wird kreisfreie Stadt mit 78.623 Einwohnern
	1963	Leverkusen wird Großstadt mit 100.000 Einwohnern
	1975	Zusammenschluss der Städte Leverkus, Opladen, Bergisch Neukirchen unter Eingliederung des Stadtteils Hitdorf der Stadt Monheim zur neuen kreisfreien Stadt Leverkusen mit ca. 170.000 Einwohnern
Opladen	1168	erste urkundliche Erwähnung
	1858	Verleihung der Stadtrechte
	1914	Kreisstadt (Bezug des Kreishauses)
	1930	Eingemeindung von Quettingen und Lützenkirchen
	1975	Zusammenschluss mit Leverkusen
(Bergisch) Neukirchen	1223	erste urkundliche Erwähnung
	1820	Eingliederung in die Bürgermeisterei Opladen
	1857	Verleihung der Stadtrechte
	1904	wegen des Eisenbahnanschlusses Namensänderung in Bergisch Neukirchen
	1975	Zusammenschluss mit Leverkusen
Hitdorf	1151	erste urkundliche Erwähnung
	1356	erste Erwähnung des Rheinhafens
	1857	Verleihung der Stadtrechte
	1960	Eingemeindung nach Monheim
	1975	Eingliederung nach Leverkusen

Partnerstädte

	Oulu	in Finnland (seit 1968)
	Bracknell	im Vereinigten Königreich (seit 1973)
	Ljubljana	in Slowenien (seit 1979)
	Nazareth-Ilit	in Israel (seit 1980)
	Chinandega	in Nicaragua (seit 1986)
	Schwedt	in Brandenburg (seit 1989)
	Ratibor/Raciborz	in Polen (seit 2002)
	Villeneuve d'Ascq	in Frankreich (seit 2005)
	Wuxi	in China (seit 2014)



Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Bevölkerung

Erläuterungen

Bestands- und Bewegungsdaten

Differenzen zwischen den Bestands- und Bewegungsdaten in der Bevölkerungsstatistik sind durch verfahrenstechnische Umstände bei der Führung und Auswertung der Einwohnermeldedatei bedingt.

Bevölkerung (am Ort der Hauptwohnung)

Alle Bevölkerungszahlen beziehen sich auf den Begriff der „Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung“ (dabei werden alle Personen gezählt, die ihre alleinige bzw. - bei mehreren Wohnungen - ihre Hauptwohnung in Leverkusen haben).

Ausländer/(deutsche) Doppelstaater

Zu den Ausländern zählen alle Personen, die eine (erste) nicht deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Personen, die neben der deutschen eine weitere nicht deutsche Staatsangehörigkeit haben, zählen als Deutsche und darunter als Doppelstaater.

Seit Inkrafttreten der Reform des Staatsangehörigkeitsgesetzes Anfang des Jahres 2000 erwirbt ein Kind ausländischer Eltern seitdem die deutsche Staatsangehörigkeit, wenn mindestens ein Elternteil zum Zeitpunkt der Geburt seit mindestens acht Jahren rechtmäßig seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hat und ein unbefristetes Aufenthaltsrecht besitzt.

Hat das Kind zusätzlich die Staatsangehörigkeit der Eltern, gilt das sogenannte Optionsmodell, nach dem sich das Kind nach seiner Volljährigkeit bis zum 23. Lebensjahr für die deutsche oder die ausländische Staatsangehörigkeit entscheiden kann.

Geburten

Bei den Geburten sind, unabhängig vom Geburtsort des Kindes, alle Fälle ausgewiesen, bei denen die jeweilige Mutter ihre alleinige oder - bei mehreren Wohnungen - ihre Hauptwohnung in Leverkusen hatte (Ausnahme: Tabelle 1/32).

Sterbefälle

Bei den Sterbefällen sind, unabhängig vom Sterbeort, alle Fälle ausgewiesen, bei denen der Verstorbene seine alleinige oder - bei mehreren Wohnungen - seine Hauptwohnung in Leverkusen hatte (Ausnahme: Tabelle 1/34).

Eheschließungen

Bei den Eheschließungen sind, unabhängig vom Ort der Eheschließung, alle Fälle ausgewiesen, bei denen mindestens einer der Ehepartner seine alleinige oder – bei mehreren Wohnungen – seine Hauptwohnung in Leverkusen hatte.

Haushalte

Da sich Informationen über Haushalte nicht unmittelbar aus den städtischen Melderegistern ableiten lassen, setzt die Statistikstelle der Stadt Leverkusen hierzu das sogenannte „Haushaltegenerierungsverfahren“ HHGEN ein. Das Verfahren versucht, die an einer Adresse gemeldeten Personen anhand von Merkmalsvergleichen - z. B. Namensgleichheit und gleiches Einzugsdatum - zu Haushalten zusammenzuführen. Vor allem für die Generierung nichtehelicher Lebensgemeinschaften kann das Verfahren jedoch oftmals keine übereinstimmenden Merkmale finden: Wenn z. B. eine Person nachträglich in die Wohnung einer anderen Person zieht, kann die dadurch entstehende neue Personengemeinschaft nicht als gemeinsamer Haushalt erkannt werden. Das Verfahren führt also tendenziell zu einer überhöhten Zahl der Einpersonen- aber auch der Alleinerziehenden-Haushalte.

Dieser Genauigkeitsverlust ist bei der Interpretation der Ergebnisse zu beachten. In Ermangelung einer anderen Möglichkeit zur Ermittlung von Haushaltsdaten kann er jedoch hingenommen werden, zumal es primär ohnehin um die Darstellung von Strukturen und Entwicklungstrends geht.

Altersstruktur der Bevölkerung in Leverkusen am 31.12.2015

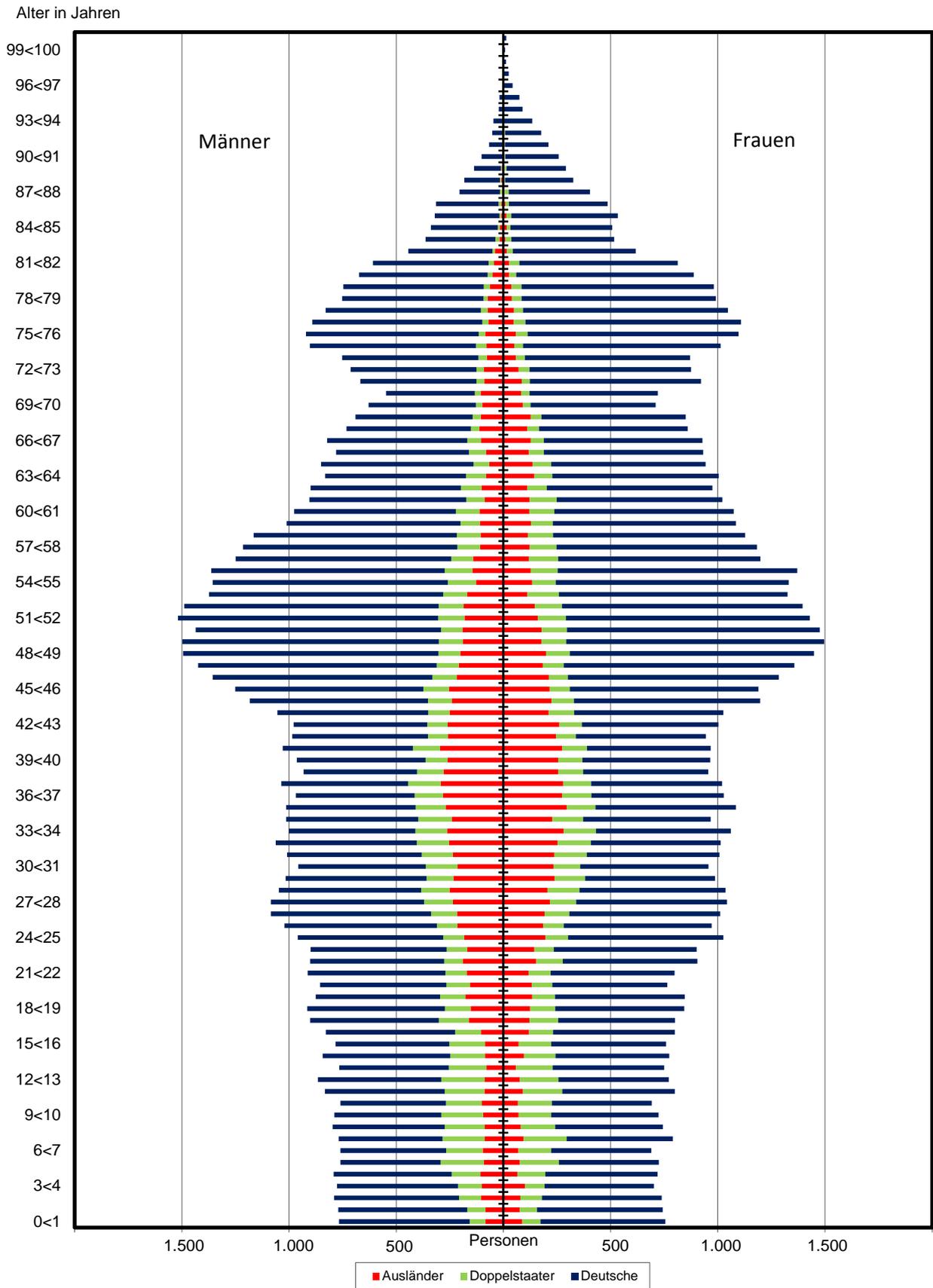


Tabelle 1/1: Bevölkerung nach Nationalität und Geschlecht 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 31.12.)	Bevölkerung					
	insgesamt		Deutsche		Ausländer	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
2005	162.063	78.587	142.955	68.780	19.108	9.807
2006	162.105	78.683	143.298	69.056	18.807	9.627
2007	162.130	78.577	143.252	68.972	18.878	9.605
2008	161.855	78.379	142.968	68.801	18.887	9.578
2009	160.889	77.717	142.389	68.480	18.500	9.237
2010	161.132	77.869	142.546	68.604	18.586	9.265
2011	161.603	78.232	142.614	68.761	18.989	9.471
2012	162.009	78.555	142.432	68.813	19.577	9.742
2013	162.790	78.984	142.359	68.779	20.431	10.205
2014	163.714	79.510	142.175	68.664	21.539	10.846
2015	165.823	80.988	141.771	68.551	24.052	12.437

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/2: Bevölkerung nach Nationalität, Geschlecht und Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Bevölkerung					
	insgesamt		Deutsche		Ausländer	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Wiesdorf-West	9.431	4.670	6.906	3.356	2.525	1.314
Wiesdorf-Ost	9.133	4.546	7.564	3.752	1.569	794
Manfort	6.376	3.231	4.773	2.379	1.603	852
Rheindorf	16.148	7.800	13.760	6.594	2.388	1.206
Hitdorf	7.649	3.784	7.176	3.547	473	237
Opladen	24.318	11.856	19.811	9.421	4.507	2.435
Küppersteg	9.567	4.798	7.882	3.834	1.685	964
Bürrig	6.563	3.188	5.768	2.779	795	409
Quettingen	12.779	6.295	10.930	5.369	1.849	926
Bergisch Neukirchen	6.677	3.248	6.292	3.060	385	188
Waldsiedlung	3.238	1.559	3.073	1.475	165	84
Schlebusch-Süd	9.321	4.452	8.245	3.947	1.076	505
Schlebusch-Nord	14.152	6.704	13.045	6.158	1.107	546
Steinbüchel	15.105	7.383	13.095	6.367	2.010	1.016
Lützenkirchen	11.159	5.470	10.108	4.946	1.051	524
Alkenrath	4.207	2.004	3.343	1.567	864	437
insgesamt	165.823	80.988	141.771	68.551	24.052	12.437

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/3: Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht und Nationalität am 31.12.2015

Altersgruppe	Bevölkerung					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer
0 bis unter 3 Jahre	4.581	532	2.345	289	2.236	243
3 bis unter 6 Jahre	4.471	539	2.325	296	2.146	243
6 bis unter 10 Jahre	6.067	689	3.119	372	2.948	317
10 bis unter 16 Jahre	9.399	993	4.855	532	4.544	461
16 bis unter 18 Jahre	3.379	555	1.779	314	1.600	241
18 bis unter 21 Jahre	5.117	896	2.664	505	2.453	391
21 bis unter 25 Jahre	7.346	1.367	3.718	757	3.628	610
25 bis unter 45 Jahre	40.726	9.941	20.484	5.094	20.242	4.847
45 bis unter 65 Jahre	49.203	5.784	24.491	2.817	24.712	2.967
65 Jahre und älter	35.534	2.756	15.208	1.461	20.326	1.295
insgesamt	165.823	24.052	80.988	12.437	84.835	11.615

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/4: Bevölkerung nach Altersgruppen 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 31.12.)	Bevölkerung										
	insgesamt	von ... bis unter ... Jahre									65 Jahre und älter
		0 - 3	3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 45	45 - 65	
2005	162.063	4.320	4.365	6.316	9.796	3.632	5.088	7.215	46.384	40.939	34.008
2006	162.105	4.186	4.456	6.175	9.679	3.534	5.339	7.069	45.765	41.082	34.820
2007	162.130	4.096	4.489	6.041	9.633	3.507	5.439	7.055	45.027	41.647	35.196
2008	161.855	4.177	4.403	5.912	9.623	3.425	5.442	6.985	43.943	42.555	35.390
2009	160.889	4.060	4.274	5.903	9.521	3.289	5.348	7.006	42.720	43.242	35.526
2010	161.132	4.016	4.226	6.007	9.373	3.312	5.196	7.283	41.724	44.586	35.409
2011	161.603	4.015	4.326	5.845	9.453	3.215	5.139	7.375	40.913	45.868	35.454
2012	162.009	3.998	4.309	5.896	9.338	3.220	5.004	7.337	40.434	46.988	35.485
2013	162.790	4.178	4.293	5.922	9.268	3.399	4.929	7.218	40.225	47.936	35.422
2014	163.714	4.313	4.300	5.899	9.340	3.374	4.942	7.185	40.253	48.540	35.568
2015	165.823	4.581	4.471	6.067	9.399	3.379	5.117	7.346	40.726	49.203	35.534

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/5: Bevölkerung nach Altersgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Bevölkerung										
	insgesamt	von ... bis unter ... Jahre									65 Jahre und älter
		0 - 3	3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 45	45 - 65	
Wiesdorf-West	9.431	266	269	395	620	211	345	523	2.562	2.580	1.660
Wiesdorf-Ost	9.133	257	250	294	522	199	330	442	2.363	2.692	1.784
Manfort	6.376	185	179	244	333	124	217	400	1.765	1.797	1.132
Rheindorf	16.148	481	462	670	1.059	362	544	734	3.914	4.610	3.312
Hitdorf	7.649	173	201	318	480	176	239	261	1.647	2.754	1.400
Opladen	24.318	678	654	767	1.187	445	717	1.215	6.647	6.790	5.218
Küppersteg	9.567	280	236	337	549	223	308	497	2.442	2.701	1.994
Bürrig	6.563	176	128	217	357	139	190	304	1.639	1.929	1.484
Quettingen	12.779	346	338	441	698	256	389	608	3.386	3.796	2.521
Bergisch Neukirchen	6.677	160	148	214	393	151	203	235	1.262	2.318	1.593
Waldsiedlung	3.238	70	97	151	206	70	112	84	591	1.054	803
Schlebusch-Süd	9.321	257	232	330	478	163	257	371	2.306	2.828	2.099
Schlebusch-Nord	14.152	333	348	480	707	228	354	422	3.016	4.385	3.879
Steinbüchel	15.105	472	462	624	907	301	443	609	3.579	4.371	3.337
Lützenkirchen	11.159	304	305	384	631	248	350	454	2.604	3.482	2.397
Alkenrath	4.207	143	162	201	272	83	119	187	1.003	1.116	921
insgesamt	165.823	4.581	4.471	6.067	9.399	3.379	5.117	7.346	40.726	49.203	35.534

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/6: Deutsche nach Altersgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Deutsche					
	insgesamt	von ... bis unter ... Jahre				65 Jahre und älter
		0 - 18	18 - 25	25 - 45	45 - 65	
Wiesdorf-West	6.906	1.416	618	1.575	1.961	1.336
Wiesdorf-Ost	7.564	1.325	644	1.679	2.329	1.587
Manfort	4.773	885	434	1.116	1.395	943
Rheindorf	13.760	2.702	1.073	2.899	3.997	3.089
Hitdorf	7.176	1.315	475	1.475	2.581	1.330
Opladen	19.811	3.073	1.446	4.765	5.808	4.719
Küppersteg	7.882	1.350	588	1.749	2.379	1.816
Bürrig	5.768	944	420	1.321	1.724	1.359
Quettingen	10.930	1.844	864	2.602	3.311	2.309
Bergisch Neukirchen	6.292	1.017	398	1.128	2.194	1.555
Waldsiedlung	3.073	580	184	530	1.001	778
Schlebusch-Süd	8.245	1.367	549	1.865	2.541	1.923
Schlebusch-Nord	13.045	1.959	681	2.568	4.113	3.724
Steinbüchel	13.095	2.412	872	2.725	3.923	3.163
Lützenkirchen	10.108	1.698	728	2.174	3.217	2.291
Alkenrath	3.343	702	226	614	945	856
insgesamt	141.771	24.589	10.200	30.785	43.419	32.778

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 177: Ausländer nach Altersgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Ausländer					
	insgesamt	von ... bis unter ... Jahre				65 Jahre und älter
		0 - 18	18 - 25	25 - 45	45 - 65	
Wiesdorf-West	2.525	345	250	987	619	324
Wiesdorf-Ost	1.569	197	128	684	363	197
Manfort	1.603	180	183	649	402	189
Rheindorf	2.388	332	205	1.015	613	223
Hitdorf	473	33	25	172	173	70
Opladen	4.507	658	486	1.882	982	499
Küppersteg	1.685	275	217	693	322	178
Bürrig	795	73	74	318	205	125
Quettingen	1.849	235	133	784	485	212
Bergisch Neukirchen	385	49	40	134	124	38
Waldsiedlung	165	14	12	61	53	25
Schlebusch-Süd	1.076	93	79	441	287	176
Schlebusch-Nord	1.107	137	95	448	272	155
Steinbüchel	2.010	354	180	854	448	174
Lützenkirchen	1.051	174	76	430	265	106
Alkenrath	864	159	80	389	171	65
insgesamt	24.052	3.308	2.263	9.941	5.784	2.756

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/8: Bevölkerung nach Familienstand 2005 bis 2015

Stichtag (jeweils 31.12.)	Bevölkerung								
	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	eingetragene Lebenspartner- schaft	eingetragener Lebenspartner verstorben	eingetragene Lebenspartner- schaft aufgehoben	unbekannt
2005	162.063	59.422	79.704	12.121	10.759	56	-	1	-
2006	162.105	59.731	79.130	12.073	11.101	67	-	3	-
2007	162.130	60.097	78.594	12.035	11.324	77	-	3	-
2008	161.855	60.179	77.900	12.037	11.643	89	-	7	-
2009	160.889	59.941	76.991	12.025	11.822	103	1	6	-
2010	161.132	60.303	76.562	12.021	12.116	117	1	9	3
2011	161.603	60.817	76.271	11.931	12.436	126	1	16	5
2012	162.009	61.359	75.728	11.935	12.817	138	2	18	12
2013	162.790	62.151	75.447	11.871	13.062	182	3	16	58
2014	163.714	62.812	75.098	11.847	13.411	213	3	17	313
2015	165.823	63.877	75.024	11.892	13.463	244	3	19	1.301

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/9: Bevölkerung nach Familienstand, Geschlecht und Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Bevölkerung								
	insgesamt	ledig/ unbekannt		verheiratet/ Lebenspartnerschaft		geschieden/ Lebenspartnerschaft aufgelöst		verwitwet/ Lebenspartner verstorben	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Wiesdorf-West	9.431	2.330	1.942	1.869	1.841	375	509	96	469
Wiesdorf-Ost	9.133	2.128	1.703	1.889	1.885	414	492	115	507
Manfort	6.376	1.551	1.181	1.375	1.380	233	288	72	296
Rheindorf	16.148	3.372	2.908	3.696	3.667	496	736	236	1.037
Hitdorf	7.649	1.484	1.245	1.970	1.951	241	320	89	349
Opladen	24.318	5.689	4.711	4.951	4.952	901	1.194	315	1.605
Küppersteg	9.567	2.255	1.695	2.113	2.084	322	438	108	552
Bürrig	6.563	1.376	1.163	1.522	1.525	199	268	91	419
Quettingen	12.779	2.766	2.246	2.929	2.904	430	681	170	653
Bergisch Neukirchen	6.677	1.223	1.082	1.718	1.708	208	284	99	355
Waldsiedlung	3.238	606	559	843	835	74	106	36	179
Schlebusch-Süd	9.321	1.843	1.672	2.179	2.199	306	482	124	516
Schlebusch-Nord	14.152	2.576	2.329	3.433	3.423	462	670	233	1.026
Steinbüchel	15.105	3.070	2.666	3.619	3.548	502	677	192	831
Lützenkirchen	11.159	2.232	1.889	2.738	2.729	344	478	156	593
Alkenrath	4.207	897	789	901	892	143	209	63	313
insgesamt	165.823	35.398	29.780	37.745	37.523	5.650	7.832	2.195	9.700

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/10: Deutsche nach Familienstand und Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Deutsche				
	insgesamt	ledig/ unbekannt	verheiratet/ Lebenspartner- schaft	geschieden/ Lebenspartner- schaft aufgelöst	verwitwet/ Lebenspartner verstorben
Wiesdorf-West	6.906	3.299	2.423	696	488
Wiesdorf-Ost	7.564	3.272	2.910	806	576
Manfort	4.773	2.123	1.934	405	311
Rheindorf	13.760	5.513	5.955	1.082	1.210
Hitdorf	7.176	2.618	3.626	512	420
Opladen	19.811	8.408	7.768	1.862	1.773
Küppersteg	7.882	3.182	3.392	691	617
Bürrig	5.768	2.279	2.579	429	481
Quettingen	10.930	4.388	4.813	975	754
Bergisch Neukirchen	6.292	2.163	3.224	461	444
Waldsiedlung	3.073	1.112	1.580	174	207
Schlebusch-Süd	8.245	3.222	3.725	709	589
Schlebusch-Nord	13.045	4.488	6.295	1.047	1.215
Steinbüchel	13.095	4.931	6.134	1.059	971
Lützenkirchen	10.108	3.739	4.892	762	715
Alkenrath	3.343	1.315	1.366	307	355
insgesamt	141.771	56.052	62.616	11.977	11.126

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/11: Ausländer nach Familienstand und Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Ausländer				
	insgesamt	ledig/ unbekannt	verheiratet/ Lebenspartner- schaft	geschieden/ Lebenspartner- schaft aufgelöst	verwitwet/ Lebenspartner verstorben
Wiesdorf-West	2.525	973	1.287	188	77
Wiesdorf-Ost	1.569	559	864	100	46
Manfort	1.603	609	821	116	57
Rheindorf	2.388	767	1.408	150	63
Hitdorf	473	111	295	49	18
Opladen	4.507	1.992	2.135	233	147
Küppersteg	1.685	768	805	69	43
Bürrig	795	260	468	38	29
Quettingen	1.849	624	1.020	136	69
Bergisch Neukirchen	385	142	202	31	10
Waldsiedlung	165	53	98	6	8
Schlebusch-Süd	1.076	293	653	79	51
Schlebusch-Nord	1.107	417	561	85	44
Steinbüchel	2.010	805	1.033	120	52
Lützenkirchen	1.051	382	575	60	34
Alkenrath	864	371	427	45	21
insgesamt	24.052	9.126	12.652	1.505	769

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/12: Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit und Geschlecht 2005 bis 2015

Stichtag (jeweils 31.12.)	Bevölkerung						
	insgesamt	römisch-katholisch		evangelisch		sonstige/ohne	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
2005	162.063	29.838	36.391	16.594	22.079	32.155	25.006
2006	162.105	29.691	36.172	16.468	21.835	32.524	25.415
2007	162.130	29.360	35.851	16.299	21.611	32.918	26.091
2008	161.855	29.093	35.554	16.106	21.316	33.180	26.606
2009	160.889	28.609	35.195	15.838	21.051	33.270	26.926
2010	161.132	28.330	34.874	15.672	20.781	33.867	27.608
2011	161.603	28.122	34.687	15.506	20.563	34.604	28.121
2012	162.009	27.969	34.423	15.354	20.314	35.232	28.717
2013	162.790	27.951	34.266	15.022	19.905	36.011	29.635
2014	163.714	27.638	33.890	14.698	19.456	37.174	30.858
2015	165.823	27.499	33.608	14.441	19.029	39.048	32.198

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/13: Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit, Geschlecht und Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Bevölkerung						
	insgesamt	römisch-katholisch		evangelisch		sonstige/ohne	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Wiesdorf-West	9.431	1.284	1.590	625	794	2.761	2.377
Wiesdorf-Ost	9.133	1.319	1.580	713	948	2.514	2.059
Manfort	6.376	991	1.125	437	545	1.803	1.475
Rheindorf	16.148	2.963	3.581	1.294	1.679	3.543	3.088
Hitdorf	7.649	1.601	1.859	614	835	1.569	1.171
Opladen	24.318	3.638	4.521	1.977	2.766	6.241	5.175
Küppersteg	9.567	1.521	1.911	837	1.010	2.440	1.848
Bürrig	6.563	1.158	1.445	627	789	1.403	1.141
Quettingen	12.779	2.391	2.731	1.175	1.434	2.729	2.319
Bergisch Neukirchen	6.677	923	1.149	958	1.226	1.367	1.054
Waldsiedlung	3.238	548	677	346	482	665	520
Schlebusch-Süd	9.321	1.467	1.912	791	1.075	2.194	1.882
Schlebusch-Nord	14.152	2.462	3.186	1.336	1.812	2.906	2.450
Steinbüchel	15.105	2.576	3.139	1.350	1.755	3.457	2.828
Lützenkirchen	11.159	2.029	2.388	1.058	1.407	2.383	1.894
Alkenrath	4.207	628	814	303	472	1.073	917
insgesamt	165.823	27.499	33.608	14.441	19.029	39.048	32.198

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/14: Deutsche nach Religionszugehörigkeit und Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Deutsche			
	insgesamt	römisch-katholisch	evangelisch	sonstige/ohne
Wiesdorf-West	6.906	2.309	1.374	3.223
Wiesdorf-Ost	7.564	2.543	1.647	3.374
Manfort	4.773	1.754	958	2.061
Rheindorf	13.760	5.949	2.927	4.884
Hitdorf	7.176	3.276	1.442	2.458
Opladen	19.811	7.336	4.698	7.777
Küppersteg	7.882	3.029	1.826	3.027
Bürrig	5.768	2.394	1.407	1.967
Quettingen	10.930	4.580	2.582	3.768
Bergisch Neukirchen	6.292	1.961	2.172	2.159
Waldsiedlung	3.073	1.186	821	1.066
Schlebusch-Süd	8.245	3.060	1.852	3.333
Schlebusch-Nord	13.045	5.316	3.131	4.598
Steinbüchel	13.095	5.152	3.054	4.889
Lützenkirchen	10.108	4.136	2.437	3.535
Alkenrath	3.343	1.257	752	1.334
insgesamt	141.771	55.238	33.080	53.453

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/15: Ausländer nach Religionszugehörigkeit und Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Ausländer			
	insgesamt	römisch-katholisch	evangelisch	sonstige/ohne
Wiesdorf-West	2.525	565	45	1.915
Wiesdorf-Ost	1.569	356	14	1.199
Manfort	1.603	362	24	1.217
Rheindorf	2.388	595	46	1.747
Hitdorf	473	184	7	282
Opladen	4.507	823	45	3.639
Küppersteg	1.685	403	21	1.261
Bürrig	795	209	9	577
Quettingen	1.849	542	27	1.280
Bergisch Neukirchen	385	111	12	262
Waldsiedlung	165	39	7	119
Schlebusch-Süd	1.076	319	14	743
Schlebusch-Nord	1.107	332	17	758
Steinbüchel	2.010	563	51	1.396
Lützenkirchen	1.051	281	28	742
Alkenrath	864	185	23	656
insgesamt	24.052	5.869	390	17.793

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/16: Ausländer nach Nationalität 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 31.12.)	Ausländer							
	insgesamt	Türkei	Italien	Polen	Mazedonien	Griechen- land	Kroatien	sonstige
2005	19.108	4.238	2.524	993	1.745	1.362	831	7.415
2006	18.807	4.113	2.453	1.062	1.771	1.323	813	7.272
2007	18.878	4.163	2.416	1.054	1.767	1.249	805	7.424
2008	18.887	4.097	2.371	1.112	1.756	1.236	808	7.507
2009	18.500	4.095	2.301	1.038	1.727	1.161	780	7.398
2010	18.586	4.005	2.300	1.074	1.739	1.158	761	7.549
2011	18.989	3.957	2.250	1.275	1.781	1.183	761	7.782
2012	19.577	3.889	2.260	1.447	1.818	1.210	762	8.191
2013	20.431	3.829	2.306	1.693	1.875	1.241	809	8.678
2014	21.539	3.811	2.352	1.897	1.893	1.224	851	9.511
2015	24.052	3.805	2.375	2.095	1.961	1.250	963	11.603

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/17: Ausländer nach Herkunftsland und Geschlecht am 31.12.2015

Herkunftsland	Ausländer		Herkunftsland	Ausländer	
	insgesamt	darunter männlich		insgesamt	darunter männlich
Türkei	3.805	1.906	Tunesien	102	55
Italien	2.375	1.379	Angola	98	44
Polen	2.095	945	Eritrea	89	61
Mazedonien	1.961	1020	Pakistan	88	60
Griechenland	1.250	660	Belgien	84	50
Syrien	1.029	663	Aserbaidtschan	84	45
Kroatien	963	505	Kasachstan	81	36
Serbien	781	387	Montenegro	80	48
Irak	591	353	Brasilien	75	23
Bosnien und Herzegowina	523	265	Ghana	73	36
Rumänien	502	248	Algerien	69	46
Kosovo	476	246	Slowenien	63	32
Russische Föderation	425	169	Vietnam	62	21
Portugal	417	209	Weißrussland	61	15
Marokko	386	194	Äthiopien	60	23
Bulgarien	353	218	Togo	54	30
Indien	340	196	Tschechische Republik	53	18
Spanien	322	160	Kenia	45	16
Niederlande	312	166	Bangladesch	45	40
Afghanistan	283	185	Philippinen	44	10
Ukraine	253	106	Republik Korea	44	20
Albanien	227	122	Usbekistan	41	17
Ungarn	225	137	Georgien	40	21
Dem. Rep. Kongo	221	115	Ägypten	39	21
Vereinigtes Königreich	183	109	Lettland	38	21
Sri Lanka	180	87	Schweiz	37	11
Österreich	178	98	Guinea	36	26
Nigeria	172	84	Indonesien	34	7
China	145	63	Libanon	33	17
Thailand	144	10	sonstige ¹	623	268
Iran	141	75	staatenlos	49	31
Frankreich	131	56	ungeklärt/ unbekannt	133	79
Vereinigte Staaten	106	53	insgesamt	24.052	12.437

Quelle: Bürgerbüro

¹ Nationalitäten mit jeweils höchstens 32 Personen

Tabelle 1/18: Doppelstaater (deutsch/ausländisch) nach Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Bevölkerung			
	insgesamt	Deutsche		Ausländer
		insgesamt	darunter Doppelstaater	
Wiesdorf-West	9.431	6.906	1.054	2.525
Wiesdorf-Ost	9.133	7.564	1.057	1.569
Manfort	6.376	4.773	1.078	1.603
Rheindorf	16.148	13.760	2.794	2.388
Hitdorf	7.649	7.176	449	473
Opladen	24.318	19.811	2.053	4.507
Küppersteg	9.567	7.882	1.009	1.685
Bürrig	6.563	5.768	588	795
Quettingen	12.779	10.930	2.159	1.849
Bergisch Neukirchen	6.677	6.292	327	385
Waldsiedlung	3.238	3.073	144	165
Schlebusch-Süd	9.321	8.245	919	1.076
Schlebusch-Nord	14.152	13.045	1.047	1.107
Steinbüchel	15.105	13.095	1.595	2.010
Lützenkirchen	11.159	10.108	1.104	1.051
Alkenrath	4.207	3.343	543	864
insgesamt	165.823	141.771	17.920	24.052

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/19: Ausländer und deutsche Doppelstaater nach Herkunftsland und Alter am 31.12.2015

Herkunftsland	Ausländer			deutsche Doppelstaater		
	insgesamt	unter 18 Jahre	18 Jahre und älter	insgesamt	unter 18 Jahre	18 Jahre und älter
Türkei	3.805	220	3.585	1.923	1.320	603
Italien	2.375	143	2.232	955	392	563
Polen	2.095	302	1.793	6.035	387	5.648
Mazedonien	1.961	232	1.729	770	746	24
Griechenland	1.250	87	1.163	456	185	271
Syrien	1.029	355	674	75	18	57
Kroatien	963	79	884	189	119	70
Serbien	781	149	632	552	199	353
Irak	591	201	390	233	113	120
Bosnien und Herzegowina	523	64	459	151	80	71
Rumänien	502	71	431	531	38	493
Kosovo	476	82	394	133	86	47
Russische Föderation	425	59	366	885	125	760
Portugal	417	43	374	90	51	39
Marokko	386	23	363	750	218	532
Bulgarien	353	70	283	30	8	22
Indien	340	82	258	34	19	15
Spanien	322	63	259	94	38	56
Niederlande	312	37	275	129	47	82
Afghanistan	283	141	142	105	33	72
Ukraine	253	25	228	144	44	100
Albanien	227	79	148	8	8	-
Ungarn	225	33	192	38	6	32
Kongo, Dem. Rep. (ehem. Zaire)	221	66	155	57	51	6
Vereinigtes Königreich	183	17	166	63	29	34
Sri Lanka	180	19	161	131	84	47
Österreich	178	7	171	82	33	49
Nigeria	172	55	117	98	55	43
China	145	26	119	18	13	5
Thailand	144	8	136	27	16	11
Iran	141	30	111	155	16	139
Frankreich	131	7	124	97	43	54
Vereinigte Staaten	106	16	90	105	62	43
Tunesien	102	3	99	209	46	163
Kasachstan	81	6	75	1.053	99	954
ehem. Sowjetunion	-	-	-	164	3	161
sonstige	2.374	408	1.966	1.351	515	836
insgesamt	24.052	3.308	20.744	17.920	5.345	12.575

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/20: Wanderungsbewegungen der Bevölkerung nach Wanderungsart und Geschlecht 2005 bis 2015

Jahr	Zuzüge		Fortzüge		Wanderungsbilanz		Umzüge	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
2005	7.027	3.807	6.889	3.809	+ 138	- 2	11.919	5.759
2006	6.987	3.862	6.757	3.725	+ 230	+ 137	11.175	5.511
2007	7.053	3.779	6.848	3.819	+ 205	- 40	10.812	5.380
2008	7.206	3.916	7.202	3.971	+ 4	- 55	10.770	5.280
2009	7.030	3.710	7.550	4.130	- 520	- 420	10.978	5.398
2010	7.076	3.715	6.464	3.386	+ 612	+ 329	10.540	5.197
2011	7.591	4.032	6.859	3.594	+ 732	+ 438	10.629	5.141
2012	7.660	4.122	6.853	3.633	+ 807	+ 489	10.348	5.190
2013	8.115	4.243	6.979	3.654	+ 1.136	+ 589	10.431	5.149
2014	8.509	4.536	7.297	3.896	+ 1.212	+ 640	9.849	4.899
2015	9.587	5.414	7.142	3.798	+ 2.445	+ 1.616	10.735	5.557

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/21: Wanderungsbewegungen der Deutschen nach Wanderungsart und Geschlecht 2005 bis 2015

Jahr	Zuzüge		Fortzüge		Wanderungsbilanz		Umzüge	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
2005	4.860	2.483	5.013	2.591	- 153	- 108	9.816	4.661
2006	4.931	2.598	4.873	2.542	+ 58	+ 56	9.330	4.553
2007	4.962	2.552	5.164	2.760	- 202	- 208	9.173	4.500
2008	5.066	2.593	5.434	2.823	- 368	- 230	9.133	4.435
2009	4.988	2.530	5.433	2.763	- 445	- 233	9.401	4.575
2010	5.075	2.581	5.057	2.556	+ 18	+ 25	8.915	4.346
2011	5.170	2.667	5.332	2.711	- 162	- 44	8.999	4.313
2012	4.947	2.568	5.226	2.625	- 279	- 57	8.575	4.233
2013	5.096	2.582	5.295	2.687	- 199	- 105	8.604	4.182
2014	5.025	2.521	5.357	2.732	- 332	- 211	7.911	3.852
2015	4.683	2.410	5.079	2.546	- 396	- 136	7.626	3.940

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/22: Wanderungsbewegungen der Ausländer nach Wanderungsart und Geschlecht 2005 bis 2015

Jahr	Zuzüge		Fortzüge		Wanderungsbilanz		Umzüge	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
2005	2.167	1.324	1.876	1.218	+ 291	+ 106	2.103	1.098
2006	2.056	1.264	1.884	1.183	+ 172	+ 81	1.845	958
2007	2.091	1.227	1.684	1.059	+ 407	+ 168	1.639	880
2008	2.140	1.323	1.768	1.148	+ 372	+ 175	1.637	845
2009	2.042	1.180	2.117	1.367	- 75	- 187	1.577	823
2010	2.001	1.134	1.407	830	+ 594	+ 304	1.625	851
2011	2.421	1.365	1.527	883	+ 894	+ 482	1.630	828
2012	2.713	1.554	1.627	1.008	+ 1.086	+ 546	1.773	957
2013	3.019	1.661	1.684	967	+ 1.335	+ 694	1.827	967
2014	3.484	2.015	1.940	1.164	+ 1.544	+ 851	1.938	1.047
2015	4.904	3.004	2.063	1.252	+ 2.841	+ 1.752	3.109	1.871

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/23: Wanderungsbewegungen der Bevölkerung nach Wanderungsart und Statistischen Bezirken 2015

Statistischer Bezirk	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungsbilanz	Umzüge
Wiesdorf-West	1.162	1.036	+ 126	281
Wiesdorf-Ost	862	815	+ 47	204
Manfort	901	646	+ 255	110
Rheindorf	1.121	963	+ 158	538
Hitdorf	439	464	- 25	149
Opladen	2.722	2.257	+ 465	992
Küppersteg	1.657	1.357	+ 300	182
Bürrig	591	441	+ 150	177
Quettingen	1.167	1.048	+ 119	261
Bergisch Neukirchen	599	577	+ 22	152
Waldsiedlung	240	226	+ 14	18
Schlebusch-Süd	765	707	+ 58	115
Schlebusch-Nord	1.259	967	+ 292	236
Steinbüchel	1.360	1.211	+ 149	339
Lützenkirchen	1.023	807	+ 216	168
Alkenrath	468	369	+ 99	64

Quelle: Bürgerbüro

Zuzüge: Personen, die von anderen Statistischen Bezirken oder von außerhalb zugezogen sind

Fortzüge: Personen, die in andere Statistische Bezirke oder nach außerhalb fortgezogen sind

Umzüge: Personen, die innerhalb des Statistischen Bezirkes umgezogen sind

Tabelle 1/24: Zuzüge nach Leverkusen - ausgewählte Herkunftsgebiete 2010 bis 2015

Herkunftsgebiet	Zuzüge (Personen)					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Köln	1.150	1.142	1.114	1.321	1.402	1.315
Bergisch Gladbach	213	218	213	208	230	220
Burscheid	270	277	213	285	252	246
Leichlingen	246	233	209	188	231	229
Odenthal	104	108	98	92	123	112
übr. Rhein.-Berg. Kreis	127	125	160	129	149	148
übr. Reg.-Bez. Köln	478	523	536	527	586	533
Monheim	140	133	156	150	122	114
Langenfeld	143	181	196	181	186	155
übr. Reg.-Bez. Düsseldorf	784	854	891	897	817	854
übr. Nordrhein-Westfalen	514	640	655	779	893	821
nördliche Bundesländer	219	248	205	283	282	277
südliche Bundesländer	600	591	653	642	614	664
östliche Bundesländer	245	242	203	164	219	198
Ausland	1.178	1.502	1.608	1.691	1.955	3.195
unbekannt	665	574	550	578	448	506
insgesamt	7.076	7.591	7.660	8.115	8.509	9.587

Quelle: Bürgerbüro

Zu den nördlichen Bundesländern zählen Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen, zu den östlichen Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen, zu den südlichen Hessen, Rheinland-Pfalz, das Saarland, Baden-Württemberg und Bayern

Tabelle 1/25: Fortzüge aus Leverkusen - ausgewählte Zielgebiete 2010 bis 2015

Zielgebiet	Fortzüge (Personen)					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Köln	793	904	848	908	862	920
Bergisch Gladbach	247	224	214	182	180	222
Burscheid	275	294	297	301	305	251
Leichlingen	237	232	249	297	338	275
Odenthal	119	163	124	150	123	138
übr. Rhein.-Berg. Kreis	151	128	138	129	195	134
übr. Reg.-Bez. Köln	494	504	457	506	541	470
Monheim	115	148	132	117	132	134
Langenfeld	200	206	181	194	228	248
übr. Reg.-Bez. Düsseldorf	701	767	828	791	868	850
übr. Nordrhein-Westfalen	396	449	477	465	530	526
nördliche Bundesländer	233	253	252	234	265	275
südliche Bundesländer	637	680	637	672	659	613
östliche Bundesländer	208	222	225	150	218	193
Ausland	681	715	753	806	794	819
unbekannt	977	970	1.041	1.077	1.059	1.074
insgesamt	6.464	6.859	6.853	6.979	7.297	7.142

Quelle: Bürgerbüro

Zu den nördlichen Bundesländern zählen Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen, zu den östlichen Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen, zu den südlichen Hessen, Rheinland-Pfalz, das Saarland, Baden-Württemberg und Bayern

Tabelle 1/26: Wanderungssaldo zu ausgewählten Ziel-/Herkunftsgebieten 2010 bis 2015

Ziel-/Herkunftsgebiet	Wanderungssaldo (Personen)					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Köln	+ 357	+ 238	+ 266	+ 413	+ 540	+ 395
Bergisch Gladbach	- 34	- 6	- 1	+ 26	+ 50	- 2
Burscheid	- 5	- 17	- 84	- 16	- 53	- 5
Leichlingen	+ 9	+ 1	- 40	- 109	- 107	- 46
Odenthal	- 15	- 55	- 26	- 58	-	- 26
übr. Rhein.-Berg. Kreis	- 24	- 3	+ 22	-	- 46	+ 14
übr. Reg.-Bez. Köln	- 16	+ 19	+ 79	+ 21	+ 45	+ 63
Monheim	+ 25	- 15	+ 24	+ 33	- 10	- 20
Langenfeld	- 57	- 25	+ 15	- 13	- 42	- 93
übr. Reg.-Bez. Düsseldorf	+ 83	+ 87	+ 63	+ 106	- 51	+ 4
übr. Nordrhein-Westfalen	+ 118	+ 191	+ 178	+ 314	+ 363	+ 295
nördliche Bundesländer	- 14	- 5	- 47	+ 49	+ 17	+ 2
südliche Bundesländer	- 37	- 89	+ 16	- 30	- 45	+ 51
östliche Bundesländer	+ 37	+ 20	- 22	+ 14	+ 1	+ 5
Ausland	+ 497	+ 787	+ 855	+ 885	+ 1.161	+ 2.376
unbekannt	- 312	- 396	- 491	- 499	- 611	- 568
insgesamt	+ 612	+ 732	+ 807	+ 1.136	+ 1.212	+ 2.445

Quelle: Bürgerbüro

Zu den nördlichen Bundesländern zählen Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen, zu den östlichen Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen, zu den südlichen Hessen, Rheinland-Pfalz, das Saarland, Baden-Württemberg und Bayern

Tabelle 1/27: Innerstädtische Umzugsmatrix 2015

Ziel	Herkunft (Personen)																
	Wiesdorf-West	Wiesdorf-Ost	Manfort	Rheindorf	Hitdorf	Opladen	Küppersteg	Bürrig	Quettingen	Berg. Neukirchen	Waldsiedlung	Schlebusch-Süd	Schlebusch-Nord	Steinbüchel	Lützenkirchen	Alkenrath	insgesamt
Wiesdorf-West	281	67	18	24	9	101	44	8	11	5	-	15	14	36	5	9	647
Wiesdorf-Ost	53	204	39	14	2	52	60	18	26	4	4	24	14	28	8	20	570
Manfort	22	79	110	30	8	24	147	11	20	-	6	24	30	25	16	12	564
Rheindorf	42	35	20	538	56	123	52	48	28	3	1	13	16	22	18	9	1.024
Hitdorf	8	11	1	55	149	19	7	9	10	-	-	1	-	10	3	-	283
Opladen	67	51	35	44	44	992	265	51	160	146	7	28	33	54	98	38	2.113
Küppersteg	31	49	22	36	15	99	182	39	21	40	6	15	14	12	27	10	618
Bürrig	32	18	4	37	13	77	45	177	13	3	3	12	13	9	2	3	461
Quettingen	31	27	24	24	5	170	57	6	261	29	-	12	25	53	82	25	831
Bergisch Neukirchen	8	9	3	18	4	82	14	2	33	152	1	8	12	7	19	1	373
Waldsiedlung	5	11	4	1	-	12	1	1	1	1	18	23	20	8	3	-	109
Schlebusch-Süd	29	22	27	20	5	29	27	4	19	8	18	115	52	55	13	16	459
Schlebusch-Nord	42	27	38	18	5	35	122	8	44	5	36	94	236	104	39	25	878
Steinbüchel	37	22	35	18	11	76	25	9	78	7	5	35	98	339	62	24	881
Lützenkirchen	17	9	23	26	6	92	18	14	92	17	6	16	36	77	168	12	629
Alkenrath	20	9	19	4	3	21	43	4	13	2	1	15	26	44	7	64	295
insgesamt	725	650	422	907	335	2.004	1.109	409	830	422	112	450	639	883	570	268	10.735

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/28: Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen der Bevölkerung 2005 bis 2015

Jahr	Geburten		Sterbefälle		natürliche Bevölkerungsbilanz		Eheschließungen
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	
2005	1.320	675	1.674	826	- 354	- 151	1.106
2006	1.342	705	1.562	755	- 220	- 50	1.009
2007	1.403	718	1.619	795	- 216	- 77	968
2008	1.414	687	1.717	829	- 303	- 142	947
2009	1.273	657	1.725	895	- 452	- 238	916
2010	1.331	675	1.700	855	- 369	- 180	920
2011	1.376	712	1.632	785	- 256	- 73	929
2012	1.286	679	1.695	844	- 409	- 165	912
2013	1.462	731	1.820	888	- 358	- 157	981
2014	1.473	747	1.768	865	- 295	- 118	989
2015	1.583	798	1.932	949	- 349	- 151	1.029

Quelle: Bürgerbüro

Die Zahlen enthalten sowohl Eheschließungen zwischen Deutschen und zwischen Ausländern als auch zwischen Ausländern und Deutschen; sie entsprechen deshalb nicht der Addition der jeweiligen Zahlen in den Tabellen 1/29 und 1/30

Tabelle 1/29: Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen der Deutschen 2005 bis 2015

Jahr	Geburten		Sterbefälle		natürliche Bevölkerungsbilanz		Eheschließungen
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	
2005	1.181	604	1.612	787	- 431	- 183	757
2006	1.183	618	1.506	721	- 323	- 103	685
2007	1.235	624	1.555	752	- 320	- 128	681
2008	1.226	610	1.646	785	- 420	- 175	665
2009	1.126	579	1.663	859	- 537	- 280	628
2010	1.173	599	1.609	797	- 436	- 198	652
2011	1.203	622	1.563	742	- 360	- 120	649
2012	1.123	603	1.609	790	- 486	- 187	656
2013	1.325	664	1.730	838	- 405	- 174	699
2014	1.354	684	1.654	795	- 300	- 111	702
2015	1.404	709	1.830	892	- 426	- 183	709

Quelle: Bürgerbüro

Die Zahlen enthalten nur die Eheschließungen zwischen Deutschen, nicht zwischen Deutschen und Ausländern

Tabelle 1/30: Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen der Ausländer 2005 bis 2015

Jahr	Geburten		Sterbefälle		natürliche Bevölkerungsbilanz		Eheschließungen
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	
2005	139	71	62	39	+ 77	+ 32	127
2006	159	87	56	34	+ 103	+ 53	129
2007	168	94	64	43	+ 104	+ 51	113
2008	188	77	71	44	+ 117	+ 33	98
2009	147	78	62	36	+ 85	+ 42	100
2010	158	76	91	58	+ 67	+ 18	94
2011	173	90	69	43	+ 104	+ 47	96
2012	163	76	86	54	+ 77	+ 22	85
2013	137	67	90	50	+ 47	+ 17	92
2014	119	63	114	70	+ 5	- 7	107
2015	179	89	102	57	+ 77	+ 32	131

Quelle: Bürgerbüro

Die Zahlen enthalten nur die Eheschließungen zwischen Ausländern, nicht zwischen Ausländern und Deutschen

Tabelle 1/31: Geburten nach Lebendgeburten und Totgeburten 2005 bis 2015

Jahr	Geburten					
	insgesamt		lebend		tot	
	insgesamt	darunter Deutsche	insgesamt	darunter Deutsche	insgesamt	darunter Deutsche
2005	1.325	1.185	1.320	1.181	5	4
2006	1.345	1.186	1.342	1.183	3	3
2007	1.404	1.236	1.403	1.235	1	1
2008	1.424	1.235	1.414	1.226	10	9
2009	1.276	1.128	1.273	1.126	3	2
2010	1.333	1.174	1.331	1.173	2	1
2011	1.377	1.204	1.376	1.203	1	1
2012	1.286	1.123	1.286	1.123	-	-
2013	1.462	1.325	1.462	1.325	-	-
2014	1.473	1.354	1.473	1.354	-	-
2015	...	...	1.583	1.404	...	...

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/32: Geburten nach Geburtsort des Kindes und Wohnort der Mutter 2005 bis 2015

Jahr	Geburten					
	in Leverkusen			von Leverkusenern		
	insgesamt	Leverkusener	Auswärtige	insgesamt	in Leverkusen	auswärts
2005	1.820	1.182	638	1.320	1.182	138
2006	1.846	1.193	653	1.342	1.193	149
2007	1.894	1.219	675	1.403	1.219	184
2008	1.923	1.249	674	1.414	1.249	165
2009	1.802	1.104	698	1.273	1.104	169
2010	1.863	1.173	690	1.331	1.173	158
2011	1.874	1.232	642	1.376	1.232	144
2012	1.809	1.140	669	1.286	1.140	146
2013	2.027	1.314	713	1.462	1.314	148
2014	1.802	1.296	506	1.473	1.296	177
2015	2.032	1.405	627	1.583	1.405	178

Quelle: Bürgerbüro

Bei den Geburten der Leverkusener sind jeweils alle Fälle ausgewiesen, bei denen die jeweilige Mutter ihre alleinige oder - bei mehreren Wohnungen - ihre Hauptwohnung in Leverkusen hatte

Tabelle 1/33: Geburtenkennziffern 2005 bis 2015

Jahr	Geborene	Frauen im Alter von 15 bis unter 49 Jahren	allgemeine Fruchtbarkeitsziffer	zusammengefasste Geburtenziffer	durchschnittliches Alter der Mütter bei der Geburt in Jahren
2005	1.317	31.780	41,4	1,32	29,9
2006	1.338	31.480	42,5	1,35	30,0
2007	1.401	31.199	44,9	1,42	30,3
2008	1.413	30.740	46,0	1,46	30,3
2009	1.273	36.967	34,4	1,32	30,3
2010	1.331	36.553	36,4	1,39	30,6
2011	1.376	36.249	38,0	1,44	30,3
2012	1.286	36.015	35,7	1,34	30,9
2013	1.461	35.829	40,8	1,51	30,8
2014	1.473	35.616	41,4	1,50	30,9
2015	1.582	35.458	44,6	1,59	30,6

Quelle: Bürgerbüro

Geborene: Lebendgeborene von Müttern im Alter von 15 bis unter 49 Jahren

Allgemeine Fruchtbarkeitsziffer: Zahl der Lebendgeborenen bezogen auf 1.000 Frauen im Alter von 15 bis unter 49 Jahren

Zusammengefasste Geburtenziffer: Zahl der Kinder je Frau (hypothetische Zahl der Kinder, die eine Frau im Laufe ihres Lebens bekommen würde, wenn ihr Geburtsverhalten so wäre wie das aller Frauen im Alter von 15 bis unter 49 Jahren im jeweils betrachteten Jahr)

Bis 2008 beziehen sich sämtliche Daten auf Mütter bzw. Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren

Tabelle 1/34: Sterbefälle nach Sterbeort und Wohnort des Verstorbenen 2005 bis 2015

Jahr	Sterbefälle					
	in Leverkusen			von Leverkusenern		
	insgesamt	L Leverkusener	Auswärtige	insgesamt	in Leverkusen	auswärts
2005	1.861	1.473	388	1.674	1.473	201
2006	1.744	1.379	365	1.562	1.379	183
2007	1.747	1.404	343	1.619	1.404	215
2008	1.879	1.511	366	1.717	1.511	206
2009	1.848	1.475	373	1.725	1.475	250
2010	1.822	1.461	361	1.700	1.461	239
2011	1.725	1.411	314	1.632	1.411	221
2012	1.795	1.447	348	1.695	1.447	248
2013	1.929	1.580	349	1.820	1.580	240
2014	1.764	1.499	265	1.768	1.499	269
2015	1.938	1.657	281	1.932	1.657	275

Quelle: Bürgerbüro

Bei den Sterbefällen der Leverkusener sind jeweils alle Fälle ausgewiesen, bei denen der Verstorbene seine alleinige oder - bei mehreren Wohnungen - seine Hauptwohnung in Leverkusen hatte

Tabelle 1/35: Sterbefälle nach Altersgruppen 2005 bis 2015

Jahr	Sterbefälle						
	ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahre					65 Jahre und älter
		0 - 1	1 - 18	18 - 45	45 - 60	60 - 65	
2005	1.674	10	3	47	132	98	1.384
2006	1.562	9	1	29	100	83	1.340
2007	1.619	8	4	40	142	65	1.360
2008	1.717	4	2	38	139	86	1.448
2009	1.725	2	1	40	136	78	1.468
2010	1.700	8	5	41	147	75	1.424
2011	1.632	5	5	35	137	70	1.380
2012	1.695	3	2	36	140	73	1.441
2013	1.820	4	4	34	138	80	1.560
2014	1.768	2	6	32	144	74	1.510
2015	1.932	5	2	30	135	79	1.681

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/36: Sterbefälle nach Geschlecht und Religion 2005 bis 2015

Jahr	Sterbefälle					
	insgesamt	Geschlecht		Religion		
		männlich	weiblich	rk.	ev.	sonstige/ohne
2005	1.674	826	848	805	545	324
2006	1.562	755	807	716	543	303
2007	1.619	795	824	767	528	324
2008	1.717	829	888	814	569	334
2009	1.725	895	830	785	566	374
2010	1.700	855	845	762	581	357
2011	1.632	785	847	725	558	349
2012	1.695	844	851	778	506	411
2013	1.820	888	932	774	598	448
2014	1.768	865	903	774	568	426
2015	1.932	949	983	867	578	487

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/37: Sterbefälle nach Nationalität und Familienstand 2005 bis 2015

Jahr	Sterbefälle						
	insgesamt	Nationalität		Familienstand			
		deutsch	nichtdeutsch	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
2005	1.674	1.612	62	137	727	695	115
2006	1.562	1.506	56	107	677	659	119
2007	1.619	1.555	64	125	714	669	111
2008	1.717	1.646	71	123	771	689	134
2009	1.725	1.663	62	121	788	683	133
2010	1.700	1.609	91	155	740	672	133
2011	1.632	1.563	69	141	686	681	124
2012	1.695	1.609	86	132	765	663	135
2013	1.820	1.730	90	130	767	752	171
2014	1.768	1.654	114	131	759	724	154
2015	1.932	1.830	102	145	853	746	188

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/38: Eheschließungen nach dem Wohnort der Ehepartner 2005 bis 2015

Jahr	Eheschließungen		
	insgesamt	Wohnort	
		beide in Leverkusen	einer in Leverkusen
2005	1.106	798	308
2006	1.009	738	271
2007	968	716	252
2008	947	712	235
2009	916	683	233
2010	920	688	232
2011	929	685	244
2012	912	676	236
2013	981	739	242
2014	989	737	252
2015	1.029	765	264

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/39: Eheschließungen nach der Religionszugehörigkeit der Ehepartner 2005 bis 2015

Jahr	Eheschließungen						
	insgesamt	ev./ev.	rk./rk.	rk./ev.	ev./so.	rk./so.	so./so.
2005	1.106	61	177	173	154	199	342
2006	1.009	53	192	147	113	169	335
2007	968	59	170	121	119	189	310
2008	947	58	172	133	109	172	303
2009	916	55	150	134	122	175	280
2010	920	57	158	103	114	171	317
2011	929	52	127	121	109	181	339
2012	912	44	162	115	107	164	320
2013	981	47	161	126	110	189	348
2014	989	48	162	132	117	176	354
2015	1.029	45	169	133	115	185	382

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/40: Eheschließungen nach der Nationalität der Ehepartner 2005 bis 2015

Jahr	Eheschließungen			
	insgesamt	deutsch/deutsch	deutsch/nichtdeutsch	nichtdeutsch/nichtdeutsch
2005	1.106	757	222	127
2006	1.009	685	195	129
2007	968	681	174	113
2008	947	665	184	98
2009	916	628	188	100
2010	920	652	174	94
2011	929	649	184	96
2012	912	656	171	85
2013	981	699	190	92
2014	989	702	180	107
2015	1.029	709	189	131

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/41: Eheschließungen nach Altersgruppen und Geschlecht der Ehepartner 2015

Mann	Frau												
	unter 21 Jahre	21 bis unter 26 Jahre	26 bis unter 31 Jahre	31 bis unter 36 Jahre	36 bis unter 41 Jahre	41 bis unter 46 Jahre	46 bis unter 51 Jahre	51 bis unter 56 Jahre	56 bis unter 61 Jahre	61 bis unter 66 Jahre	66 Jahre und älter	insgesamt	
unter 21 Jahre	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
21 bis unter 26 Jahre	27	62	22	4	-	1	2	-	-	-	-	-	118
26 bis unter 31 Jahre	6	96	146	26	6	-	-	-	-	-	-	-	280
31 bis unter 36 Jahre	4	22	100	67	9	3	-	-	-	-	-	-	205
36 bis unter 41 Jahre	-	7	18	43	24	10	1	-	-	-	-	-	103
41 bis unter 46 Jahre	-	4	10	20	25	14	8	2	1	-	-	-	84
46 bis unter 51 Jahre	-	-	4	9	11	23	24	16	3	1	-	-	91
51 bis unter 56 Jahre	-	-	1	6	3	10	23	19	5	-	-	-	67
56 bis unter 61 Jahre	1	-	1	1	-	6	6	12	9	3	-	-	39
61 bis unter 66 Jahre	-	-	-	-	-	-	1	5	7	7	1	-	21
66 Jahre und älter	-	-	-	-	-	-	3	5	3	1	5	-	17
insgesamt	38	195	302	176	78	67	68	59	28	12	6	-	1.029

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/42: Ehelösungen nach Art der Entscheidung 2010 bis 2015

Art der Entscheidung	Ehelösungen					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Scheidung vor einjähriger Trennung	6	5	2	2	5	11
Scheidung nach einjähriger Trennung	515	521	551	462	499	403
Scheidung nach dreijähriger Trennung	15	30	51	39	35	31
Scheidung aufgrund anderer Vorschriften	2	2	-	-	-	-
Aufhebung der Ehe	-	-	-	-	-	-
insgesamt	538	558	604	503	539	445

Quelle: IT.NRW

Tabelle 1/43: Ehescheidungen nach der Dauer der Ehe 2005 bis 2015

Jahr	Ehescheidungen											
	ins- gesamt	Dauer der Ehe										
		von ... bis unter ... Jahre										25 Jahre und länger
		0 - 1	1 - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25		
2005	566	-	6	8	29	26	166	121	72	63	75	
2006	567	-	4	14	23	23	166	125	99	61	52	
2007	601	-	3	9	21	33	172	129	102	61	71	
2008	562	-	2	8	24	36	166	106	96	60	64	
2009	520	-	3	7	20	26	131	103	81	71	78	
2010	538	-	5	12	32	24	129	112	91	71	62	
2011	558	1	2	17	22	26	149	121	88	50	82	
2012	604	-	3	13	26	24	141	119	110	75	93	
2013	503	-	3	13	16	20	131	101	68	75	76	
2014	539	-	3	17	21	27	123	112	98	71	67	
2015	445	-	2	21	20	13	116	96	47	52	78	

Quelle: IT.NRW

Tabelle 1/44: Ehescheidungen nach der Zahl der Kinder 2005 bis 2015

Jahr	Ehescheidungen							Gesamtzahl der Kinder
	insgesamt	Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder						
		0	1	2	3	4	5 u. mehr	
2005	566	363	115	67	18	2	1	320
2006	567	318	134	102	9	1	3	390
2007	601	365	128	95	12	1	-	358
2008	562	342	125	82	13	-	-	328
2009	520	297	111	88	22	2	-	361
2010	538	293	126	93	22	3	1	395
2011	558	284	141	100	27	5	1	448
2012	604	291	154	134	20	5	-	502
2013	503	215	143	127	12	5	1	459
2014	539	220	146	141	26	4	2	534
2015	445	228	128	66	18	5	-	334

Quelle: IT.NRW

Tabelle 1/45: Ehescheidungen nach Antragsteller und Nationalität 2005 bis 2015

Jahr	Ehescheidungen						
	insgesamt	Antragsteller			Nationalität		
		Mann	Frau	beide	deutsch/ deutsch	deutsch/ nichtdeutsch	nichtdeutsch/ nichtdeutsch
2005	566	232	333	1	534	19	13
2006	567	206	360	1	552	10	4
2007	601	201	400	-	575	22	4
2008	562	197	363	2	540	18	4
2009	520	175	345	-	502	10	8
2010	538	197	340	1	513	17	8
2011	558	212	344	2	538	11	9
2012	604	273	331	-	568	29	7
2013	503	210	293	-	441	40	22
2014	539	233	306	-	461	53	25
2015	445	206	239	-	369	57	19

Quelle: IT.NRW

Tabelle 1/46: Kirchenaustritte nach Religion und Geschlecht 2005 bis 2015

Jahr	Kirchenaustritte					
	insgesamt	Religion			Geschlecht	
		rk.	ev.	sonstige	männlich	weiblich
2005	611	351	256	4	306	305
2006	554	313	240	1	297	257
2007	524	289	233	2	263	261
2008	621	333	284	4	335	286
2009	595	334	257	4	324	271
2010	632	384	248	-	320	312
2011	568	291	272	5	299	269
2012	515	283	228	4	274	241
2013	790	469	318	3	405	385
2014	977	570	404	3	506	471
2015	691	389	299	3	361	330

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/47: Kirchenaustritte nach Familienstand und Altersgruppen 2005 bis 2015

Jahr	Kirchenaustritte						
	insgesamt	Familienstand			Altersgruppe (Jahre)		
		ledig	verheiratet	verwitwet/ geschieden	0 bis unter 18	18 bis unter 65	65 und älter
2005	611	248	241	122	9	592	10
2006	554	236	230	88	11	537	6
2007	524	215	237	72	8	505	11
2008	621	248	264	109	6	596	19
2009	595	248	262	85	14	565	16
2010	632	238	310	84	5	591	36
2011	568	267	236	65	20	534	14
2012	515	236	230	49	6	501	8
2013	790	329	358	103	12	744	34
2014	977	370	471	136	1	880	96
2015	691	303	287	101	9	651	31

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/48: Privathaushalte nach Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Haushalte					
	insgesamt	mit 1 Person	mit 2 Personen	mit 3 Personen	mit 4 Personen	mit 5 und mehr Pers.
Wiesdorf-West	4.753	2.392	1.225	518	362	256
Wiesdorf-Ost	4.716	2.272	1.355	533	385	171
Manfort	3.133	1.420	923	379	264	147
Rheindorf	7.577	3.005	2.396	1.048	740	388
Hitdorf	3.601	1.296	1.220	566	417	102
Opladen	12.376	6.098	3.595	1.364	945	374
Küppersteg	4.772	2.195	1.453	586	373	165
Bürrig	3.227	1.380	1.040	421	277	109
Quettingen	6.449	2.833	2.020	864	540	192
Bergisch Neukirchen	3.245	1.234	1.148	447	324	92
Waldsiedlung	1.529	584	492	209	192	52
Schlebusch-Süd	4.818	2.136	1.545	591	431	115
Schlebusch-Nord	6.987	2.956	2.317	943	570	201
Steinbüchel	7.304	2.852	2.480	988	699	285
Lützenkirchen	5.367	2.044	1.877	732	517	197
Alkenrath	1.964	766	642	270	192	94
insgesamt	81.818	35.463	25.728	10.459	7.228	2.940

Quelle: Bürgerbüro/HHGen

Tabelle 1/49: Haushaltstypen der Privathaushalte am 31.12.2015

Haushaltstyp		Haushalte	
		absolut	in %
1	Einpersonen-Haushalt	35.463	43,3
2	Ehepaar, kein Kind*), keine weitere Person	17.922	21,9
3	Ehepaar, kein Kind*), mindestens eine weitere Person	5.458	6,7
4	Ehepaar, mindestens ein Kind*), keine weitere Person	9.439	11,5
5	Ehepaar, mindestens ein Kind*), mindestens eine weitere Person	2.254	2,8
6	Paar in nicht ehelicher Lebensgemeinschaft, kein Kind*), keine weitere Person	2.457	3,0
7	Paar in nicht ehelicher Lebensgemeinschaft, kein Kind*), mindestens eine weitere Person	95	0,1
8	Paar in nicht ehelicher Lebensgemeinschaft, mindestens ein Kind*), keine weitere Person	836	1,0
9	Paar in nicht ehelicher Lebensgemeinschaft, mind. ein Kind*), mind. eine weitere Person	81	0,1
10	Person ohne ehelichen oder nicht ehelichen Partner, mind. ein Kind*), keine weitere Person	3.317	4,1
11	Person ohne ehelichen oder nicht ehelichen Partner, mind. ein Kind*), mind. eine weitere Person	707	0,9
12	Sonstiger Mehrpersonen-Haushalt	3.789	4,6
	insgesamt	81.818	100,0

*) unter 18 Jahre alt

Quelle: Bürgerbüro/HHGen

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Wirtschaft

Erläuterungen

Erwerbstätige/Arbeitnehmer

Der Nachweis (Tabellen 2/1 und 2/2) erfolgt nach dem Ergebnis der Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder.

Zu den Erwerbstätigen zählen Personen, die als Arbeitnehmer in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen, als Selbstständige ein Gewerbe bzw. eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind, unabhängig von der Bedeutung des Ertrags dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Einbezogen sind also auch Personen, die einer oder mehreren "geringfügigen Beschäftigungen" nachgehen. Erwerbstätige, die gleichzeitig mehrere Tätigkeiten ausüben, werden nur einmal gezählt.

Zu den Arbeitnehmern zählen Arbeiter, Angestellte, Beamte, Richter, Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistende/ Personen im Bundesfreiwilligendienst, Auszubildende, Praktikanten oder Volontäre, die in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen und hauptsächlich diese Tätigkeit ausüben. Eingeschlossen sind auch geringfügig Beschäftigte und Heimarbeiter. Nicht berücksichtigt werden die Beschäftigten bei exterritorialen Organisationen und Körperschaften.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen Beamte und Beamtinnen, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige.

Seit dem 01.04.1999 sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich sogenannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten. Dieser Personenkreis zählt nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen bzw. zusätzlich einer geringfügig entlohnten Beschäftigung ("Nebentätigkeit") nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der überwiegenden Beschäftigung erfasst. Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung ausüben, zählen nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt nach der jeweiligen "Klassifikation der Wirtschaftszweige" (WZ): 2005 bis 2007: WZ 2003; ab 2008: WZ 2008.

Verarbeitendes Gewerbe

Die Zahlen beziehen sich auf produzierende Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen sowie Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche einschließlich Handwerk (ohne Baugewerbe und öffentliche Versorgungsbetriebe).

Bruttoentgelte: Bruttosummen ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.
Umsatz: Summe der Rechnungsbeträge (ohne Mehrwertsteuer).

Bauhauptgewerbe

Zum Bauhauptgewerbe werden Unternehmen bzw. Betriebe gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Entrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten.

Ausbaugewerbe

Zum Ausbaugewerbe werden Unternehmen bzw. Betriebe gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbaurbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen. Ausgewiesen werden handwerkliche und nichthandwerkliche Betriebe von Unternehmen des Ausbaugewerbes und des übrigen Produzierenden Gewerbes mit 10 und mehr Beschäftigten sowie die Arbeitsgemeinschaften. Darüber hinaus sind meldepflichtig Betriebe mit Schwerpunkt im Ausbaugewerbe, die mindestens 10 Personen beschäftigen, jedoch zu Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes gehören.

Arbeitslose

Zu den Arbeitslosen zählen Arbeitssuchende bis zum vollendeten 65. Lebensjahr, die vorübergehend nicht oder nur kurzzeitig in einem Beschäftigungsverhältnis stehen und weder Schüler, Student oder Teilnehmer an beruflichen Bildungsmaßnahmen noch arbeitsunfähig erkrankt oder Empfänger von Altersruhegeld sind und die für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer sofort zur Verfügung stehen.

Die Angaben entsprechen den jeweils am Monatsende aktuell bekannt gegebenen Zahlen; spätere Korrekturen sind nicht berücksichtigt. Die Zahlen beziehen sich auf die beiden Rechtskreise SGB III und SGB II.

Langzeitarbeitslose

Als langzeitarbeitslos gilt wer ein Jahr und länger von Erwerbslosigkeit betroffen ist.

Arbeitslosenquote

Bezugsbasis sind die **abhängigen** zivilen Erwerbspersonen.

Abhängige zivile Erwerbspersonen sind die Summe aus sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (einschließlich der Auszubildenden), geringfügig Beschäftigten, Personen in Arbeitsgelegenheiten (Mehraufwandvariante), Beamten (ohne Soldaten), Grenzpendler und Arbeitslosen.

Alle zivilen Erwerbspersonen sind die Summe aus den abhängigen zivilen Erwerbspersonen sowie den Selbständigen und mithelfenden Familienangehörigen.

SGB III

Nach den Bestimmungen des Dritten Sozialgesetzbuches (SGB III) werden Leistungen aus der gesetzlichen Arbeitslosenversicherung gewährt. Hierzu zählt insbesondere das Arbeitslosengeld.

SGB II

Nach den Bestimmungen des Zweiten Sozialgesetzbuches (SGB II) werden Geldleistungen für erwerbsfähige Hilfebedürftige, das so genannte Arbeitslosengeld II (ALG II) im Rahmen der Grundsicherung geleistet.

Bedarfsgemeinschaften

Eine Bedarfsgemeinschaft (BG) hat mindestens eine erwerbsfähige Hilfebedürftige Person. Sie kann aus einem oder mehreren Mitglied/-ern bestehen und erwerbsfähige sowie nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige (nef) wie z. B. Ehegatten bzw. Lebenspartner und minderjährige Kinder umfassen.

An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben

In den angegebenen Zahlen sind Automatenaufsteller und Reisegewerbe nicht enthalten. Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“ (WZ) 2008.

Fremdenverkehr

Die Fremdenverkehrsstatistik umfasst alle Beherbergungsstätten mit neun und mehr Gästebetten.

Insolvenzen

Insolvenzverfahren

Das Insolvenzverfahren wird nur auf Antrag und bei Vorliegen eines Eröffnungsgrundes, wie Zahlungsunfähigkeit, drohende Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung, beim Amtsgericht, in dessen Zuständigkeitsbereich der Schuldner seinen Wohnsitz bzw. Unternehmenssitz hat, eröffnet. Antragsberechtigt sind sowohl Gläubiger als auch Schuldner.

Regelinsolvenzverfahren

Diese Art des Verfahrens kommt für juristische Personen/Unternehmen sowie für natürliche Personen, die selbstständig tätig sind in Betracht. Auch bei ehemals selbstständig tätigen Personen kommt es zur Anwendung, wenn diese zum Zeitpunkt der Antragstellung auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens, mindestens 20 Gläubiger haben, oder wenn Verbindlichkeiten aus Arbeitsverhältnissen vorliegen.

Verbraucherinsolvenzverfahren

Diese Art des Verfahrens stellt ein vereinfachtes Insolvenzverfahren dar, das für Verbraucher und für selbstständig tätige Personen zur Anwendung kommt, wenn diese zu dem Zeitpunkt, zu dem sie die Eröffnung des Insolvenzverfahrens beantragen, weniger als 20 Gläubiger haben und keine Forderungen aus Arbeitsverhältnissen vorliegen.

Eröffnetes Insolvenzverfahren

Ein Verfahren wird eröffnet, wenn das Vermögen des Schuldners ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen oder wenn ein entsprechender Geldbetrag vorgeschossen wird.

Mangels Masse abgewiesenes Verfahren

Eine Abweisung mangels Masse erfolgt, wenn das Vermögen des Schuldners nicht ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen. Für Verbraucher gilt, dass sie sich die Verfahrenskosten stunden lassen können.

Schuldenbereinigungsplan

Vor der Einleitung eines vereinfachten Insolvenzverfahrens muss der Versuch unternommen werden, unter Aufsicht des Gerichts die Gläubiger mittels eines Schuldenbereinigungsplans zufrieden zu stellen. Dieser gilt als angenommen, wenn die Gläubiger zustimmen.

Übrige Insolvenzen

Beinhaltet ehemals selbstständig Tätige, persönlich haftende Gesellschafter und Nachlässe.

Tabelle 2/1: Erwerbstätige am Arbeitsort Leverkusen nach Wirtschaftsbereichen 2005 bis 2015

Jahr (Durchschnitt)	Erwerbstätige							
	insgesamt	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
			insgesamt	dar. Verarbeiten- des Gewerbe	insgesamt	Handel, Gewerbe u. Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung u. Untern.- dienstleister	öffentliche und private Dienstleister
2005	81.700	400	23.600	19.500	57.800	19.100	18.400	20.200
2006	80.100	400	22.300	18.300	57.400	18.800	18.300	20.300
2007	80.100	400	22.400	18.500	57.300	18.900	18.000	20.500
2008	81.100	400	22.300	18.500	58.400	19.000	18.700	20.700
2009	80.800	400	23.500	19.400	56.900	18.900	16.300	21.700
2010	79.700	100	21.700	14.500	57.900	23.300	12.700	21.800
2011	80.500	100	22.100	15.000	58.300	22.800	13.500	22.000
2012	80.800	100	22.600	15.200	58.100	22.300	13.700	22.100
2013	83.400p	100p	22.300p	18.600p	61.000p	22.100p	16.000p	22.900p
2014	83.800p	100p	22.300p	18.800p	61.300p	22.000p	15.900p	23.400p
2015	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder

Ergebnis der Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder (Angaben auf 100 gerundet).

Tabelle 2/2: Arbeitnehmer am Arbeitsort Leverkusen nach Wirtschaftsbereichen 2005 bis 2015

Jahr (Durchschnitt)	Arbeitnehmer							
	insgesamt	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
			insgesamt	dar. Verarbeiten- des Gewerbe	insgesamt	Handel, Gewerbe u. Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung u. Untern.- dienstleister	öffentliche und private Dienstleister
2005	75.400	300	22.600	19.100	52.600	17.000	17.000	18.500
2006	73.900	300	21.300	17.900	52.300	16.900	16.800	18.600
2007	73.900	300	21.400	18.200	52.200	16.900	16.400	18.900
2008	74.900	300	21.300	18.100	53.200	17.000	17.100	19.100
2009	74.700	300	22.600	19.100	51.800	17.000	14.700	20.100
2010	72.600	100	20.800	14.200	51.700	20.500	11.100	20.100
2011	74.000	100	21.200	14.700	52.700	20.700	11.700	20.300
2012	74.400	100	21.700	14.900	52.600	20.300	12.100	20.300
2013	77.000p	100p	21.300p	14.900p	55.600p	20.200p	14.400p	21.000p
2014	77.500p	100p	21.400p	18.500p	56.000p	20.200p	14.300p	21.500p
2015	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder

Ergebnis der Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder (Angaben auf 100 gerundet).

Tabelle 2/3: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Leverkusen nach Nationalität und Geschlecht 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 30.06.)	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
	insgesamt	darunter männlich	Deutsche		Ausländer	
			insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
2005	59.649	36.815	54.501	33.255	5.148	3.560
2006	57.793	35.515	52.888	30.163	4.867	3.352
2007	57.988	35.550	53.062	32.157	4.926	3.393
2008	58.691	35.612	53.663	32.186	5.020	3.424
2009	58.268	34.685	53.392	31.465	4.867	3.216
2010	60.182	35.239	55.033	31.916	5.132	3.313
2011	60.302	35.067	55.054	31.722	5.223	3.329
2012	60.225	34.850	54.706	31.260	5.503	3.580
2013	60.550p	35.068p	54.916p	31.464p	5.619p	3.593p
2014	61.126p	35.132p	55.589p	31.585p	5.537p	3.547p
2015	61.951p	35.458p	56.298p	31.866p	5.653p	3.592p

Quelle: IT.NRW

Abweichungen in den Summen ergeben sich aus fehlenden Angaben.

Tabelle 2/4: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Leverkusen nach Altersgruppen 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 30.06.)	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren				65 Jahre und älter
		0 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 65	
2005	59.649	1.286	9.574	35.055	13.562	172
2006	57.793	1.169	9.197	33.685	13.592	150
2007	57.988	1.203	9.366	33.207	14.047	165
2008	58.691	1.132	9.626	32.932	14.821	180
2009	58.268	1.053	9.493	31.925	15.603	194
2010	60.182	988	9.880	32.375	16.746	193
2011	60.302	953	9.911	31.618	17.614	206
2012	60.225	891	9.714	30.838	18.526	256
2013	60.550p	877p	9.868p	30.017p	19.521p	267p
2014	61.126p	1.006p	10.051p	29.185p	20.608p	276p
2015	61.951p	1.007p	10.339p	28.805p	21.485p	315p

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/5: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Leverkusen nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Nationalität am 30.06.2015

Wirtschaftszweig (Wirtschaftsabschnitt)	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				
	insgesamt	männlich	weiblich	Deutsche	Ausländer
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	41p	22p	19p	32p	9p
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	16.035p	11.675p	4.360p	14.676p	1.353p
Energieversorgung	.	.	.	.	.
Wasserversorgung, Abwasser/Abfall, Beseitigung v. Umweltverschmutzung	336p	259p	77p	320p	16p
Baugewerbe	2.537p	2.222p	315p	2.123p	412p
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	6.974p	3.293p	3.681p	6.252p	716p
Verkehr und Lagerei	2.574p	2.210p	364p	2.231p	341p
Gastgewerbe	1.498p	674p	824p	1.076p	413p
Information und Kommunikation	.	.	.	.	.
Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	.	.	.	.	.
Grundstücks- und Wohnunwesen	431p	265p	166p	406p	24p
freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	4.306p	2.722p	1.584p	3.993p	313p
sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	6.527p	4.705p	1.822p	5.762p	760p
öffentliche Verwaltung u. Ä.	2.289p	884p	1.405p	2.212p	77p
öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	12.818p	3.148p	9.670p	11.910p	901p
insgesamt	61.951p	35.458p	26.493p	56.258p	5.653p

Quelle: IT.NRW

Abweichungen in den Summen ergeben sich aus fehlenden Angaben.

Tabelle 2/6: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort Leverkusen, beschäftigte Ein- und Auspendler 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 30.06.)	Beschäftigte am Arbeitsort Leverkusen	beschäftigte Einwohner Leverkusens	Beschäftigte mit Arbeitsstelle am Wohnort Leverkusen	beschäftigte Einpendler nach Leverkusen	beschäftigte Auspendler aus Leverkusen	Pendlersaldo der Beschäftigten
2005	59.649	52.460	29.345	30.304	23.115	+ 7.189
2006	57.793	52.067	28.028	29.585	23.859	+ 5.726
2007	57.988	52.835	28.115	29.873	24.720	+ 5.153
2008	58.691	53.861	27.852	30.839	26.009	+ 4.830
2009	58.268	53.763	27.375	30.893	26.388	+ 4.505
2010	60.182	54.192	27.286	32.896	26.906	+ 5.990
2011	60.302	55.328	27.354	32.948	27.974	+ 4.974
2012	60.225	56.096	27.082	33.143	29.014	+ 4.129
2013	60.550p	56.698p	27.253p	33.297p	29.445p	+ 3.852p
2014	61.126p	58.007p	27.523p	33.603p	30.532p	+ 3.071p
2015	61.951p	58.809p	27.348p	34.302p	31.173p	+ 3.129p

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 2/7: Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort Leverkusen 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 30.06.)	geringfügig entlohnte Beschäftigte am Wohnort			geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort		
	insgesamt	ausschließlich geringfügig Beschäftigte	im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	insgesamt	ausschließlich geringfügig Beschäftigte	im Nebenjob geringfügig Beschäftigte
2005	12.827	9.377	3.450	11.939	8.791	3.148
2006	13.263	9.653	3.610	12.311	9.045	3.266
2007	13.699	9.803	3.896	12.050	8.821	3.229
2008	13.909	9.727	4.182	12.388	8.822	3.566
2009	14.220	9.882	4.338	12.677	9.022	3.655
2010	14.458	9.966	4.492	12.720	8.949	3.771
2011	14.589	9.962	4.627	12.842	8.923	3.919
2012	14.580	9.799	4.781	12.748	8.733	4.015
2013	14.326p	9.521p	4.805p	13.139p	8.900p	4.239p
2014	14.217p	9.876p	4.341p	12.653p	8.836p	3.817p
2015	14.107p	9.741p	4.366p	12.744p	8.877p	3.867p

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 2/8: Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe (Industrie und Handwerk) 2005 bis 2015

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Bruttoentgelte	Umsatz
	am 31.12.		in 1.000 €	
2005	48	15.018	825.598	7.328.009
2006	48	14.457	750.979	6.809.923
2007	49	14.116	775.859	7.460.647
2008	51	14.260	788.496	7.788.835
2009	48	12.769	686.862	5.746.171
2010	49	12.899	699.044	6.902.841
2011	47	12.693	765.606	7.192.546
2012	47	12.994	795.520	7.910.788
2013	44	13.652	871.059	7.776.601
2014	43	13.668	862.137	7.082.559
2015	43	12.945	813.977	6.434.106

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/9: Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte und Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe (alle Betriebe) 2005 bis 2015

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden in 1.000	Bruttoentgelte	Gesamtumsatz im Vorjahr
	am 30.06. des Jahres			in 1.000 €	
2005	75	946	111	1.774	86.921
2006	79	998	106	1.895	88.496
2007	75	911	97	2.178	79.958
2008	79	909	104	2.262	85.799
2009	77	869	101	2.280	79.099
2010	79	936	116	2.508	76.379
2011	81	1.056	112	2.829	86.906
2012	88	1.072	125	2.737	99.154
2013	86	1.077	126	2.707	94.597
2014	80	1.049	121	2.808	90.589
2015	...	...	...	...	...

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/10: Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 30.06.)	Betriebe							
	insgesamt		mit ... Beschäftigten					
			1 - 19		20 - 49		50 und mehr	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
2005	75	946	63	363	9	322	3	261
2006	79	998	66	343	8	286	5	369
2007	75	911	63	338	7	244	5	329
2008	79	909	69	372	4	154	6	383
2009	77	869	67	352	5	187	5	330
2010	79	936	67	338	6	226	6	372
2011	81	1.056	68	367	8	322	5	307
2012	88	1.072	75	389	7	280	6	403
2013	86	1.077	73	380	7	268	6	429
2014	80	1.049	67	348	6	212	7	489
2015	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/11: Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte und Ausbaugewerbe (Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten) 2005 bis 2015

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden in 1.000	Bruttoentgelte		Gesamtumsatz	
				in 1.000 Euro			
	am 30.06. des Jahres		im 2. Quartal			im Vorjahr	
2005	32	963	312	4.899	24.551	95.442	
2006	30	940	300	4.823	25.569	96.420	
2007	27	592	193	4.542	16.821	64.902	
2008	32	669	213	5.103	15.351	70.898	
2009	33	705	232	4.751	17.778	71.172	
2010	34	708	240	5.167	17.155	71.918	
2011	32	669	228	4.801	19.320	65.746	
2012	32	643	208	4.579	20.055	71.602	
2013	32	639	214	4.482	14.585	70.464	
2014	28	552	174	3.758	11.377	53.706	
2015	...	...	...	...	...	...

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/12: Arbeitslose nach Geschlecht, Nationalität und Alter 2005 bis 2015

Jahr (jeweils Dezember)	Arbeitslose						
	insgesamt	männlich	weiblich	Deutsche	Ausländer	bis unter 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre
2005	10.634	5.553	5.081	8.034	2.600	274	1.002
2006	9.768	5.059	4.709	7.394	2.374	224	868
2007	7.901	4.120	3.781	5.869	2.032	184	656
2008	7.258	3.931	3.327	5.431	1.827	134	616
2009	6.658	3.776	2.882	5.120	1.538	131	584
2010	5.975	3.156	2.819	4.499	1.476	106	557
2011	5.975	3.177	2.798	4.447	1.528	130	578
2012	6.415	3.458	2.957	4.811	1.604	128	590
2013	6.906	3.681	3.225	5.104	1.802	110	621
2014	6.993	3.783	3.210	5.059	1.934	103	559
2015	7.058	3.843	3.215	4.993	2.065	123	535

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 2/13: Arbeitslosenquote nach Geschlecht, Nationalität und Alter 2009 bis 2015

Jahr (jeweils Dezember)	Arbeitslosenquote (in %)							
	alle zivilen Erwerbspersonen							abhängig zivile Erwerbsper- sonen
	insgesamt	männlich	weiblich	Deutsche	Ausländer	bis unter 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	
2009	8,1	8,5	7,7	9,2	16,0	5,6	9,1	9,0
2010	7,3	7,2	7,5	6,2	15,7	4,7	8,8	8,1
2011	7,4	7,3	7,5	6,2	16,4	5,9	9,1	8,2
2012	7,9	7,9	7,8	6,7	16,6	6,0	9,0	8,7
2013	8,3	8,3	8,5	7,0	17,9	5,3	8,6	9,3
2014	8,4	8,4	8,3	6,9	18,3	5,0	8,8	9,3
2015	8,4	8,4	8,2	6,7	19,6	6,0	8,5	9,2

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 2/14: Arbeitslose nach Statistischen Bezirken im Dezember 2015

Statistischer Bezirk	Arbeitslose								
	insgesamt	darunter							Quote in %
		Frauen	Ausländer	Teilzeitbeschäftigte	unter 25 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Langzeitarbeitslose	
Wiesdorf-West	675	273	284	92	86	70	79	275	15,0
Wiesdorf-Ost	438	213	125	87	35	25	80	180	10,0
Manfort	420	186	153	68	38	31	79	185	13,5
Rheindorf	828	416	275	186	75	61	127	378	11,2
Hitdorf	176	83	22	29	18	15	58	63	4,8
Opladen	1.095	465	370	162	103	80	155	428	9,6
Küppersteg	402	181	101	73	33	29	84	153	9,0
Bürrig	204	88	47	40	22	19	44	85	6,7
Quettingen	610	305	152	120	58	48	111	266	10,0
Berg. Neukirchen	151	68	22	24	14	11	30	55	5,0
Waldsiedlung	49	21	.	.	.	.	.	18	3,5
Schlebusch-Süd	284	116	72	47	26	25	48	118	6,6
Schlebusch-Nord	358	157	51	64	30	25	112	133	5,9
Steinbüchel	680	307	200	144	61	50	120	304	10,1
Lützenkirchen	403	193	77	73	35	28	77	177	7,8
Alkenrath	258	131	95	62	.	.	.	112	14,3
nicht zuzuordnen	27	12	.	.	2	1	3	10	X
insgesamt	7.058	3.215	2.065	1.282	658	535	1.256	2.940	9,2

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Die Quoten für die einzelnen Statistischen Bezirke mussten geschätzt werden, weil für innerstädtische Teilräume keine Bezugsgrößen (Zahl der abhängigen Erwerbspersonen) vorliegen; dabei wurde unterstellt, dass sich die abhängigen Erwerbspersonen auf die Statistischen Bezirke wie die "erwerbsfähige" Bevölkerung (18 bis unter 65 Jahre) verteilen

Tabelle 2/15: Bedarfsgemeinschaften nach SGB II 2005 bis 2015

Jahr	Bedarfsgemeinschaften									
	insgesamt	mit ... Person(en)					mit ... Kind(ern)			
		1	2	3	4	5 u. mehr	1	2	3	4 u. mehr
2005	7.248	3.999	1.477	940	533	299	1.237	705	218	76
2006	7.481	3.745	1.549	1.087	693	407	1.472	934	345	117
2007	7.407	3.665	1.551	1.095	661	435	1.409	799	274	102
2008	7.308	3.959	1.461	905	593	390	1.266	672	239	80
2009	7.664	4.321	1.440	898	593	412	1.207	666	253	86
2010	7.670	4.379	1.425	877	581	408	1.155	653	239	100
2011	7.640	4.174	1.490	957	594	425	1.267	730	245	114
2012	7.751	4.199	1.527	983	587	455	1.361	748	280	108
2013	8.064	4.309	1.609	1.017	652	477	1.434	815	328	118
2014	8.259	4.390	1.593	1.079	684	513	1.483	843	354	119
2015	8.465	4.286	1.698	1.132	750	599	1.464	916	377	142

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 2/16: Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach Statistischen Bezirken im Dezember 2015

Statistischer Bezirk	Bedarfsgemeinschaften								
	insgesamt	mit ... Person(en)				ohne Kinder	mit ... Kind(ern)		
		1	2	3	4 u. mehr		1	2	3 u. mehr
Wiesdorf-West	914	518	128	84	184	627	113	98	76
Wiesdorf-Ost	588	306	121	69	92	391	106	63	28
Manfort	519	262	105	70	82	353	88	47	31
Rheindorf	1.015	387	220	188	220	582	204	152	77
Hitdorf	131	83	24	14	10	103	14	11	3
Opladen	1.376	805	248	156	167	995	201	120	60
Küppersteg	491	263	110	52	66	330	87	47	27
Bürrig	234	125	46	24	39	159	36	24	15
Quettingen	694	331	172	104	87	460	138	61	35
Berg. Neukirchen	142	90	25	13	14	106	22	9	5
Waldsiedlung	43	33	4	.	.	35	4	.	.
Schlebusch-Süd	359	189	83	47	40	246	70	33	10
Schlebusch-Nord	297	202	46	29	20	244	29	16	8
Steinbüchel	804	344	172	125	163	454	172	109	69
Lützenkirchen	457	215	100	70	72	296	76	53	32
Alkenrath	366	110	90	80	86	162	98	66	40
nicht zuzuordnen	35	23	4	.	.	23	6	.	.
insgesamt	8.465	4.286	1.698	1.132	1.349	5.566	1.464	916	519

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

**Tabelle 2/17: Die Bevölkerung in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach ausgewählten Altersgruppen
2008 bis 2015**

Jahr	Bevölkerung					
	insgesamt	darunter in Bedarfsgemeinschaften				
		insgesamt	darunter im Alter von 0 bis unter 15 Jahren			
			insgesamt	0 bis unter 3	3 bis unter 7	7 bis unter 15
2008	161.855	14.092	3.672	948	1.008	1.716
2009	160.889	14.499	3.671	894	1.000	1.777
2010	161.132	14.408	3.614	803	1.010	1.801
2011	161.603	14.729	3.961	864	1.113	1.984
2012	162.009	15.034	4.166	903	1.186	2.077
2013	162.790	15.794	4.557	991	1.276	2.290
2014	163.714	16.363	4.751	1.027	1.310	2.414

Jahr	Bevölkerung					
	insgesamt	darunter in Bedarfsgemeinschaften				
		insgesamt	darunter im Alter von 0 bis unter 15 Jahren			
			insgesamt	0 bis unter 3	3 bis unter 6	6 bis unter 15*)
2015	165.823	17.364	5.044	1.110	1.042	2.892

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Bürgerbüro

*) Ab dem Jahr 2015 wurde in der Grundsicherungsstatistik SGB II durch die Bundesagentur für Arbeit die Altersgrenze von 7 auf 6 Jahre gelegt, weil mit 6 Jahren üblicherweise die Schulpflicht beginnt und damit aus deren Sicht inhaltlich sinnvollere Aussagen getroffen werden können.

Tabelle 2/18: Die Bevölkerung in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach ausgewählten Altersgruppen und Statistischen Bezirken im Dezember 2015

Statistischer Bezirk	Bevölkerung					
	insgesamt	darunter in Bedarfsgemeinschaften				
		insgesamt	darunter im Alter von 0 bis unter 15 Jahren			
			insgesamt	0 bis unter 3	3 bis unter 6	6 bis unter 15
Wiesdorf-West	9.431	1.923	576	121	109	346
Wiesdorf-Ost	9.133	1.179	329	72	63	194
Manfort	6.376	1.065	285	59	51	175
Rheindorf	16.148	2.420	758	141	152	465
Hitdorf	7.649	220	46	14	7	25
Opladen	24.318	2.530	643	145	151	347
Küppersteg	9.567	950	272	74	47	151
Bürriq	6.563	478	134	18	24	92
Quettingen	12.779	1.381	377	74	80	223
Berg. Neukirchen	6.677	243	56	10	8	38
Waldsiedlung	3.238	66	17	6	6	5
Schlebusch-Süd	9.321	670	168	53	45	70
Schlebusch-Nord	14.152	479	87	16	14	57
Steinbüchel	15.105	1.807	616	143	131	342
Lützenkirchen	11.159	965	293	75	64	154
Alkenrath	4.207	921	365	84	84	197
nicht zuzuordnen	-	67	22	5	6	11
insgesamt	165.823	17.364	5.044	1.110	1.042	2.892

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Bürgerbüro

Tabelle 2/19: Anmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftszweigen 2010 bis 2015

Wirtschaftsabschnitt	Gewerbeanmeldungen					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	2	-	1	1	-	-
Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden; Verarbeitendes Gewerbe	39	55	52	29	30	23
Energieversorg., Wasserversorg., Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	25	3	4	2	3	-
Baugewerbe	125	190	192	213	231	195
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	397	324	282	281	260	297
Verkehr und Lagerei	48	66	41	56	47	43
Gastgewerbe	124	128	126	113	111	127
Information und Kommunikation	57	46	43	46	50	43
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	44	47	45	32	39	34
Grundstücks- und Wohnungswesen	15	19	24	30	24	25
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftl. und technischen Dienstleistungen	135	152	116	104	120	140
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	186	155	145	149	163	157
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
Erziehung und Unterricht	21	23	21	17	21	22
Gesundheits- und Sozialwesen	13	19	6	10	6	28
Kunst, Unterhaltung und Erholung	25	41	24	17	24	22
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	173	179	195	190	183	207
insgesamt	1.429	1.447	1.317	1.290	1.312	1.363

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/20: Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftszweigen 2010 bis 2015

Wirtschaftsabschnitt	Gewerbeabmeldungen					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1	1	2	-	1	-
Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden; Verarbeitendes Gewerbe	31	33	46	34	30	34
Energieversorg., Wasserversorg., Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3	-	6	4	2	3
Baugewerbe	97	100	154	133	213	188
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	320	314	336	303	284	289
Verkehr und Lagerei	48	57	48	49	59	51
Gastgewerbe	133	134	150	126	129	122
Information und Kommunikation	39	56	52	35	43	52
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	57	68	55	33	46	41
Grundstücks- und Wohnungswesen	19	14	18	10	19	16
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftl. und technischen Dienstleistungen	117	94	112	71	91	112
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	127	153	141	139	143	141
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
Erziehung und Unterricht	15	13	18	15	8	14
Gesundheits- und Sozialwesen	8	18	9	2	4	23
Kunst, Unterhaltung und Erholung	13	28	16	18	16	21
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	133	125	159	162	198	177
insgesamt	1.161	1.208	1.322	1.134	1.286	1.284

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/21: Verbraucherpreisindex für NRW 2005 bis 2015 (Basis 1985, 1991, 1995, 2000, 2005 und 2010)

Jahr (jeweils Dezember)	Verbraucherpreisindex					
	Veränderung in % zum Basisjahr					
	1985 = 100	1991 = 100	1995 = 100	2000 = 100	2005 = 100	2010 = 100
2005	42,6	28,4	15,9	7,6	-	X
2006	44,2	29,8	17,1	8,7	1,1	X
2007	48,6	33,7	20,7	12,0	4,1	X
2008	49,9	35,0	21,8	13,0	5,1	X
2009	51,3	36,2	22,9	14,1	6,1	X
2010	53,4	38,1	24,7	15,7	7,6	-
2011	56,1	40,6	26,9	17,7	9,5	1,8
2012	59,3	43,4	29,5	20,1	11,7	3,9
2013	62,2	46,0	31,8	22,3	13,7	5,7
2014	62,4	46,2	31,9	22,4	13,8	5,8
2015	63,0	46,7	32,4	22,9	14,3	6,2

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/22: Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr 2005 bis 2015

Jahr	Gäste (Ankünfte)		Übernachtungen	
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter aus dem Ausland
2005	121.679	31.890	209.331	64.294
2006	121.819	30.408	216.564	65.522
2007	116.286	24.917	223.964	56.040
2008	106.790	24.533	205.036	50.074
2009	93.890	18.567	175.145	37.045
2010	109.473	25.735	205.811	57.306
2011	116.042	29.379	222.477	67.068
2012	126.220	35.845	226.983	71.745
2013	123.721	40.041	228.152	78.446
2014	126.920	40.632	234.598	78.717
2015	136.027	39.938	251.822	81.091

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/23: Ausländische Gäste (Europa) in Beherbergungsstätten nach Herkunftsland 2010 bis 2015

Herkunftsland	Ausländische Gäste (Ankünfte)					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Belgien	1.286	1.391	1.535	1.512	1.799	1.827
Bulgarien	37	45	22	94	114	111
Dänemark	627	771	681	754	869	778
Estland	11	59	19	28	43	10
Finnland	348	276	232	312	186	261
Frankreich	2.168	2.022	2.100	2.220	2.258	1.992
Griechenland	234	113	96	134	261	174
Rep. Irland	78	96	55	80	98	103
Italien	1.258	1.262	1.202	1.923	1.610	1.988
Kroatien	.	.	.	14	84	100
Lettland	51	13	31	26	24	36
Litauen	68	133	25	67	70	49
Luxemburg	132	159	155	199	217	302
Malta	-	8	5	-	16	13
Niederlande	2.166	3.093	3.326	3.351	4.246	4.563
Österreich	845	813	1.256	1.026	921	1.096
Polen	870	903	1.152	1.631	1.473	1.939
Portugal	138	148	112	237	218	177
Rumänien	177	100	191	146	238	193
Schweden	707	578	1.009	773	754	716
Slowakische Republik	47	105	190	249	339	199
Slowenien	72	68	61	116	212	710
Spanien	851	667	672	1.082	927	1.045
Tschechische Republik	253	342	406	482	660	544
Ungarn	102	244	144	252	190	296
Vereinigtes Königreich	2.429	2.889	2.799	3.904	4.695	3.638
Zypern	3	5	2	34	22	15
Island	22	14	20	37	15	6
Norwegen	172	214	194	206	259	299
Russland	452	726	1.055	1.705	1.473	685
Schweiz	1.386	1.784	1.380	1.318	1.355	1.572
Ukraine	195	84	79	233	51	75
Türkei	317	331	236	627	521	541
sonst. europ. Länder	333	456	340	578	313	353
übrige Kontinente	7.163	8.297	7.175	9.584	12.812	12.269
ohne Angaben	737	1.170	7.888	5.107	1.289	1.263
insgesamt	25.735	29.379	35.845	40.041	40.632	39.938

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/24: Ausländische Gäste (nicht Europa) in Beherbergungsstätten nach Herkunftsland 2010 bis 2015

Herkunftsland	Ausländische Gäste (Ankünfte)					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Republik Südafrika	48	52	49	98	87	49
sonst. afrikan. Länder	101	111	149	158	159	151
Arab. Golfstaaten	88	78	117	81	66	119
Volksrepublik China	3.675	4.578	3.399	5.102	6.897	7.245
Indien	278	299	371	707	880	578
Israel	69	85	68	98	225	128
Japan	201	243	413	356	370	362
Südkorea	39	70	48	115	291	177
Taiwan	354	104	86	72	1.037	342
sonst. asiatische Länder	316	353	444	436	397	433
Kanada	151	185	142	204	128	120
USA	1.307	1.564	1.280	1.237	1.460	1.533
sonst. nordamerik. Länder	.	.	.	.	71	38
Mittelamerika u. Karibik	48	129	36	119	44	169
Brasilien	277	208	297	329	363	381
sonst. südamerik. Länder	111	148	142	364	208	261
Australien	90	79	92	71	99	146
Neuseeland u. Ozeanien	10	11	42	37	30	37
Europa	17.835	19.912	20.782	25.350	26.531	26.406
ohne Angaben	737	1.170	7.888	5.107	1.289	1.263
insgesamt	25.735	29.379	35.845	40.041	40.632	39.938

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/25: Insolvenzen 2005 bis 2015

Jahr	Beantragte Insolvenzverfahren								
	insgesamt	Unternehmensinsolvenzen (Regelinsolvenzen)			Verbraucherinsolvenzen				übrige Insolvenzen
		insgesamt	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	insgesamt	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	Schulden- bereini- gungs- plan ange- nommen	
2005	324	67	44	23	257	252	2	3	-
2006	362	91	67	24	256	256	-	-	15
2007	360	65	45	20	283	280	-	3	12
2008	378	81	64	17	275	273	1	1	22
2009	403	101	80	21	276	274	-	2	26
2010	437	99	83	16	324	323	1	-	14
2011	392	75	56	19	303	300	1	2	14
2012	406	82	66	16	312	310	-	2	12
2013	359	68	54	14	283	283	-	-	8
2014	379	68	56	12	302	301	-	1	9
2015	354	57	46	11	291	286	2	3	11

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/26: Internet-Domains in Leverkusen 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 31.12.)	Domains	Einwohner	Domains je 100 Einwohner	Wohnungen	Domains je 100 Wohnungen
2005	18.648	162.063	11,5	78.826	23,7
2006	17.746	162.105	10,9	79.174	22,4
2007	17.167	162.130	10,6	79.503	21,6
2008	21.644	161.855	13,4	79.880	27,1
2009	24.325	160.889	15,1	80.023	30,4
2010	25.325	161.132	15,7	80.404	31,5
2011	29.083	161.603	18,0	80.663	36,1
2012	29.218	162.009	18,0	81.000	36,1
2013	29.041	162.790	17,8	81.243	35,7
2014	27.692	163.714	16,9	81.635	33,9
2015	27.181	165.823	16,4	82.074	33,1

Quelle: Denic eG Frankfurt am Main

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Verkehr

Erläuterungen

Kraftfahrzeuge

Die Angaben beziehen sich auf die zugelassenen Fahrzeuge.

Straßenverkehrsunfälle

Bei der Verkehrsunfallstatistik handelt es sich grundsätzlich nicht um kommunale, sondern um polizeiliche Daten. Deshalb wird hier auf das umfangreiche Internet-Statistikangebot des Polizeipräsidiums Köln verwiesen, das u. a. aktuell und detailliert über das Themenfeld Verkehrsunfallstatistik für Leverkusen informiert. Die polizeiliche Statistik findet sich im Internet unter:

<http://www.polizei-nrw.de/koeln>

Die Straßenverkehrsunfallstatistik wird jedoch auch vom Landesbetrieb Information und Technik NRW (IT.NRW) als Statistisches Landesamt bearbeitet, allerdings nur für die „schweren“ Verkehrsunfälle. Die IT-Statistik ermöglicht u. a. detaillierte Analysen über das Unfallgeschehen in kleinräumiger Gliederung und wird deshalb auch von der Kommunalstatistik aufbereitet (siehe z.B. Leverkusener Statistik >>Im Fokus<<).

In den Tabellen 3/6 und 3/7 sind alle schweren Straßenverkehrsunfälle in Leverkusen einschließlich der Unfälle auf Autobahnen angegeben. Hierzu zählen:

Unfälle mit Personenschaden:

- Leichtverletzte: Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.
- Schwerverletzte: Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert wurden (Verbleib über 24 Stunden).
- Getötete: Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden:

Wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorlag und wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden musste (nicht mehr fahrbereit); dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung oder unter Einfluss sonstiger berauschender Mittel.

sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel:

Wenn ein Unfallbeteiligter unter Einfluss berauschender Mittel stand und, falls Kfz beteiligt waren, diese alle noch fahrbereit waren.

Die Angaben in den Tabellen 3/8 bis 3/12 beziehen sich auf schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet Leverkusen (ohne Unfälle auf Autobahnen).

Bahnverkehr

Die Bahnhöfe Mitte, Bayerwerk, Küppersteg und Rheindorf liegen an der DB-Strecke Köln - Düsseldorf, die Bahnhöfe Opladen und Schlebusch an der DB-Strecke Köln - Wuppertal.

Berücksichtigt sind alle Abfahrten/Ankünfte an Werktagen (außer samstags) in der Zeit von 6.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Tabelle 3/1: Straßen nach Klassifizierung 2005 bis 2015

Jahr (jeweils Dezember)	Straßen in m					
	insgesamt	Bundes- straßen	Landes- straßen	Kreis- straßen	Gemeinde- straßen	sonstige Straßen
2005	477.898,33	25.687,00	45.301,00	12.095,00	369.334,94	25.480,39
2006	479.613,22	26.047,00	45.253,00	12.095,00	370.847,80	25.370,42
2007	479.106,12	26.047,00	45.253,00	12.095,00	370.367,70	25.343,42
2008	479.707,84	26.049,00	45.336,00	12.095,00	370.884,42	25.343,42
2009	480.503,31	26.049,00	45.429,00	12.095,00	371.767,05	25.163,26
2010	480.736,67	18.066,00	55.395,00	11.801,00	370.462,80	25.011,97
2011	492.566,60	20.821,00	56.642,00	11.800,00	370.731,63	32.571,97
2012	495.590,05	20.821,00	57.137,00	11.800,00	373.524,72	32.307,33
2013	493.586,99	21.324,00	57.137,00	11.800,00	371.171,94	32.154,06
2014	498.074,05	13.320,00	65.141,00	11.800,00	377.260,30	30.552,75
2015	498.526,69	13.320,00	65.215,00	11.800,00	379.194,63	28.997,06

Quelle: Fachbereich Tiefbau

Tabelle 3/2: Straßen und Wege nach Statistischen Bezirken im Dezember 2015

Statistischer Bezirk	Straßen in m			Wege in m		
	insgesamt	Straßen- hauptzüge	Straßen- nebenzüge	insgesamt	Geh- und Radwege	Wirtschafts- wege
Wiesdorf-West	31.847,27	27.331,74	4.515,53	3.217,79	3.012,79	205,00
Wiesdorf-Ost	26.401,02	23.302,78	3.098,24	3.949,08	3.417,28	531,80
Manfort	20.475,34	17.569,13	2.906,21	3.408,81	2.456,45	952,36
Rheindorf	34.841,47	31.695,82	3.145,65	19.867,00	10.187,03	9.679,97
Hitdorf	28.706,72	27.012,38	1.694,34	19.684,66	3.275,72	16.408,94
Opladen	63.775,89	57.310,36	6.465,53	11.808,20	3.029,95	8.778,25
Küppersteg	34.555,33	29.678,52	4.876,81	4.296,94	3.001,44	1.295,50
Bürrig	19.004,60	17.839,81	1.164,79	2.816,33	1.689,73	1.126,60
Quettingen	27.513,37	23.655,90	3.857,47	5.932,79	4.958,79	974,00
Bergisch Neukirchen	34.272,57	28.242,25	6.030,32	13.273,74	4.542,62	8.731,12
Waldsiedlung	13.491,28	13.207,57	283,71	662,43	662,43	-
Schlebusch-Süd	23.512,28	21.100,89	2.411,39	3.084,14	2.364,14	720,00
Schlebusch-Nord	43.496,52	38.880,49	4.616,03	11.993,00	9.269,00	2.724,00
Steinbüchel	53.318,59	47.157,50	6.161,09	33.746,63	12.278,53	21.468,10
Lützenkirchen	30.659,99	26.890,52	3.769,47	11.850,83	3.805,84	8.044,99
Alkenrath	10.472,42	8.355,05	2.117,37	4.812,35	2.801,75	2.010,60
insgesamt	496.344,66	439.230,71	57.113,95	154.404,72	70.753,49	83.651,23

Quelle: Fachbereich Tiefbau

Tabelle 3/3: Kraftfahrzeugbestand 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 31.12.)	Kraftfahrzeuge					
	insgesamt	Pkw	Lkw	Krad	Bus	sonstige
2005	88.465	77.299	3.426	6.110	210	1.420
2006	89.188	77.869	3.468	6.213	192	1.446
2007	89.578	78.079	3.534	6.326	199	1.440
2008	89.630	77.906	3.635	6.442	199	1.448
2009	90.096	78.280	3.662	6.485	214	1.455
2010	91.413	79.483	3.794	6.434	214	1.488
2011	92.666	80.553	3.884	6.507	205	1.517
2012	95.026	82.314	4.107	6.792	211	1.602
2013	95.855	83.172	4.026	6.853	196	1.608
2014	97.531	84.604	4.122	6.954	193	1.658
2015	99.426	86.247	4.203	7.114	195	1.667

Quelle: Fachbereich Straßenverkehr

Tabelle 3/4: Bestand an Kraftfahrzeugen und Anhängern nach Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Kraftfahrzeuge						Anhänger
	insgesamt	Pkw	Lkw	Krad	Bus	sonstige	
Wiesdorf-West	7.424	6.381	590	258	1	194	351
Wiesdorf-Ost	4.710	4.208	121	351	-	30	224
Manfort	3.385	2.848	191	239	1	106	254
Rheindorf	7.744	6.917	169	568	-	90	483
Hitdorf	5.892	5.152	198	452	-	90	474
Opladen	12.900	11.317	448	974	8	153	691
Küppersteg	6.054	5.017	485	443	3	106	567
Bürrig	4.316	3.636	298	321	-	61	294
Quettingen	8.403	6.838	631	481	181	272	718
Bergisch Neukirchen	5.039	4.273	167	483	1	115	503
Waldsiedlung	2.158	1.922	32	181	-	23	138
Schlebusch-Süd	5.421	4.837	155	396	-	33	294
Schlebusch-Nord	8.657	7.712	215	629	-	101	443
Steinbüchel	8.518	7.451	229	659	-	179	536
Lützenkirchen	6.953	6.119	191	549	-	94	499
Alkenrath	1.852	1.619	83	130	-	20	95
insgesamt	99.426	86.247	4.203	7.114	195	1.862	6.564

Quelle: Fachbereich Straßenverkehr

**Tabelle 3/5: Die Beteiligten bei schweren Straßenverkehrsunfällen im Stadtgebiet nach Altersgruppen
2010 bis 2015**

Altersgruppe	Unfallbeteiligte					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
0 bis unter 6 Jahre	6	7	5	4	5	5
6 bis unter 10 Jahre	11	18	11	9	10	10
10 bis unter 18 Jahre	39	75	57	52	61	50
18 bis unter 21 Jahre	66	75	76	86	78	59
21 bis unter 25 Jahre	98	111	78	92	101	83
25 bis unter 45 Jahre	391	382	397	406	407	366
45 bis unter 65 Jahre	322	389	371	358	391	370
65 Jahre und älter	129	192	178	151	169	154
ohne Altersangabe	81	101	99	94	95	96
insgesamt	1.143	1.350	1.272	1.252	1.307	1.193

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/6: Schwere Straßenverkehrsunfälle und dabei geschädigte Personen 2005 bis 2015

Jahr	schwere Unfälle				dabei geschädigte Personen			
	insgesamt	mit Personenschaden	schwerwiegender Unfall mit Sachschaden	sonstiger Unfall unter Einfluss berauschender Mittel	insgesamt	Leichtverletzte	Schwerverletzte	Getötete
2005	864	627	202	35	739	631	108	-
2006	780	591	153	36	734	654	78	2
2007	789	555	197	37	689	624	64	1
2008	796	583	184	29	707	630	75	2
2009	803	589	184	30	734	642	87	5
2010	710	514	153	43	638	570	67	1
2011	810	640	146	24	803	704	94	5
2012	770	597	143	30	747	649	97	1
2013	746	596	117	33	765	679	86	-
2014	770	655	84	31	857	854		3
2015	721	606	91	24	779	775		4

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/7: Schwere Straßenverkehrsunfälle 2007 bis 2015 nach Straßenklassen

Jahr	Straßenverkehrsunfälle					
	insgesamt	Straßenklasse				
		Bundesstraße	Landstraße	Kreisstraße	Gemeinde- u. and. Straßen	Bundesautobahn
2007	789	93	125	27	414	130
2008	796	95	106	25	458	112
2009	803	73	121	13	456	140
2010	710	44	89	15	441	121
2011	810	52	64	10	564	120
2012	770	28	52	9	555	126
2013	746	14	39	5	575	113
2014	770	21	46	3	597	103
2015	721	10	21	3	557	130

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/8: Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Statistischen Bezirken 2015

Statistischer Bezirk	Unfälle		Straßenkilometer		Unfälle je km
	abs.	in %	abs.	in %	
Wiesdorf-West	68	11,5	31,8	6,4	2,1
Wiesdorf-Ost	33	5,6	26,4	5,3	1,3
Manfort	42	7,1	20,5	4,1	2,0
Rheindorf	44	7,4	34,8	7,0	1,3
Hitdorf	16	2,7	28,7	5,8	0,6
Opladen	87	14,7	63,8	12,9	1,4
Küppersteg	50	8,5	34,6	7,0	1,4
Bürrig	23	3,9	19,0	3,8	1,2
Quettingen	47	8,0	27,5	5,5	1,7
Bergisch Neukirchen	20	3,4	34,2	6,9	0,6
Waldsiedlung	13	2,2	13,5	2,7	1,0
Schlebusch-Süd	21	3,6	23,5	4,7	0,9
Schlebusch-Nord	39	6,6	43,5	8,8	0,9
Steinbüchel	27	4,6	53,3	10,7	0,5
Lützenkirchen	25	4,2	30,7	6,2	0,8
Alkenrath	15	2,5	10,5	2,1	1,4
ohne Zuordnung	21	3,6	x	x	x
insgesamt	591	100,0	496,3	100,0	1,2

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/9: Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach den Straßen mit den höchsten Unfallzahlen 2015

Straße	Unfälle	Straßenlänge in km	Unfälle je km
Lützenkirchener Str.	21	3,8	5,5
Willy-Brandt-Ring	18	4,5	4,0
Burscheider Str.	18	4,5	4,0
Gustav-Heinemann-Str.	17	2,8	6,1
Quettinger Str.	16	2,4	6,7
Solinger Str.	15	4,1	3,7
Bismarckstr.	15	2,3	6,5
Europaring	14	6,2	2,3
Rathenaustr.	13	1,4	9,3
Robert-Blum-Str.	12	2,0	6,0
Bonner Str.	11	3,8	2,9
Mülheimer Str.	11	1,6	6,9
Olof-Palme-Str.	10	0,8	12,5
Rennbaumstr.	10	1,4	7,1
Leverkusen insgesamt	591	496,3	1,2

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/10: Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Monaten 2010 bis 2015

Monat	Straßenverkehrsunfälle					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Januar	41	37	54	35	53	41
Februar	25	48	34	38	44	28
März	41	67	57	53	50	54
April	57	48	49	50	58	57
Mai	41	79	50	55	62	58
Juni	61	73	60	56	62	57
Juli	70	56	44	65	48	50
August	57	43	58	63	58	46
September	56	56	72	55	68	58
Oktober	57	68	56	58	53	51
November	47	64	59	58	58	49
Dezember	36	51	51	47	53	42
insgesamt	589	690	644	633	667	591

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/11: Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Wochentagen 2010 bis 2015

Wochentag	Straßenverkehrsunfälle					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Montag	90	110	102	99	95	104
Dienstag	79	101	89	80	101	88
Mittwoch	95	115	98	90	111	93
Donnerstag	80	110	97	100	106	96
Freitag	107	100	102	109	110	87
Samstag	72	96	102	95	85	72
Sonntag	66	58	54	60	59	51
insgesamt	589	690	644	633	667	591

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/12: Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Monaten und Wochentagen 2015

Monat	Wochentag							insgesamt
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	
Januar	7	4	4	8	10	4	4	41
Februar	4	4	5	5	5	3	2	28
März	17	8	9	5	5	4	6	54
April	8	12	11	11	9	4	2	57
Mai	13	6	9	12	3	12	3	58
Juni	7	10	8	8	10	12	2	57
Juli	7	4	10	11	4	5	9	50
August	6	3	6	10	10	5	6	46
September	11	8	12	5	7	9	6	58
Oktober	10	8	5	11	8	5	4	51
November	9	12	7	4	6	6	5	49
Dezember	5	9	7	6	10	3	2	42
insgesamt	104	88	93	96	87	72	51	591

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/13: Abfahrten/Ankünfte an den DB-Bahnhöfen 14.12.2014 bis 12.12.2015

Bahnhof	Abfahrten/Ankünfte					
	Richtung Köln			Richtung Düsseldorf/Wuppertal		
	RegionalExpress	Regionalbahn	S-Bahn	RegionalExpress	Regionalbahn	S-Bahn
Mitte	29	1	42	29	1	42
Bayerwerk	-	-	42	-	-	42
Küppersteg	-	-	42	-	-	42
Rheindorf	-	-	42	-	-	42
Opladen	14	28	-	14	28	-
Schlebusch	-	28	-	-	28	-

Quelle: Deutsche Bahn AG

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Natur und Umwelt

Erläuterungen

Rheinwasserstand

Angegeben sind die jeweiligen Monatsmittelwerte in Metern über NN (Normal-Null).

Immissionen

Angegeben sind die Jahresmittelwerte, gemessen an der Luftmess-Station Leverkusen des Landes NRW.

Der Feinstaub-Jahresmittelgrenzwert für den Schutz der menschlichen Gesundheit beträgt $40\mu\text{g}/\text{cbm}$ (gem. 39. BImSchV und Richtlinie 1999/30/EG).

Der Feinstaub-Tagesmittelgrenzwert für den Schutz der menschlichen Gesundheit beträgt $50\mu\text{g}/\text{cbm}$ (gem. 39. BImSchV und Richtlinie 1999/30/EG). Dieser Tagesmittelgrenzwert darf höchstens 35 Mal im Jahr überschritten werden.

**Tabelle 4/1: Witterungsangaben (Temperatur, Niederschlag, Hauptwindrichtung und Windgeschwindigkeit)
2005 bis 2015**

Jahr	Temperatur (in ° C)			Niederschlag (in mm)	Hauptwind- richtung	mittlere Windgeschwin- digkeit (m/s)	maximale Windgeschwin- digkeit (m/s)
	Maximum	Minimum	Durchschnitt				
2005	33,7	- 7,3	12,0	905,7	.	.	.
2006	36,2	- 8,0	11,9	756,3	.	.	.
2007	35,5	- 5,3	12,5	917,2	.	.	.
2008	.	.	.	.	.	.	.
2009	35,0	- 14,9	12,5	770,2	OzS	4,2	20,6
2010	37,2	- 9,3	10,5	995,7	OzS	3,4	28,8
2011	34,1	- 5,8	12,4	838,6	SW	3,6	29,1
2012	37,7	- 13,3	11,5	850,3	OzS	3,9	23,4
2013	37,5	- 7,6	11,1	708,4	OzS	4,1	26,3
2014	34,6	- 3,9	12,8	920,9	OzS	3,3	31,7
2015	37,4	- 5,7	11,9	819,3	OzS	1,4	10,2

Quelle: Currenta GmbH & Co. OHG, Klimastation Chempark Leverkusen; bis 2007: Deutscher Wetterdienst - Wetteramt Essen, Station Leverkusen und Bayer AG

Tabelle 4/2: Witterungsangaben (Eistage, Frosttage, Sommertage, Tage mit Niederschlag, Tage mit Schnee, Luftdruck und mittlere relative Luftfeuchte) 2005 bis 2015

Jahr	Eistage (Max. < 0° C)	Frosttage (Min. < 0° C)	Sommertage (Max. > 25° C)	Tage mit Niederschlag	Tage mit Schnee	mittlerer Luft- druck (in hPa)	mittlere relative Luftfeuchte (in %)
2005	2	40	58	202	17	1013,4	74,7
2006	3	44	66	178	4	1011,4	73,6
2007	-	17	42	194	1	1009,9	70,8
2008	.	.	.	.	.	.	.
2009	6	25	52	165	.	1009,3	75,2
2010	22	56	49	169	.	1008,0	83,1
2011	2	17	48	168	.	1012,0	76,0
2012	12	22	46	171	.	1010,8	80,8
2013	11	47	51	161	.	1011,0	79,8
2014	-	13	36	185	.	1009,1	83,2
2015	-	34	46	187	.	1006,5	77,3

Quelle: Currenta GmbH & Co. OHG, Klimastation Chempark Leverkusen, bis 2007: Deutscher Wetterdienst - Wetteramt Essen, Station Leverkusen und Bayer AG

Tabelle 4/3: Rheinwasserstand über Normal-Null (NN) am Pegel Leverkusen (Stromkilometer 700,3) 2005 bis 2015

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2005	36,20	36,74	36,16	36,82	36,63	35,53	35,24	35,63	35,51	34,75	34,23	34,78
2006	34,89	35,48	35,86	38,13	36,75	36,54	35,09	35,39	35,78	36,05	36,10	35,51
2007	36,87	36,83	37,78	35,78	35,53	36,61	36,83	36,97	35,81	35,10	35,49	37,21
2008	36,40	36,03	37,69	37,69	36,29	36,39	35,84	35,72	34,53	35,21	35,65	36,21
2009	35,52	36,15	37,50	36,75	36,09	35,97	36,31	35,52	34,57	34,41	35,36	36,67
2010	36,70	36,60	36,92	35,79	35,86	36,63	35,54	36,72	36,23	35,34	36,24	37,71
2011	38,79	36,03	35,19	34,75	34,34	34,93	35,57	35,51	34,96	34,98	34,15	36,67
2012	38,49	35,76	35,43	35,49	36,05	36,47	36,25	34,95	35,32	35,95	36,24	38,14
2013	36,94	37,93	36,30	36,58	37,53	38,38	36,05	35,30	35,52	36,18	37,47	35,93
2014	36,73	36,60	35,49	34,85	35,68	35,01	36,36	36,81	35,85	35,58	36,12	36,09
2015	37,62	36,33	36,30	36,57	37,05	36,04	35,10	34,60	34,57	34,38	34,65	35,54

Quelle: Currenta GmbH & Co. OHG

Tabelle 4/4: Immissionskonzentration 2005 bis 2015

Jahr	Stickstoffmonoxid	Stickstoffdioxid	Ozon	Feinstaub PM 10	Feinstaub- Überschreitungs- tage
	in µg/cbm				
2005	17	35	30	21	2
2006	17	36	33	24	15
2007	19	34	30	24	12
2008	19	35	31	21	12
2009	16	35	32	23	10
2010	15	35	32	21	9
2011	15	30	31	21	11
2012	13	29	31	20	12
2013	12	28	34	20	8
2014	14	28	31	17	3
2015	12	29	35	16	5

Quelle: Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV NRW)

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Erläuterungen

Beschäftigte der Stadtverwaltung

In den angegebenen Zahlen sind die Beschäftigten des Sportpark Leverkusen (SPL), der Technischen Betriebe Leverkusen (TBL), Kulturstadt Leverkusen (KSL), Saisonkräfte und Beschäftigte, die sich im Mutterschutz und in passiver Altersteilzeit befinden, enthalten, nicht aber die Beschäftigten der Job-Service Beschäftigungsförderung Leverkusen gGmbH, der Suchthilfe gGmbH und der Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH (WfL).

Ab 2007 sind die Beschäftigten der Technischen Betriebe Leverkusen (TBL) nicht mehr in den Zahlen enthalten, da sie in die Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) übergegangen sind.

Beschäftigte (TVöD): Bis einschließlich 2005 Angestellte (BAT) und Arbeiter.

Feuerwehr

Werkfeuerwehren: Chempark (bis 2007 Bayer AG) und Dynamit Nobel GmbH

Zum Personal der freiwilligen Feuerwehren zählen vier Jugendfeuerwehrabteilungen.

Zu den Fahrzeugen zählen Einsatzleitwagen, Löschfahrzeuge, Hubrettungsfahrzeuge, Rüst-, Geräte- und Schlauchwagen, Feuerwehranhänger, ABC-Zug-Fahrzeuge, Krankentransport- und Rettungswagen und sonstige Fahrzeuge.

Bei den Fehlalarmierungen (Tabelle 5/4) werden ab dem Berichtsjahr 2010 auch die Fehlalarmierungen zu technischen Hilfeleistungen berücksichtigt.

Der Rettungsdienst (Tabelle 5/5) der Stadt Leverkusen wird gemeinsam durchgeführt von

- der Feuerwehr Leverkusen
- dem Deutschen Roten Kreuz
- dem Malteser Hilfsdienst und
- Accon.

Kriminalität

Zur „Öffentlichen Sicherheit und Ordnung“ zählt auch das Thema Kriminalität. In enger Kooperation mit dem Polizeipräsidium Köln obliegt es auch der Stadt Leverkusen, die Sicherheit für die Menschen zu gewährleisten.

Bei der Kriminalitätsstatistik handelt es sich allerdings nicht um kommunale, sondern um polizeiliche Daten.

Deshalb wird hier auf das umfangreiche Internet-Statistikangebot des Polizeipräsidiums Köln verwiesen, das u. a. aktuell und detailliert über das Themenfeld Kriminalitätsstatistik für Leverkusen informiert.

Die polizeiliche Statistik findet sich im Internet unter:

<http://www.polizei-nrw.de/koeln>

In der Kriminalstatistik werden nur die der Polizei tatsächlich bekannt gewordenen und bearbeiteten Verbrechens- und Vergehensfälle einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche registriert. Nicht enthalten sind Staatsschutz- und Verkehrsdelikte.

**Tabelle 5/1: Beschäftigte der Stadtverwaltung Leverkusen nach beruflicher Stellung und Geschlecht
2005 bis 2015**

Jahr (jeweils 31.12.)	Beschäftigte (ohne Zivil- bzw. Bundesfreiwilligendienstleistende)							Zivil- bzw. Bundesfrei- willigen- dienst- leistende
	insgesamt		Beamte		Beschäftigte (TVöD)		darunter Auszubil- dende	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich		
2005	2.886	1.209	689	388	2.197	821	49	13
2006	2.853	1.190	689	389	2.164	801	54	21
2007	2.674	1.017	683	386	1.991	631	49	21
2008	2.701	1.033	685	389	2.016	644	37	13
2009	2.714	1.019	680	380	2.034	639	42	14
2010	2.723	1.023	696	393	2.027	630	57	14
2011	2.679	1.001	689	382	1.990	619	51	14
2012	2.717	1.028	655	371	2.010	630	52	13
2013	2.772	1.006	661	376	2.060	630	51	15
2014	2.837	1.022	659	371	2.124	633	54	15
2015	2.803	996	651	360	2.091	608	61	18

Quelle: Fachbereich Personal und Organisation

**Tabelle 5/2: Beschäftigte der Stadtverwaltung Leverkusen nach beruflicher Stellung und Arbeitszeit
2005 bis 2015**

Jahr (jeweils 31.12.)	Beschäftigte (ohne Zivil- bzw. Bundesfreiwilligendienstleistende)							Zivil- bzw. Bundesfrei- willigen- dienst- leistende
	insgesamt		Beamte		Beschäftigte (TVöD)		darunter Auszubil- dende	
	insgesamt	dar. Teil- zeitbesch.	insgesamt	dar. Teil- zeitbesch.	insgesamt	dar. Teil- zeitbesch.		
2005	2.886	938	689	134	2.197	804	49	13
2006	2.853	951	689	136	2.164	815	54	21
2007	2.674	945	683	145	1.991	800	49	21
2008	2.701	963	685	160	2.016	803	37	13
2009	2.714	970	680	161	2.034	809	42	14
2010	2.723	969	696	171	2.027	798	57	14
2011	2.679	958	689	176	1.990	782	51	14
2012	2.717	937	655	177	2.010	760	52	13
2013	2.772	942	661	181	2.060	761	51	15
2014	2.837	975	659	174	2.124	801	54	15
2015	2.803	960	651	164	2.091	796	61	18

Quelle: Fachbereich Personal und Organisation

Tabelle 5/3: Feuerwehr - Personal und Fahrzeuge 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 31.12.)	Personal					Fahrzeuge		
	insgesamt	Berufs- feuerwehr	Freiwillige Feuerwehr		Werk- feuerwehren	insgesamt	Berufs- feuerwehr	Freiwillige Feuerwehr
			insgesamt	darunter Jugend				
2005	619	153	374	92	159	105	65	40
2006	659	159	357	82	143	113	74	39
2007	647	153	351	75	143	107	68	39
2008	694	163	319	67	145	105	66	39
2009	690	163	332	77	118	108	68	40
2010	644	177	338	90	129	107	67	40
2011	677	172	376	96	129	108	66	42
2012	686	176	381	106	129	112	71	41
2013	698	180	389	108	129	114	71	43
2014	703	187	383	115	133	113	70	43
2015	723	187	405	118	131	115	70	45

Quelle: Fachbereich Feuerwehr

Tabelle 5/4: Feuerwehr - Feuerwehreinsätze 2005 bis 2015

Jahr	Einsätze (ohne Einsätze der Werkfeuerwehren)										
	ins-gesamt	Brände und Explosionen				Fehlalar-mierungen	Technische Hilfeleistungen				
		ins-gesamt	Groß-brände	Mittel-brände	Klein-brände		ins-gesamt	Menschen in Notlage	Tiere in Notlage	GSG/ Umwelt-einsätze	sonstige
2005	1.478	189	-	7	182	350	939	359	191	56	333
2006	1.642	233	1	11	221	341	1.068	310	25	75	658
2007	1.865	234	1	14	231	567	1.064	320	26	85	633
2008	1.572	236	2	11	223	386	950	308	239	93	310
2009	1.877	224	2	14	208	290	1.363	502	309	96	456
2010	1.934	252	2	14	236	472	1.210	511	260	152	287
2011	1.948	210	1	12	197	644	1.094	417	235	239	203
2012	1.840	214	1	11	202	536	1.090	441	249	206	194
2013	1.823	270	1	12	257	469	1.084	449	223	230	182
2014	2.174	247	2	12	233	592	1.335	503	235	430	167
2015	1.960	236	2	15	219	540	1.184	539	125	311	209

Quelle: Fachbereich Feuerwehr

Tabelle 5/5: Feuerwehr - Rettungsdiensteinsätze und Krankentransporte 2005 bis 2015

Jahr	Einsätze						
	insgesamt	Rettungsdienst				Krankentransporte	
		insgesamt	Rettungs- wagen	Notarzt	Blindfahrten	insgesamt	darunter Blindfahrten
2005	22.054	12.488	6.967	4.309	1.212	9.566	154
2006	20.853	11.584	6.168	4.392	1.024	9.269	172
2007	19.382	12.407	6.124	5.094	1.189	6.975	103
2008	22.159	16.654	10.296	5.117	1.241	5.505	56
2009	20.330	14.092	7.694	5.036	1.362	6.238	93
2010	22.697	16.975	10.161	5.349	1.465	5.722	76
2011	20.872	15.628	8.537	5.648	1.443	5.244	82
2012	21.518	16.503	9.318	5.915	1.270	5.015	66
2013	21.171	16.403	9.344	5.389	1.670	4.768	74
2014	23.181	18.436	10.526	6.161	1.749	4.768	74
2015	24.099	19.228	10.812	6.548	1.868	4.871	75

Quelle: Fachbereich Feuerwehr

Tabelle 5/6: Energie- und Wasserversorgung der Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG 2005 bis 2015

Jahr (jew. 31.12.)	Strom			Erdgas			Wasser			Fernwärme		
	Hausan- schlüsse	Kabelnetz in km	Abgabe in Mio. kWh	Hausan- schlüsse	Versorgungs- netz in km	Abgabe in Mio. kWh	Hausan- schlüsse	Versorgungs- netz in km	Abgabe in Mio. m³	Haus- stationen	Versorgungs- netz in km	Abgabe in Mio. kWh
2005	28.331	1.229	625,2	19.930	432	1.144,8	25.651	513	8,6	762	55	168,6
2006	28.666	1.235	652,9	20.201	436	1.108,8	25.929	516	8,5	766	55	159,4
2007	28.984	1.241	662,0	20.444	437	995,8	26.171	516	8,2	767	55	148,1
2008	29.204	1.247	635,9	20.589	438	1.092,5	26.332	518	8,3	786	55	153,2
2009	29.395	1.234	590,2	20.751	439	1.075,7	26.485	521	8,3	803	55	151,6
2010	29.702	1.240	826,5	20.887	440	1.182,8	26.686	524	8,2	833	59	173,4
2011	29.913	1.250	703,0	21.056	441	951,5	26.820	525	8,3	839	59	145,5
2012	30.122	1.257	589,6	21.258	441	1.117,5	26.971	527	8,4	847	61	152,1
2013	30.321	1.260	524,9	21.399	441	1.043,8	27.111	529	8,5	889	64	157,1
2014	30.652	1.250	512,0	21.559	443	763,0	27.272	529	8,3	931	64	159,0
2015	30.941	1.254	522,8	21.772	442	863,1	27.436	530	8,5	969	65	146,1

Quelle: Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Finanzwesen

Erläuterungen

Gebühren

Bei den angegebenen Beträgen handelt es sich um Jahresangaben.

Verschuldung

Um Doppelzählungen zu vermeiden, werden die vom Kernhaushalt an Anstalten öffentlichen Rechts (AöR) weitergeleiteten Darlehen ausschließlich bei den Schulden des Kernhaushalts dargestellt.

Die Ausnahme bildet das Jahr 2008; hier werden die weitergeleiteten Darlehen ausschließlich bei den Schulden der Anstalten öffentlichen Rechts (AöR) ausgewiesen.

Ab 2011 ist der Kredit Sonderrechnung im Kernhaushalt enthalten.

Tabelle 6/1: Steuereinzahlungen nach Steuerarten 2008 bis 2015

Jahr	Steuereinzahlungen (in €)								
	insgesamt	Grundsteuer		Gewerbe- steuer	Gemeinde- anteil an der Einkommens- steuer	Gemeinde- anteil an der Umsatz- steuer	Vergnü- gungs- steuer	Hunde- steuer	Jagd- steuer
		A	B						
2008	207.035.959	53.203	30.367.074	86.191.443	73.281.243	15.586.108	947.618	600.233	9.037
2009	153.548.268	67.312	30.592.862	49.555.459	59.642.989	11.819.769	1.223.001	639.399	7.477
2010	167.054.594	66.177	30.346.597	68.796.740	54.059.332	11.989.689	1.136.011	654.244	5.804
2011	210.132.109	84.757	34.943.170	100.734.306	58.965.854	12.769.261	1.836.114	795.655	2.992
2012	208.104.512	74.553	35.984.173	92.983.069	63.816.829	12.198.217	2.221.833	824.148	1.690
2013	192.514.625	73.956	34.788.026	76.496.581	65.952.849	12.252.867	2.120.135	830.211	-
2014	150.428.149	76.259	37.691.844	28.723.952	68.157.251	12.583.839	2.350.019	844.985	-
2015	184.985.618	71.039	37.154.144	56.081.693	74.510.652	13.756.827	2.546.170	865.093	-

Quelle: Fachbereich Finanzen

Gemäß § 22 Kommunalabgabengesetz wurde zum 01.01.2013 die Erhebung der Jagdsteuer eingestellt

Tabelle 6/2: Gebühren 2005 bis 2015

Jahr	Abgabeart						
	Straßenreinigung (€/m)			Kanalbenutzung		Abfallentsorgung (€/Einwoh.)	
	Fahrbahnen	Fußgängergeschäftsstraßen		Schmutzwasser (€/m³)	Niederschlagswasser (€/m²)	ohne Eigenkompostierung	mit Eigenkompostierung
		Wiesdorf	Opladen				
2005	2,41	8,47	8,47	1,87	1,32	69,68	60,38
2006	2,59	8,47	8,47	2,01	1,35	63,41	55,03
2007	2,47	8,13	8,13	2,05	1,31	66,81	57,85
2008	2,30	8,29	8,29	2,10	1,35	73,42	63,45
2009	2,27	8,18	8,18	2,16	1,38	76,26	65,81
2010	2,18	8,18	8,18	2,24	1,41	79,71	68,83
2011	2,11	15,11	8,75	2,30	1,27	82,79	71,54
2012	2,10	12,94	12,15	2,30	1,18	84,52	73,03
2013	2,10	12,72	13,65	2,31	1,19	85,69	74,39
2014	2,44	7,40	5,90	2,31	1,14	87,80	76,29
2015	2,44	7,40	5,90	2,40	1,14	90,07	78,49

Quelle: Fachbereich Finanzen

Tabelle 6/3: Verschuldung der Stadt Leverkusen 2007 bis 2015

Jahr (jew. 31.12.)	Schuldenstand Investitionskredite							
	insgesamt		Kernhaushalt		Sonderrechnungen		Anstalten öffentlichen Rechts	
	in 1.000 €	€/Einwohner	in 1.000 €	€/Einwohner	in 1.000 €	€/Einwohner	in 1.000 €	€/Einwohner
2007	289.769	1.796,01	268.275	1.662,79	10.674	66,16	10.820	67,06
2008	286.725	1.777,82	135.602	840,79	10.194	63,21	140.929	873,82
2009	287.532	1.789,01	240.401	1.495,76	9.741	60,61	37.390	232,64
2010	299.515	1.865,55	226.702	1.412,03	11.863	73,89	60.950	379,63
2011	295.011	1.825,54	221.082	1.368,06	-	-	73.929	457,48
2012	290.784	1.794,87	210.028	1.296,40	-	-	80.756	498,47
2013	282.983	1.738,33	195.602	1.201,56	-	-	87.381	536,77
2014	277.823	1.706,64	182.264	1.119,63	-	-	95.559	587,01
2015	275.625	1.683,57	170.106	1.039,04	-	-	105.519	644,53

Quelle: IT.NRW / ab 2009: Fachbereich Finanzen

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Sozialwesen

Erläuterungen

Schwerbehinderte

Die Statistik über die Schwerbehinderten wird alle zwei Jahre zum Stichtag 31.12. durchgeführt.

Als Schwerbehinderte gelten Personen, denen von den Versorgungsämtern ein Grad der Behinderung von 50 oder mehr zuerkannt worden ist.

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Die Frage nach dem Migrationshintergrund ist seit 2014 Gegenstand der Erhebung, dabei ist mindestens ein Elternteil ausländischer Herkunft.

Tageseinrichtungen

Die angegebene Zahl der Plätze spiegelt das Angebot aller Plätze in Tageseinrichtungen wider.

Pflegeversicherung

Die Statistik über die Pflegeversicherung wird alle zwei Jahre zu den Stichtagen 15.12. (Leistungsempfänger) und 31.12. (Einrichtungen) durchgeführt.

Tabelle 7/1: Ausgaben und Einnahmen für die Sozialhilfe 2005 bis 2015

Jahr	Ausgaben (in €)	Einnahmen (in €)	Reine Ausgaben (in €)
2005	12.287.676	986.273	11.301.403
2006	12.870.140	1.727.938	11.142.202
2007	15.521.482	805.052	14.716.430
2008	16.394.611	528.593	15.866.018
2009	16.085.606	462.234	15.623.372
2010	17.257.804	576.518	16.681.286
2011	19.818.746	442.098	19.376.648
2012	20.538.700	538.567	20.000.133
2013	23.648.750	594.158	23.054.592
2014	27.423.371	606.347	26.817.024
2015	31.496.000	16.691.000	14.805.000

Quelle: IT.NRW, Fachbereich Soziales

Im Jahr 2015 wurden der Stadt Leverkusen sämtliche Aufwendungen nach dem 4. Kapitel SGB XII seitens des Bundes erstattet.

Tabelle 7/2: Empfänger von Sozialhilfe und Leistungsempfänger nach Asylbewerberleistungsgesetz 2005 bis 2015

Jahr (31.12.)	Empfänger von Sozialhilfe nach SGB XII					Leistungs- empfänger nach Asylbewerber- leistungsgesetz
	insgesamt	Hilfe zum Lebens- unterhalt außerhalb von Einrichtungen (3. Kapitel)	Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen (4. Kapitel)	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel) **)	Hilfe in Einrichtungen	
2005	2.020	211*)	1.176	**)	633	292
2006	2.532	281	1.182	375	694	358
2007	2.687	258	1.244	406	779	276
2008	2.911	271	1.378	428	834	202
2009	3.019	295	1.442	431	851	209
2010	3.208	391	1.513	437	867	201
2011	3.727	491	1.679	631	926	294
2012	3.980	527	1.779	668	1.006	390
2013	.	569	1.876	.	1.043	512
2014	4.004	648	2.087	235	1.034	797
2015	4.149	678	2.247	262	962	1.832

Quelle: Fachbereich Soziales

SGB: Sozialgesetzbuch

*) Einschl. der Zahl der Empfänger von sonstigen Hilfen außerhalb von Einrichtungen (5. bis 7. Kapitel)

***) In der Zahl der Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen (3. Kapitel) enthalten

***) Bis 2012 einschließlich sonstiger Hilfen außerhalb von Einrichtungen (5. und 6. Kapitel)

Tabelle 7/3: Empfänger von Sozialhilfe und Leistungsempfänger nach Asylbewerberleistungsgesetz nach Altersgruppen am 31.12.2015

Altersgruppen (in Jahren)	Empfänger von Sozialhilfe nach SGB XII				Leistungs- empfänger nach Asylbewerber- leistungsgesetz
	insgesamt	3. und 7. Kapitel außerhalb von Einrichtungen	4. Kapitel (Grundsicherung) außerhalb von Einrichtungen	Hilfe in Einrichtungen	
0 b. u. 6	.	8	-	.	254
6 b. u. 10	4	4	-	-	111
10 b. u. 14	21	21	-	-	95
14 b. u. 18	9	9	-	-	119
18 b. u. 21	18	5	13	-	172
21 b. u. 45	.	215	335	.	946
45 b. u. 65	1.165	460	590	115	117
65 und älter	2.355	218	1.309	828	18
insgesamt	4.149	940	2.247	962	1.832

Quelle: Fachbereich Soziales

SGB: Sozialgesetzbuch

Tabelle 7/4: Schwerbehinderte nach dem Grad der Behinderung 1997 bis 2015

Jahr (jeweils 31.12.)	Schwerbehinderte						
	insgesamt	Grad der Behinderung					
		50	60	70	80	90	100
1997	16.421	4.758	2.851	2.039	2.343	797	3.633
1999	15.421	4.460	2.695	1.904	2.185	703	3.474
2001	14.872	4.288	2.536	1.861	2.052	699	3.436
2003	13.881	4.242	2.425	1.680	1.880	609	3.045
2005	14.133	4.206	2.451	1.662	1.928	613	3.273
2007	14.294	4.177	2.396	1.639	1.900	647	3.535
2009	14.638	4.274	2.397	1.601	1.879	656	3.831
2011	15.274	4.470	2.418	1.678	1.948	693	4.067
2013	16.176	4.837	2.498	1.776	2.029	661	4.375
2015	16.083	4.972	2.473	1.737	2.005	640	4.256

Quelle: IT.NRW

Tabelle 7/5: Schwerbehinderte nach der Art der schwersten Behinderung 1997 bis 2015

Jahr (jeweils 31.12.)	Schwerbehinderte									
	insgesamt	Art der schwersten Behinderung								
		Verlust oder Teilverlust von Gliedermaßen	Funktionsein- schränkung von Gliedermaßen	Funktionsein- schränkung der Wirbel- säule u. d. Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	Blindheit und Sehbehinde- rung	Sprach- oder Sprechstö- rungen, Taub- heit, Schwer- hörigkeit, Gleichge- wichtsstö- rungen	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	Beeinträchti- gung der Funktion von inneren Organen bzw. Organ- systemen	Querschnitt- lähmung, zerebrale Störungen, geistig-seeli- sche Behind., Suchtkrank- heiten	sonstige und ungenügend bezeichnete Behinde- rungen
1997	16.421	151	1.326	4.038	550	423	422	5.089	1.435	2.987
1999	15.421	75	737	1.823	352	272	243	2.460	974	8.485
2001	14.872	110	1.116	2.706	521	401	368	3.581	1.424	4.645
2003	13.881	95	1.218	2.731	540	451	355	3.363	1.508	3.620
2005	14.133	91	1.232	2.484	537	443	369	3.373	1.626	3.978
2007	14.294	79	1.275	2.300	555	455	402	3.305	1.701	4.222
2009	14.638	81	1.400	2.102	590	460	425	3.392	1.932	4.256
2011	15.274	65	1.603	2.005	609	486	433	3.610	2.269	4.194
2013	16.176	62	1.771	2.000	659	522	465	3.896	2.734	4.067
2015	16.083	71	1.802	1.907	631	533	450	3.818	2.965	3.906

Quelle: IT.NRW

Tabelle 7/6: Obdachlose Haushalte und Personen 2010 bis 2015

Jahr (jeweils 31.12.)	Obdachlose Haushalte							Obdachlose Personen
	insgesamt	Mehrpersonenhaushalte					Einperson- haushalte	
		insgesamt	junge Ehepaare	kinderreiche Familien	alte Ehepaare	sonstige		
2010	165	3	-	-	-	3	162	170
2011	182	3	-	.	-	.	179	193
2012	155	3	.	.	.	.	152	158
2013	187	6	.	-	.	3	181	196
2014	225	3	.	.	.	.	222	233
2015	260	5	.	.	.	3	255	272

Quelle: Fachbereich Soziales, Caritas Leverkusen

Tabelle 77: Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe 2005 bis 2015

Jahr	Ausgaben/Auszahlungen			Einnahmen/Einzahlungen		
	insgesamt	für Einzel- und Gruppenhilfen	für Einrichtungen	insgesamt	von Einzel- und Gruppenhilfen	von Einrichtungen
	in 1.000 €					
2005	37.322	12.576	23.438	2.814	.	2.039
2006	37.684	12.308	23.885	5.125	.	4.574
2007	39.107	13.265	24.359	5.750	.	4.940
2008	45.298	18.008	27.291	6.262	.	4.874
2009	48.810	18.806	30.005	6.037	1.170	4.867
2010	50.326	19.946	30.381	6.213	1.265	4.948
2011	53.634	22.539	31.096	6.022	1.355	4.667
2012	66.742	27.264	39.478	3.793	1.558	2.235
2013	70.066	27.139	42.927	3.804	1.530	2.274
2014	82.890	29.991	52.899	3.890	1.554	2.336
2015	...	...	...	...	...	...

Quelle: IT.NRW

Tabelle 7/8: Adoptionen und Adoptionsvermittlungen 2005 bis 2015

Jahr	Adoptierte Kinder und Jugendliche					Kinder und Jugendliche		vorge- merkte Adop- tionsbe- werber
	insgesamt	Deutsche	Ausländer	männlich	weiblich	in Adop- tionspflege	zur Adop- tion vor- gemerkt	
	im Jahr					jew. 31.12.		
2005	8	5	3	3	5	3	-	12
2006	7	7	-	3	4	6	-	6
2007	15	10	5	7	8	3	-	7
2008	5	4	1	5	-	3	-	12
2009	5	3	2	-	5	3	-	9
2010	16	16	-	10	6	1	-	9
2011	7	6	1	5	2	1	-	7
2012	1	1	-	1	-	2	1	6
2013	7	6	1	4	3	1	-	5
2014	1	.	.	1	-	2	2	4
2015	10	10	-	7	3	3	-	6

Quelle: IT.NRW

Tabelle 7/9: Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2005 bis 2015

Jahr	Vorläufige Schutzmaßnahmen							
	insgesamt	darunter mit Migrationshintergrund	davon im Alter von ... Jahren		Geschlecht		Maßnahme erfolgte	
			unter 14	14 bis 17	männlich	weiblich	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung
2005	36	.	12	24	15	21	10	26
2006	69	.	13	56	19	49	20	48
2007	61	.	19	42	32	29	13	48
2008	53	.	9	44	20	33	8	45
2009	91	.	40	51	43	48	17	74
2010	83	.	19	64	41	42	26	57
2011	88	.	29	59	47	41	25	63
2012	53	.	12	41	28	25	11	42
2013	63	.	18	45	26	37	19	44
2014	102	58	31	71	50	52	26	76
2015	137	105	27	110	96	41	49	88

Quelle: IT.NRW

Tabelle 7/10: Plätze in Tageseinrichtungen für Kinder nach Trägerschaft im Kindergartenjahr 2015/2016

Trägerschaft	Plätze				
	insgesamt	für Kinder im Alter von 4 Monaten bis unter 3 Jahren		für Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren	
		insgesamt	dar. integrat./ heilpädagog. Plätze	insgesamt	dar. integrat./ heilpädagog. Plätze
Stadt Leverkusen	2.984	535	1	2.384	64
Freie Träger	2.649	707	1	1.936	5
davon					
Kath. Kirchengemeinden	1.015	204	1	809	1
Ev. Kirchengemeinden	429	138	-	291	-
Elterninitiativen	156	36	-	120	-
Wohlfahrtsverbände u. a.	1.049	329	-	716	4
insgesamt	5.633	1.242	2	4.320	69

Quelle: Fachbereich Kinder und Jugend

Tabelle 7/11: Tageseinrichtungen für Kinder nach Trägerschaft und Statistischen Bezirken im Kindergartenjahr 2015/2016

Statistischer Bezirk	Tageseinrichtungen						
	insgesamt	Stadt	Trägerschaft				Wohlfahrtsverbände u. ä.
			insgesamt	Kath. Kirchengemeinden	Ev. Kirchengemeinden	Elterninitiativen	
Wiesdorf-West	6	3	3	-	1	-	2
Wiesdorf-Ost	7	1	6	1	-	1	4
Manfort	5	2	3	1	1	1	-
Rheindorf	11	8	3	2	1	-	-
Hitdorf	4	-	4	1	-	1	2
Opladen	15	6	9	4	1	2	2
Küppersteg	5	2	3	1	1	-	1
Bürrig	3	1	2	1	-	-	1
Quettingen	6	2	4	1	1	-	2
Berg. Neukirchen	4	2	2	1	1	-	-
Waldsiedlung	1	-	1	1	-	-	-
Schlebusch-Süd	3	3	-	-	-	-	-
Schlebusch-Nord	8	5	3	1	1	-	1
Steinbüchel	6	3	3	1	-	-	2
Lützenkirchen	5	3	2	1	1	-	-
Alkenrath	2	1	1	1	-	-	-
insgesamt	91	42	49	18	9	5	17

Quelle: Fachbereich Kinder und Jugend

Tabelle 7/12: Plätze in Tageseinrichtungen für Kinder nach Trägerschaft und Statistischen Bezirken im Kindergartenjahr 2015/2016

Statistischer Bezirk	Plätze						
	insgesamt	Stadt	Trägerschaft				Wohlfahrtsverbände u. ä.
			Freie Träger				
			insgesamt	Kath. Kirchengemeinden	Ev. Kirchengemeinden	Elterninitiativen	
Wiesdorf-West	355	233	122	-	42	-	80
Wiesdorf-Ost	380	90	290	42	-	45	203
Manfort	290	200	90	50	20	20	-
Rheindorf	705	540	165	91	74	-	-
Hitdorf	278	-	278	64	-	18	196
Opladen	769	339	430	199	44	73	114
Küppersteg	313	130	183	99	53	-	31
Bürrig	140	72	68	53	-	-	15
Quettingen	472	212	260	40	44	-	176
Berg. Neukirchen	239	148	91	50	41	-	-
Waldsiedlung	46	-	46	46	-	-	-
Schlebusch-Süd	136	136	-	-	-	-	-
Schlebusch-Nord	561	381	180	100	60	-	20
Steinbüchel	509	225	284	70	-	-	214
Lützenkirchen	279	158	121	70	51	-	-
Alkenrath	161	120	41	41	-	-	-
insgesamt	5.633	2.984	2.649	1.015	429	156	1.049

Quelle: Fachbereich Kinder und Jugend

Tabelle 7/13: Leistungsempfänger der Pflegeversicherung nach Art der Versorgung 2005 bis 2015

Jahr (Jahresende)	Leistungsempfänger			
	insgesamt	davon erhielten		
		Pflegegeld	ambulante Pflege	stationäre Pflege
2005	3.633	1.712	659	1.262
2007	4.706	2.611	728	1.367
2009	4.444	2.310	815	1.319
2011	4.938	2.703	856	1.379
2013	5.319	3.002	988	1.329
2015	5.684	3.185	1.171	1.328

Quelle: IT.NRW

Tabelle 7/14: Leistungsempfänger der Pflegeversicherung nach Pflegestufen 2005 bis 2015

Jahr (Jahresende)	Leistungsempfänger			
	insgesamt*)	Pflegestufe I	Pflegestufe II	Pflegestufe III
2005	3.633	1.924	1.264	445
2007	4.706	2.591	1.586	529
2009	4.444	2.340	1.539	557
2011	4.938	2.632	1.672	629
2013	5.319	2.919	1.737	649
2015	5.684	3.233	1.734	700

Quelle: IT.NRW

*) Einschließlich Leistungsempfänger, die noch keiner Pflegestufe zugeordnet waren

Tabelle 7/15: Leistungsempfänger der Pflegeversicherung nach Pflegestufen und Art der Versorgung am Jahresende 2015

Art der Versorgung	Leistungsempfänger			
	insgesamt*)	Pflegestufe I	Pflegestufe II	Pflegestufe III
Pflegegeld	3.185	2.080	881	224
ambulante Pflege	1.171	654	376	141
stationäre Pflege	1.328	499	477	335
insgesamt	5.684	3.233	1.734	700

Quelle: IT.NRW

*) Einschließlich Leistungsempfänger, die noch keiner Pflegestufe zugeordnet waren

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Gesundheitswesen

Erläuterungen

Ärzte

Die angegebenen Zahlen für die Zahnärzte umfassen auch die Kieferorthopäden.

Krankenanstalten

Die Angaben beziehen sich auf die drei Krankenanstalten in Leverkusen: Klinikum, St. Remigius-Krankenhaus und St. Josef-Krankenhaus.

Tabelle 8/1: Berufstätige Ärzte nach Berufsgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Gebietsärzte											Zahnärzte
	insgesamt	Allgemeinärzte	Internisten	Frauenärzte	Kinderärzte	Nervenärzte	Orthopäden	Augenärzte	Chirurgen	Psychother. Ärzte	sonst.	
Wiesdorf-West	76	3	14	5	-	1	2	5	5	36	5	15
Wiesdorf-Ost	12	1	3	1	2	-	1	-	1	2	1	4
Manfort	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Rheindorf	22	8	7	1	1	-	1	2	-	-	2	7
Hitdorf	10	5	1	2	1	-	-	-	-	1	-	4
Opladen	105	13	20	6	3	1	4	4	8	37	9	23
Küppersteg	21	4	2	3	-	-	-	-	4	2	6	3
Bürrig	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Quettingen	17	5	5	2	2	1	2	-	-	-	-	6
Berg. Neukirchen	6	4	1	-	-	-	-	-	-	1	-	2
Waldsiedlung	11	1	1	1	-	-	-	-	-	7	1	6
Schlebusch-Süd	108	7	17	5	8	7	7	1	1	7	48	6
Schlebusch-Nord	48	10	3	1	3	1	2	4	1	19	4	10
Steinbüchel	6	1	2	1	-	-	-	-	-	1	1	4
Lützenkirchen	10	3	3	1	-	-	-	1	-	1	1	5
Alkenrath	7	4	-	-	-	-	-	-	-	3	-	2
insgesamt	466	72	83	29	20	11	19	17	20	117	78	100

Quelle: Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein/Zahnärztekammer NRW

Tabelle 8/2: Gestorbene nach Todesursachen 2014

Todesursachen	Gestorbene		
	insgesamt	männlich	weiblich
Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	60	26	34
Neubildungen	457	243	214
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	11	2	9
Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	36	21	15
Psychische und Verhaltensstörungen	50	18	32
Krankheiten des Nervensystems	51	22	29
Krankheiten des Kreislaufsystems	617	260	357
Krankheiten des Atmungssystems	147	83	64
Krankheiten des Verdauungssystems	70	31	39
Krankheiten des Urogenitalsystems	63	31	32
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	-	x	-
Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	-	-	-
Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	1	-	1
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	87	45	42
Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	65	47	18
sonstige (z.B. Unfälle, Vorsätzliche Selbstbeschädigung, Geheimhaltungsfälle)	58	42	16
insgesamt	1.773	871	902

Quelle: IT.NRW

Tabelle 8/3: Betten und Belegung in Krankenanstalten 2005 bis 2015

Jahr	planmäßige Betten (jew. 31.12.)	Kranke		Krankenstand (jeweils 31.12.)		Pflegetage	Bettenaus- nutzung (in %)
		Zugang	Abgang	insgesamt	darunter im Klinikum		
2005	1.125	39.835	39.876	584	374	326.704	79,6
2006	1.125	40.066	40.038	616	420	315.485	76,8
2007	1.125	40.949	40.833	732	517	318.346	77,5
2008	1.125	42.127	42.094	765	551	323.606	78,8
2009	1.125	42.703	42.608	860	659	319.483	77,8
2010	1.125	43.491	43.573	788	578	324.664	79,1
2011	1.125	44.104	44.085	815	561	324.598	79,0
2012	1.125	45.292	45.391	716	467	335.479	81,7
2013	1.125	45.649	45.827	553	316	336.952	82,1
2014	1.125	46.516	46.523	546	318	332.281	80,9
2015	1.125	45.450	45.480	516	310	321.061	78,2

Quelle: Klinikum Leverkusen gGmbH, Katholische Kranken- und Pflegeeinrichtungen Leverkusen gGmbH

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Kultur

Erläuterungen

Kulturelle Veranstaltungen

Berücksichtigt sind die kulturellen Veranstaltungen der Stadt Leverkusen (KulturStadtLev - KSL).

Veranstaltungen des Kulturbüros nach Stadtbezirken (Tabelle 9/3)

Die dargestellten Zahlen geben Auskunft über Veranstaltungen des Kulturbüros der KulturStadtLev – KSL wie z.B. Morsbroicher Sommer und Europafest, Kolonie 1, Leverkusener Kunstnacht.

Geförderte Kulturveranstaltungen nach Stadtbezirken (Tabelle 9/4)

In dieser Übersicht sind kulturelle Veranstaltungen Dritter dargestellt, die aus dem Kulturretat bezuschusst wurden.

Stadtbibliothek

Notenausgaben zählen mit zur Sachliteratur.

Unter Tonträgern sind auch Hörbücher auf Kassette und CD sowie Begleitkassetten zu Büchern erfasst.

Unter CD-ROM's/DVD-ROM's sind auch Konsolenspiele erfasst.

Zeitschriften: alle einzelnen Hefte.

Aktive Benutzer: ein Benutzer wird höchstens einmal täglich gezählt.

Nicht enthalten sind Entleihungen über den auswärtigen Leihverkehr (Fernleihe).

Tabelle 9/1: Kulturelle Veranstaltungen 2004/2005 bis 2014/2015

Spielzeit	Veranstaltungen							
	insgesamt		Konzerte		Theater		Ballett	
	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher
2004/2005	92	31.915	30	6.428	54	20.400	8	5.087
2005/2006	99	35.133	31	6.950	61	23.583	7	4.600
2006/2007	93	33.678	32	7.311	52	21.048	9	5.319
2007/2008	93	33.337	34	9.323	52	18.763	7	5.251
2008/2009	88	31.008	35	7.081	44	18.449	9	5.478
2009/2010	88	30.900	31	7.850	51	18.390	6	4.660
2010/2011	95	29.982	33	7.480	56	17.797	6	4.705
2011/2012	84	26.976	35	10.083	44	12.549	5	4.344
2012/2013	84	25.272	31	7.517	47	13.355	6	4.400
2013/2014	85	29.974	33	9.072	46	16.465	6	4.437
2014/2015	88	28.061	33	9.063	48	14.094	7	4.904

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Theater: ab Spielzeit 2014/2015 inkl. Kabarett/Kleinkunst

Tabelle 9/2: Kulturelle Veranstaltungen im Forum 2004/2005 bis 2014/2015

Spielzeit	Veranstaltungen							
	insgesamt		Konzerte		Theater		Ballett	
	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher
2004/2005	54	22.029	9	4.050	37	13.992	8	5.087
2005/2006	57	26.125	7	4.502	43	17.023	7	4.600
2006/2007	58	24.903	11	4.783	40	15.490	7	4.630
2007/2008	60	26.044	12	6.727	41	14.066	7	5.251
2008/2009	63	24.337	10	4.452	44	14.407	9	5.478
2009/2010	54	23.778	8	5.491	40	13.627	6	4.660
2010/2011	61	22.613	8	4.542	47	13.366	6	4.705
2011/2012	48	20.226	9	7.094	34	8.788	5	4.344
2012/2013	55	19.997	9	5.254	40	10.343	6	4.400
2013/2014	52	23.782	9	6.476	37	12.869	6	4.437
2014/2015	56	22.471	9	6.319	40	11.248	7	4.904

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Theater: ab Spielzeit 2014/2015 inkl. Kabarett/Kleinkunst

Tabelle 9/3: Veranstaltungen des Kulturbüros und Besucher nach Stadtbezirken 2011 bis 2015

Jahr	Veranstaltungen							
	insgesamt		Stadtbezirk I		Stadtbezirk II		Stadtbezirk III	
	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher
2011	62	26.830	43	9.332	8	6.429	11	11.069
2012	55	22.166	39	8.842	4	4.343	12	8.981
2013	52	20.614	30	7.389	10	5.267	12	7.958
2014	40	20.975	23	6.970	4	5.423	13	8.582
2015	41	25.692	23	8.976	5	6.862	13	9.854

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Tabelle 9/4: Geförderte Kulturveranstaltungen und Besucher nach Stadtbezirken 2011 bis 2015

Jahr	Veranstaltungen							
	insgesamt		Stadtbezirk I		Stadtbezirk II		Stadtbezirk III	
	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher
2011	124	12.042	30	3.137	76	6.656	18	2.249
2012	125	11.196	23	3.956	91	5.922	11	1.318
2013	136	15.605	25	5.959	99	8.305	12	1.341
2014	103	12.216	21	4.026	71	6.815	11	1.375
2015	70	14.451	25	5.452	32	5.737	13	3.262

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Tabelle 9/5: Bestand, Entleihungen und Benutzer der Stadtbibliothek 2005 bis 2015

Jahr	Bestand (jeweils 31.12.)		Entleihungen		Aktive Benutzer	
	insgesamt	dar. Hauptstelle Wiesdorf	insgesamt	dar. Hauptstelle Wiesdorf	insgesamt	dar. Hauptstelle Wiesdorf
2005	129.636	81.151	452.262	314.901	9.293	6.057
2006	129.840	82.397	444.093	323.743	9.198	5.997
2007	130.055	84.705	399.239	279.231	8.573	5.430
2008	129.113	79.338	407.541	303.556	8.431	5.048
2009	129.323	71.189	428.382	320.518	9.253	5.194
2010	124.328	72.113	368.674	270.229	9.011	5.472
2011	112.766	62.465	381.034	290.305	9.311	5.807
2012	110.471	59.601	370.412	282.257	8.915	5.703
2013	109.396	60.187	368.114	283.969	8.417	5.231
2014	105.028	57.814	370.138	283.049	8.185	5.110
2015	105.624	59.118	345.834	257.862	7.692	4.865

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Hauptstelle Wiesdorf: inklusive Kinder- und Jugendbibliothek

Tabelle 9/6: Bestand der Stadtbibliothek nach Sachrichtungen 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 31.12.)	Bestand								
	insgesamt	Belletristik	Sach- literatur	Kinder- und Jugend- literatur	Spiele	Tonträger	Videos/ DVDs	Zeitschriften- Abos	CD-ROMs
2005	129.636	26.843	66.688	23.173	571	7.809	3.436	188	928
2006	129.840	25.881	64.556	22.426	575	8.203	2.738	4.460	1.001
2007	130.055	25.733	64.686	22.803	471	8.611	3.038	3.859	854
2008	129.113	26.663	63.831	23.579	410	7.800	2.813	3.065	952
2009	129.323	27.590	62.279	23.541	413	8.349	3.540	2.718	893
2010	124.323	27.435	56.479	22.697	270	8.495	4.046	3.992	914
2011	112.766	25.733	44.249	23.385	243	8.974	4.736	4.485	961
2012	110.471	26.477	40.874	24.131	233	9.194	4.778	3.902	882
2013	109.396	25.536	39.022	24.473	207	9.535	5.240	4.571	812
2014	105.028	24.824	36.746	23.858	204	9.578	5.260	3.764	794
2015	105.624	25.338	35.746	24.660	186	9.516	5.548	3.850	780

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Tabelle 9/7: Entleihungen der Stadtbibliothek nach Sachrichtungen 2005 bis 2015

Jahr	Entleihungen								
	insgesamt	Belletristik	Sachliteratur	Kinder- und Jugendliteratur	Spiele	Tonträger	Videos/ DVDs	Zeitschriften-Abos	CD-ROMs
2005	452.262	95.770	121.301	81.872	3.080	67.395	50.850	26.362	5.632
2006	444.093	93.263	118.132	84.398	3.051	63.099	50.128	26.166	5.856
2007	399.239	87.666	99.152	86.386	2.486	55.739	41.361	22.282	4.167
2008	407.541	90.193	96.824	88.398	2.573	56.247	46.300	22.618	4.388
2009	428.382	94.786	97.552	92.156	2.404	61.995	52.425	21.390	5.674
2010	368.674	83.277	84.099	81.718	1.696	53.509	40.078	19.095	5.202
2011	381.034	85.700	89.215	85.636	1.363	55.729	38.538	19.789	5.064
2012	370.412	83.316	84.723	82.408	1.253	54.335	39.303	20.188	4.886
2013	368.114	80.238	76.258	80.819	1.208	58.885	45.858	18.636	6.212
2014	370.138	73.092	76.286	83.805	1.122	61.049	50.764	17.751	6.269
2015	345.834	68.361	69.102	80.667	1.058	58.804	45.443	17.182	5.217

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Bildung

Erläuterungen

Allgemeinbildende Schulen

Bei den Schulformen Gymnasium und Gesamtschule sind nur die Klassen der Sekundarstufe 1 angegeben, da die Schüler in der Sekundarstufe 2 nicht im Klassenverband unterrichtet werden.

Musikschule

Im Rahmen der musikalischen Früherziehung werden Schüler im Alter von 4 bis 6 Jahren und im Rahmen der musikalischen Grundausbildung Schüler im Alter von 6 bis 8 Jahren unterrichtet.

Bei den Piepmätzen handelt es sich um Kinder im Alter von 6 Monaten bis 4 Jahren.

In den Tabellen 10/6 und 10/7 werden die Schülerbelegungen (inklusive Mehrfachbelegungen) dargestellt, die Tabelle 10/8 weist dagegen die reinen Schülerzahlen aus.

Aufgrund eines Softwarewechsels konnte für das Jahr 2013 keine Statistik erstellt werden.

Ab 2013 wurde bei den Tabellen 10/6, 10/7 und 10/8 von einer stichtagsbezogenen auf eine zeitraumbezogene Statistik umgestellt

Veranstaltungen der Volkshochschule

Ein Wirtschaftsjahr umfasst zwei Studienhalbjahre.

In den Zahlen der Kurse und Seminare sind auch Vorträge enthalten.

Tabelle 10/1: Schüler nach Schulformen 2005/2006 bis 2015/2016

Schuljahr	Schüler							
	insgesamt	Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Gesamt- schule	Sekundar- schule	Förder- schule
2005/2006	20.655	6.366	1.539	2.773	6.362	2.972	-	643
2006/2007	20.625	6.372	1.417	2.720	6.497	2.989	-	630
2007/2008	20.518	6.210	1.317	2.716	6.662	3.000	-	613
2008/2009	20.367	6.073	1.298	2.632	6.705	3.039	-	620
2009/2010	20.290	6.027	1.220	2.617	6.751	3.068	-	607
2010/2011	20.122	6.054	1.134	2.548	6.718	3.076	-	592
2011/2012	19.975	6.081	1.094	2.515	6.678	3.054	-	553
2012/2013	19.747	6.026	1.130	2.514	6.540	3.021	-	516
2013/2014	19.282	6.033	1.113	2.480	6.112	3.042	-	502
2014/2015	19.215	6.078	1.028	2.495	6.066	3.080	-	468
2015/2016	19.177	6.057	995	2.518	5.981	3.101	79	446

Quelle: IT.NRW, Marienschule

Tabelle 10/2: Deutsche Schüler nach Schulformen 2005/2006 bis 2015/2016

Schuljahr	Schüler							
	insgesamt	Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Gesamt-schule	Sekundar-schule	Förder-schule
2005/2006	17.805	5.232	1.138	2.491	6.082	2.382	-	480
2006/2007	17.743	5.251	995	2.432	6.215	2.376	-	474
2007/2008	17.674	5.180	913	2.407	6.366	2.371	-	437
2008/2009	17.765	5.156	978	2.319	6.402	2.443	-	467
2009/2010	17.845	5.219	898	2.293	6.466	2.495	-	474
2010/2011	17.751	5.328	760	2.218	6.426	2.547	-	472
2011/2012	18.063	5.637	767	2.229	6.416	2.556	-	458
2012/2013	17.945	5.603	795	2.261	6.292	2.561	-	433
2013/2014	17.533	5.554	791	2.244	5.888	2.643	-	413
2014/2015	17.434	5.505	723	2.274	5.827	2.718	-	387
2015/2016	17.285	5.399	655	2.283	5.721	2.782	68	377

Quelle: IT.NRW, Marienschule

Tabelle 10/3: Ausländische Schüler nach Schulformen 2005/2006 bis 2015/2016

Schuljahr	Schüler							
	insgesamt	Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Gesamt-schule	Sekundar-schule	Förder-schule
2005/2006	2.850	1.134	401	282	280	590	-	163
2006/2007	2.882	1.121	422	288	282	613	-	156
2007/2008	2.844	1.030	404	309	296	629	-	176
2008/2009	2.602	917	320	313	303	596	-	153
2009/2010	2.445	808	322	324	285	573	-	133
2010/2011	2.371	726	374	330	292	529	-	120
2011/2012	1.912	444	327	286	262	498	-	95
2012/2013	1.802	423	335	253	248	460	-	83
2013/2014	1.749	479	322	236	224	399	-	89
2014/2015	1.781	573	305	221	239	362	-	81
2015/2016	1.892	658	340	235	260	319	11	69

Quelle: IT.NRW, Marienschule

Tabelle 10/4: Schulklassen nach Schulformen 2005/2006 bis 2015/2016

Schuljahr	Schulklassen							
	insgesamt	Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Gesamt-schule	Sekundar-schule	Förder-schule
2005/2006	721	267	66	98	149	91		50
2006/2007	714	265	64	95	150	91		49
2007/2008	707	260	61	93	153	90		50
2008/2009	701	255	58	92	156	90		50
2009/2010	701	255	58	92	152	92		52
2010/2011	671	252	56	89	130	90		54
2011/2012	663	253	53	89	128	91		49
2012/2013	662	252	54	89	126	90		51
2013/2014	651	251	54	87	125	90		44
2014/2015	647	255	49	87	125	90		41
2015/2016	645	254	48	89	124	89	3	38

Quelle: IT.NRW, Marienschule

Tabelle 10/5: Allgemeinbildende Schulen, Schulklassen und Schüler nach Schulformen und Schuljahren im Schuljahr 2015/2016

Schulform	Schulen	Schulklassen			Schüler				
		insgesamt	1. bis 4.	5. bis 10.	insgesamt	1. bis 4.	5. bis 10.*)	EF	Q1-Q2
Katholische Grundschule	8	82	82	-	1.994	1.994	-	-	-
Gemeinschaftsgrundschule	17	172	172	-	4.063	4.063	-	-	-
Katholische Hauptschule	1	17	-	17	374	-	374	-	-
Gemeinschaftshauptschule	2	31	-	31	621	-	621	-	-
Realschule	3	89	-	89	2.518	-	2.518	-	-
Gymnasium	5	124	-	124	5.981	-	3.489	834	1.658
Gesamtschule	2	89	-	89	3.101	-	2.510	206	385
Sekundarschule	1	3	-	3	79	-	79	-	-
insgesamt	39	607	254	353	18.731	6.057	9.591	1.040	2.043

Quelle: IT.NRW, Marienschule

*) Im verkürzten Bildungsgang gehen die Schüler bereits mit der Versetzung am Ende der Klasse 9 in die Einführungsphase (EF) der gymnasialen Oberstufe über, die mit der zweijährigen Qualifikationsphase (Jahrgangsstufe 11 und 12) fortgesetzt wird.

Tabelle 10/6: Schülerbelegungen der Musikschule der Stadt Leverkusen nach Unterrichtsart 2010 bis 2015

Unterrichtsart	Schüler					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Elementarunterricht	724	710	.	.	700	633
davon				.		
Musikalische Früherziehung	317	417	473	.	437	396
Musikal. Grundausbildung	92	89	80	.	41	41
Elementare Musische Erziehung in Kooperation mit Familienzentren	95	30	30	.	78	43
Fit for Musik	63	48	25	.	28	22
Piepmätze	157	126	131	.	116	131
Sozialpädagogischer Unterricht/Behindertenarbeit	91	89	86	.	80	77
Instrumentalunterricht	1.540	1.506	1.520	.	1.472	1.460
JEKISS - Schulchöre in Kooperation mit Grundschulen	-	419	493	.	546	481
Ensemble / Ergänzungsfachunterricht	856	766	679	.	584	641

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Tabelle 10/7: Schülerbelegungen im Instrumentalunterricht der Musikschule der Stadt Leverkusen 2010 bis 2015

Instrument	Schüler					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Violine	176	162	173	.	157	160
Viola	12	9	7	.	14	11
Violoncello	59	60	56	.	52	46
Kontrabass	12	11	16	.	17	17
Gitarre	279	299	308	.	313	313
E-Gitarre	19	22	18	.	17	15
E-Bass	3	-	3	.	4	3
Mandoline	-	-	-	.	2	5
Blockflöte	79	75	75	.	80	75
Oboe	22	23	23	.	21	22
Fagott	14	17	19	.	16	18
Querflöte	77	70	64	.	70	58
Klarinette	42	43	44	.	39	48
Saxophon	27	28	41	.	40	45
Trompete	52	54	48	.	45	47
Posaune	19	12	12	.	15	17
Horn	13	17	16	.	16	14
Tuba	3	4	3	.	4	6
sonstige Blechblasinstrumente	-	-	10	.	6	5
Klavier	310	287	307	.	294	287
Keyboard	60	60	61	.	50	47
Akkordeon	67	65	62	.	50	52
Schlagzeug	104	112	105	.	108	107
Gesang	46	45	42	.	42	42
sonstige	45	31	7	.	-	-
insgesamt	1.540	1.506	1.520	.	1.472	1.460

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Tabelle 10/8: Schüler der Musikschule der Stadt Leverkusen nach Altersgruppen 2005 bis 2015

Jahr	Schüler							
	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahre						über 60 Jahre
		0 - 6	6 - 10	10 - 15	15 - 19	19 - 26	26 - 60	
2005	2.153	474	606	644	243	95	83	8
2006	2.249	556	601	645	254	93	91	9
2007	2.308	608	576	656	282	91	85	10
2008	2.302	577	596	675	268	98	82	9
2009	2.418	636	596	711	290	96	82	7
2010	2.315	577	587	669	296	96	85	5
2011	2.569	584	837	684	278	92	91	3
2012	2.651	605	911	667	298	74	91	5
2013	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	3.203	602	1.202	865	327	106	91	10
2015	3.105	527	1.119	856	323	110	97	11

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Differenzen zwischen der Summe der Zahlen für die Altersgruppen und der Gesamtschülerzahlen sind durch fehlende Altersangaben bedingt

Tabelle 10/9: Veranstaltungen der Musikschule der Stadt Leverkusen 2005 bis 2015

Jahr	Veranstaltungen									
	insgesamt	Klassen- vorspiele	öffentl. Schüler- vorspiele	Chor- u. Orches- terkon- zerte	Instru- mental- gruppen	Kammer- musik u. Lehrer- konzerte	Jazz/ Rock/Pop /Folklore	Musik- theater	Mitwirkung bei Veranstaltungen	
									allg. bild. Schulen	Anderer
2005	278	67	15	5	-	3	8	7	-	173
2006	263	62	19	13	-	2	-	-	9	158
2007	248	51	15	13	-	5	5	2	19	138
2008	260	50	9	16	-	3	6	-	3	173
2009	231	57	5	8	-	2	5	2	33	119
2010	238	44	14	5	-	5	4	-	38	128
2011	217	49	8	15	-	1	3	-	34	107
2012	206	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	216	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	200	31	7	10	8	6	4	17	15	102
2015	231	48	21	11	-	1	2	-	51	97

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

In den Jahren 2012 und 2013 wurde lediglich die Gesamtzahl der Veranstaltungen ermittelt.

Tabelle 10/10: Unterrichtskapazitäten der Musikschule der Stadt Leverkusen 2006 bis 2015

Jahr	Lehrkräfte			Unterrichtsstunden*)		
	insgesamt	Beschäftigte nach TVöD	freie Mitarbeiter / Honorarkräfte	insgesamt	Beschäftigte nach TVöD	freie Mitarbeiter / Honorarkräfte
2006	57	57	-	1.121,7	1.080,0	41,7
2007	57	53	4	1.100,1	1.058,4	41,7
2008	58	53	5	1.082,7	1.015,7	67,1
2009	60	50	10	1.068,7	981,9	86,8
2010	61	50	11	1.081,3	980,8	100,7
2011	62	49	13	1.075,7	959,0	116,7
2012	62	48	14	1.076,6	955,8	120,8
2013	.	.	.	.	.	.
2014	73	47	26	1.081,9	873,7	208,2
2015	77	45	32	1.091,6	869,3	222,3

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

*) durchschnittliche Jahreswochenstunden

Tabelle 10/11: Veranstaltungen der Volkshochschule 2008 bis 2015

Wirtschafts- jahr	Veranstaltungen								Filmveranstaltungen		Ausstellungen	
	insgesamt		Kurse, Seminare		Einzelveranstaltungen		Studienfahrten, Exkursionen, sonstige Veranstaltungen					
	Zahl	Teiln.	Zahl	Teiln.	Zahl	Teiln.	Zahl	Teiln.	Zahl	Be-sucher	Zahl	Be-sucher
2008	695	8.545	596	6.387	30	1.268	69	890	186	5.641	5	2.130
2009	864	10.491	721	7.742	43	1.462	100	1.287	187	5.007	3	1.640
2010	852	9.901	706	7.241	54	1.485	94	2.655	162	4.628	2	1.480
2011	807	10.686	656	6.879	65	1.576	86	2.231	136	3.013	2	1.450
2012	862	9.826	738	7.634	61	1.517	63	675	120	4.726	2	1.630
2013	778	8.386	715	7.178	25	722	38	486	36	831	1	565
2014	780	9.369	699	6.811	34	1.271	47	1.287	31	937	2	690
2015	808	9.192	716	6.833	36	1.111	56	1.248	127	2.513	2	800

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

2013 und 2014 wurden die Filmveranstaltungen aus organisatorischen Gründen vorübergehend reduziert.

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Freizeit

Erläuterungen

Sportvereine

Berücksichtigt sind alle Sportvereine, die dem Sportbund Leverkusen e. V. angeschlossen sind.

Tabelle 11/1: Sportstätten am 31.12.2015

Art der Sportstätten	Sportstätten		
	insgesamt	städtisch	sonstige
Sportplätze (über 5.400 qm)	27	15	12
dar. mit Rundlaufbahnen (Tennenbelag)	5	4	1
dar. mit Rundlaufbahnen (Kunststoffbelag)	4	3	1
Kleinspielfelder und Gymnastikwiesen	61	57	4
Sporthallen	22	15	7
Turnhallen	34	33	1
Gymnastikhallen	10	7	3
Leichtathletikhalle	1	-	1
Krafttrainingsräume	10	4	6
Hockeyspielfelder	4	-	4
dar. mit Kunstrasenbelag	2	-	2
Hockeyhalle	1	-	1
Tennisplatzanlagen	10	-	10
mit ... Spielfeldern	75	-	75
Tennishallen	5	-	5
mit Spielfeldern	21	-	21
Reitsportanlagen	11	-	11
Reithallen	9	-	9
Badmintonhallen	2	-	2
mit ... Spielfeldern	14	-	14
Fußballhallen	2	1	1
Schießsportanlagen	14	2	12
Yachthafen	1	-	1
Freizeitbad	1	1	-
Hallenbäder (einschl. Schwimmhalle im MediLev)	3	2	1
Freibäder	1	1	-
Klettergarten	1	1	-
Flugsportanlage	1	-	1

Quelle: Sportpark Leverkusen (SPL)

Tabelle 11/2: Sportvereine und Betriebssportgemeinschaften 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 31.12.)	Sportvereine			Betriebssportgemeinschaften	
	Zahl	Mitglieder		Zahl	Mitglieder
		insgesamt	darunter unter 18 Jahre		
2005	111	40.940	15.263	30	1.070
2006	119	40.732	15.645	30	1.075
2007	112	40.507	15.638	27	1.090
2008	112	40.303	15.465	27	1.043
2009	114	40.258	15.295	28	1.055
2010	111	39.778	15.105	27	1.022
2011	112	39.671	14.635	26	994
2012	116	38.808	14.518	20	814
2013	115	38.580	14.358	22	903
2014	113	38.486	14.242	22	903
2015	113	37.592	14.214	15	445

Quelle: Sportbund Leverkusen e. V.

Tabelle 11/3: Besucher der Frei- und Hallenbäder 2005 bis 2015

Jahr	Besucher						
	insgesamt	Hallenbad Berg. Neukirchen	Hallenbad Opladen	Freibad Wiembachtal	Hallen- und Freibad Wiembachtal	Freibad Auermühle	Freizeitbad CaLevornia
2005	842.964	85.383	158.507	72.642	x	90.903	435.529
2006	897.326	85.788	150.708	105.263	x	144.561	411.006
2007	676.586	81.503	141.839	-	x	47.301	405.943
2008	689.590	79.745	136.296	-	x	60.469	413.080
2009	613.188	78.956	128.389	-	x	78.276	406.523
2010	675.812	68.842	71.008	-	38.764	108.336	388.862
2011	590.392	69.066	x	x	120.965	15.132	385.229
2012	604.961	51.382	x	x	154.384	x	399.195
2013	541.560	69.500	x	x	168.682	x	303.378
2014	536.792	70.506	x	x	143.507	x	322.779
2015	570.278	77.545	x	x	154.932	x	337.801

Quelle: Sportpark Leverkusen (SPL)

Das Freibad Wiembachtal war ab der Freibadsaison 2007 für den Zeitraum der Neubaumaßnahme "Hallenbad Wiembachtal/Sanierung Freibadaußenbecken" geschlossen.

Der Betrieb des Hallenbades Opladen ist mit Beginn der Sommerferien 2010 eingestellt worden.

Im Hallen- und Freibad Wiembachtal wurde im September 2010 zunächst der Betrieb des Hallenbades aufgenommen; seit 2011 ist das Bad als Kombibad in Betrieb.

Das Freizeitbad CaLevornia ist zur Sanierung/Erneuerung der Umkleide- und Sanitärbereiche von Mitte September 2013 bis Ende Januar 2014 geschlossen geblieben.

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Bau- und Wohnungswesen

Erläuterungen

Gebäude- und Wohnungsbestand

Die Zahlen beziehen sich auf alle Gebäude mit mindestens einer Wohnung; Wohnheime u. ä. sind dabei nicht berücksichtigt. Die Zahl der Wohnungen umfasst alle Wohnungen, die als Wohnung genutzt werden oder leer stehen; ohne zweckentfremdete Wohnungen.

Die Angaben beruhen auf der Fortschreibung der Ergebnisse einer zum 31.12.1995 durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung, und zwar anhand der Baufertigmeldungen des Fachbereiches Stadtplanung und Bauaufsicht.

Bautätigkeit

Die Statistik der Bautätigkeit (Tabellen 12/3 bis 12/5) bezieht sich ausschließlich auf Neubaumaßnahmen. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden wurden nicht berücksichtigt.

Wohngeld

Wohngeld wird Mietern als Mietzuschuss und Eigentümern von Wohnungen als Lastenzuschuss nach dem Wohngeldgesetz gezahlt, wenn die Aufwendungen für eine angemessene Wohnung im Verhältnis zum Haushaltsbruttoeinkommen unzumutbar hoch sind.

Empfänger bestimmter Transferleistungen (wie z. B. Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld gemäß SGB II oder Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII), erhalten kein Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz.

Sozialwohnungen

Die Zahlen beziehen sich auf alle nach dem II. WoBauG und dem WoFG mit Darlehen aus öffentlichen Mitteln geförderten (Sozial-) Wohnungen.

Angegeben sind alle mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen in der Darlehensverwaltung und in der Nachwirkungsfrist. Zu den Wohnungen in der Darlehensverwaltung zählen alle Wohnungen, für die die gewährten Darlehen weder abgelöst noch vorzeitig zurückgezahlt worden sind.

Mietwohnungen, für die die gewährten Darlehen vorzeitig, freiwillig und vollständig zurückgezahlt worden sind, befinden sich in der Nachwirkungsfrist. Für selbstgenutztes Wohneigentum entfällt die Nachwirkungsfrist seit 1985.

Die angegebenen Zahlen beziehen sich jeweils auf den Stand nach Ablauf des 31.12. des Berichtsjahres. Wohnungen, für die zum 31.12. eines Jahres die Darlehensverwaltung bzw. die Nachwirkungsfrist ausgelaufen ist, sind in den Zahlen für den 31.12. des entsprechenden Berichtsjahres nicht mehr enthalten.

Wohnungen, die mit Landesmitteln und mit städtischen Mitteln gefördert wurden, sind den mit Landesmitteln geförderten Wohnungen zugeordnet.

In Leverkusen gibt es keine Wohnungen, die mit Bundesmitteln gefördert wurden.

Leerwohnungsbestand

Als leer stehend gilt eine Anlage (Haushalt), die entweder keinem Kunden zugeordnet ist oder als "vom Eigentümer übernommen" gekennzeichnet ist und somit einem Kunden zugeordnet werden kann. Vom Eigentümer übernommene Anlagen sind dann berücksichtigt, wenn der letzte Jahresverbrauch 150 kWh nicht überschritten hat. Bei unterjährigen Abrechnungszeiträumen ist der letzte abgerechnete Verbrauch auf 365 Tage linear umgerechnet. Auch hierbei gilt die Verbrauchsgrenze von 150 kWh. Soweit noch keine Abrechnung erfolgte, ist der bei Vertragsabschluss erwartete Jahresverbrauch entsprechend berücksichtigt.

Tabelle 12/1: Gebäude mit Wohnungen und Wohnungen 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 31.12.)	Gebäude mit Wohnungen				Wohnungen			
	insgesamt	Gebäude mit ...			insgesamt	in Gebäuden mit ...		
		1 Woh- nung	2 Woh- nungen	3 und mehr Wohnungen		1 Woh- nung	2 Woh- nungen	3 und mehr Wohnungen
2005	28.944	16.382	4.199	8.363	78.826	16.382	8.398	54.046
2006	29.171	16.579	4.200	8.392	79.174	16.579	8.400	54.195
2007	29.396	16.778	4.205	8.413	79.503	16.778	8.410	54.315
2008	29.597	16.939	4.216	8.442	79.880	16.939	8.432	54.509
2009	29.728	17.071	4.215	8.442	80.023	17.071	8.430	54.522
2010	29.911	17.237	4.213	8.461	80.404	17.237	8.426	54.741
2011	30.076	17.382	4.214	8.480	80.663	17.382	8.428	54.853
2012	30.241	17.514	4.217	8.510	81.000	17.514	8.434	55.052
2013	30.402	17.660	4.215	8.527	81.244	17.660	8.430	55.154
2014	30.535	17.752	4.217	8.566	81.635	17.752	8.434	55.449
2015	30.701	17.874	4.224	8.603	82.074	17.874	8.448	55.752

Quelle: Statistikstelle, Fachbereich Stadtplanung und Bauaufsicht

Tabelle 12/2: Gebäude mit Wohnungen und Wohnungen nach Statistischen Bezirken am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Gebäude mit Wohnungen				Wohnungen			
	insgesamt	Gebäude mit ...			insgesamt	in Gebäuden mit ...		
		1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen		1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen
Wiesdorf-West	1.456	628	335	493	4.562	628	670	3.264
Wiesdorf-Ost	1.627	646	333	648	4.660	646	666	3.348
Manfort	898	418	113	367	3.110	418	226	2.466
Rheindorf	2.326	1.263	304	759	7.543	1.263	608	5.672
Hitdorf	2.027	1.523	235	269	3.554	1.523	470	1.561
Opladen	3.866	1.846	482	1.538	12.606	1.846	964	9.796
Küppersteg	1.870	880	370	620	4.821	880	740	3.201
Bürrig	1.281	618	225	438	3.343	618	450	2.275
Quettingen	1.673	727	227	719	6.472	727	454	5.291
Berg. Neukirchen	2.039	1.455	359	225	3.320	1.455	718	1.147
Waldsiedlung	1.019	763	164	92	1.561	763	328	470
Schlebusch-Süd	1.748	923	293	532	4.970	923	586	3.461
Schlebusch-Nord	3.148	2.082	313	753	7.129	2.082	626	4.421
Steinbüchel	2.689	2.018	143	528	7.040	2.018	286	4.736
Lützenkirchen	2.372	1.606	283	483	5.475	1.606	566	3.303
Alkenrath	662	478	45	139	1.908	478	90	1.340
insgesamt	30.701	17.874	4.224	8.603	82.074	17.874	8.448	55.752

Quelle: Statistikstelle, Fachbereich Stadtplanung und Bauaufsicht

Tabelle 12/3: Baugenehmigungen von Gebäuden und Wohnungen 2005 bis 2015

Jahr	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden					Räume insgesamt (einschl. Küchen)	Wohngebäude	Nichtwohngebäude
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)						
		1	2	3	4 und mehr			
2005	187	-	16	10	161	1.004	144	11
2006	412	3	31	66	312	1.943	206	12
2007	282	-	3	20	259	1.512	226	6
2008	270	-	3	20	247	1.516	213	2
2009	183	-	2	22	159	898	88	11
2010	128	3	5	18	102	497	64	5
2011	257	-	-	7	250	1.375	191	5
2012	293	1	14	81	196	1.259	102	6
2013	168	3	15	27	126	816	84	9
2014	428	87	47	118	176	1.456	115	16
2015	310	3	72	52	183	1.275	124	12

Quelle: Fachbereich Stadtplanung und Bauaufsicht

Tabelle 12/4: Baufertigstellungen von Gebäuden und Wohnungen 2005 bis 2015

Jahr	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden					Räume insgesamt (einschl. Küchen)	Wohn- und Nichtwohngebäude
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)					
		1	2	3	4 und mehr		
2005	215	-	5	22	188	1.022	95
2006	234	4	11	12	207	1.191	186
2007	495	2	17	87	389	2.442	303
2008	291	7	10	17	257	1.593	226
2009	177	-	3	17	157	920	132
2010	166	1	4	51	110	740	83
2011	282	2	14	38	228	1.400	179
2012	158	-	-	43	115	798	107
2013	238	-	9	20	209	1.245	175
2014	232	1	4	28	199	1.090	109
2015	153	-	17	36	100	688	75

Quelle: Fachbereich Stadtplanung und Bauaufsicht

Tabelle 12/5: Reinzugang von Gebäuden und Wohnungen 2005 bis 2015

Jahr	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden					Räume insgesamt (einschl. Küchen)	Wohn- und Nichtwohngebäude
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)					
		1	2	3	4 u. mehr		
2005	212	-	5	22	185	1.008	92
2006	196	3	8	8	177	1.009	170
2007	439	- 7	15	67	364	2.236	286
2008	282	7	10	14	251	1.548	220
2009	161	- 1	- 1	12	151	868	124
2010	153	1	4	44	104	681	75
2011	271	2	14	38	217	1.346	170
2012	145	-	-	38	107	740	89
2013	225	-	9	20	196	1.170	160
2014	195	-	-	21	174	946	79
2015	117	- 1	15	19	84	544	54

Quelle: Fachbereich Stadtplanung und Bauaufsicht

Tabelle 12/6: Wohngeldempfänger nach Auszahlungsart des Wohngeldes und durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch 2005 bis 2015

Jahr (jew. 31.12.)	Wohngeldempfänger (Haushalte)			durchschnittlicher monatlicher Anspruch in €		
	insgesamt	Mietzuschuss	Lastenzuschuss	Wohngeld insgesamt	Mietzuschuss	Lastenzuschuss
2005	1.353	1.333	20	105	105	.
2006	1.112	1.099	13	98	99	91
2007	943	928	15	96	96	84
2008	951	933	18	96	96	100
2009	1.440	1.398	42	141	140	162
2010	1.406	1.382	24	137	137	178
2011	1.239	1.209	30	129	127	216
2012	1.164	1.141	23	131	129	221
2013	1.046	1.015	31	126	124	188
2014	887	861	26	131	129	198
2015	732	707	25	131	128	212

Quelle: IT.NRW

Tabelle 12/7: Städtische Wohnungsbauförderung 2005 bis 2015

Jahr	bewilligte Wohnungsbauförderungsmittel in €			geförderte Wohnungen		
	insgesamt	Bundes-/ Landesmittel	städtische Mittel	insgesamt	Eigentums- wohnungen/ Eigenheime	Mietwohnungen
2005	3.216.850	3.216.850	-	45	34	11
2006	3.717.922	3.717.922	-	54	54	-
2007	5.147.000	5.147.000	-	62	36	26
2008	5.974.500	5.974.500	-	75	36	39
2009	5.069.000	5.069.000	-	53	53	-
2010	4.235.000	4.235.000	-	42	42	-
2011	1.919.600	1.919.600	-	17	17	-
2012	2.595.300	2.595.300	-	23	12	11
2013	5.374.500	5.374.500	-	48	7	41
2014	1.640.100	1.640.100	-	10	7	3
2015	9.157.500	9.157.500	-	86	3	83

Quelle: Fachbereich Stadtplanung und Bauaufsicht

Tabelle 12/8: Sozialwohnungen 2005 bis 2015

Jahr (jew. 31.12.)	Sozialwohnungen								
	insgesamt			selbstgenutztes Wohneigentum			Miet-/Genossenschaftswohnungen		
	ins- gesamt	gefördert		ins- gesamt	gefördert		ins- gesamt	gefördert	
		mit Landes- mitteln	mit städt. Mitteln		mit Landes- mitteln	mit städt. Mitteln		mit Landes- mitteln	mit städt. Mitteln
2005	9.658	8.522	1.136	947	925	22	8.711	7.597	1.114
2006	8.669	7.537	1.132	952	930	22	7.717	6.607	1.110
2007	8.230	7.099	1.131	975	954	21	7.255	6.145	1.110
2008	7.408	6.747	661	987	966	21	6.421	5.781	640
2009	7.155	6.502	653	998	977	21	6.157	5.525	632
2010	6.393	6.064	329	1.000	993	7	5.393	5.071	322
2011	5.800	5.471	329	640	633	7	5.160	4.838	322
2012	5.600	5.271	329	606	599	7	4.994	4.672	322
2013	5.563	5.234	329	577	570	7	4.986	4.664	322
2014	5.474	5.145	329	553	546	7	4.921	4.599	322
2015	5.467	5.138	329	513	506	7	4.954	4.632	322

Quelle: Fachbereich Stadtplanung und Bauaufsicht

Tabelle 12/9: Leer stehende Wohnungen nach Dauer 2005 bis 2015

Jahr (jeweils 31.12.)	Wohnungen					
	insgesamt	leer stehende Wohnungen				
		insgesamt	seit ... Monaten			
			3 b. u. 6	6 b. u. 12	12 b. u. 24	24 u. m.
2005	78.826	1.055	286	230	183	356
2006	79.174	1.044	339	233	160	312
2007	79.503	1.260	337	291	289	343
2008	79.880	1.400	396	342	220	442
2009	80.023	1.078	230	229	191	428
2010	80.404	1.453	420	323	230	480
2011	80.663	1.403	321	428	183	471
2012	81.000	1.448	276	356	367	449
2013	81.244	1.366	310	297	282	477
2014	81.635	1.233	286	313	211	423
2015	82.074	831	185	162	109	375

Quelle: Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG (Stromzählerauswertung), Statistikstelle und Fachbereich Stadtplanung und Bauaufsicht

Tabelle 12/10: Leer stehende Wohnungen nach Statistischen Bezirken und Dauer am 31.12.2015

Statistischer Bezirk	Wohnungen					
	insgesamt	leer stehende Wohnungen				
		insgesamt	seit ... Monaten			
			3 b. u. 6	6 b. u. 12	12 b. u. 24	24 u. m.
Wiesdorf-West	4.562	51	10	15	5	21
Wiesdorf-Ost	4.660	65	16	13	14	22
Manfort	3.110	23	4	3	-	16
Rheindorf	7.543	53	13	13	10	17
Hitdorf	3.554	26	6	9	3	8
Opladen	12.606	169	44	26	21	78
Küppersteg	4.821	77	13	13	11	40
Bürrig	3.343	43	9	10	6	18
Quettingen	6.472	50	12	10	9	19
Berg. Neukirchen	3.320	41	4	3	6	28
Waldsiedlung	1.561	11	3	2	2	4
Schlebusch-Süd	4.970	58	12	17	7	22
Schlebusch-Nord	7.129	55	11	9	5	30
Steinbüchel	7.040	42	10	7	3	22
Lützenkirchen	5.475	57	11	10	7	29
Alkenrath	1.908	10	7	2	-	1
insgesamt	82.074	831	185	162	109	375

Quelle: Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG (Stromzählerauswertung), Statistikstelle und Fachbereich Stadtplanung und Bauaufsicht

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

Wahlen

Erläuterungen

Wahlergebnisse

Angegeben sind die Ergebnisse der Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen, und zwar jeweils für das Stadtgebiet Leverkusen.

Bei den Bundestagswahlen beziehen sich die angegebenen Ergebnisse auf die Zweitstimmen.

PDS: ab der Bundestagswahl 2005: Linke.

Bei den Kommunalwahlen beziehen sich die angegebenen Ergebnisse auf die Wahl des Rates der Stadt.

Sämtliche Zahlen beziehen sich jeweils auf das amtliche Endergebnis.

Tabelle 13/1: Wahlergebnisse (Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung, gültige und ungültige Stimmen) 1999 bis 2015

Wahl	Wahlberechtigte	Nichtwähler	Wähler		abgegebene Stimmen								
			absolut	in %	ungültige	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	BÜRGERLISTE	sonstige
Europawahl 1999	116.862	65.696	51.166	43,8	449	18.928	23.471	3.667	2.163	621	-	-	1.867
Kommunalwahlen 1999	123.867	60.949	62.918	50,8	717	18.650	28.818	4.157	2.267	-	-	6.073	2.236
Landtagswahl 2000	116.343	52.793	63.550	54,6	569	28.220	22.583	4.080	5.930	624	-	-	1.544
Bundestagswahl 2002	117.587	23.920	93.667	79,7	930	41.445	30.792	8.238	9.071	1.025	-	-	2.166
Europawahl 2004	117.295	74.358	42.937	36,6	625	11.235	18.093	5.423	3.336	851	-	-	3.374
Kommunalwahlen 2004	125.708	64.015	61.693	49,1	1.035	16.222	22.320	5.732	3.310	-	-	7.835	5.239
Landtagswahl 2005	117.434	46.426	71.008	60,5	749	27.251	30.406	4.331	4.637	714	-	-	2.920
Bundestagswahl 2005	117.748	25.723	92.025	78,2	1.207	37.539	29.489	7.203	9.611	4.238	-	-	2.738
Europawahl 2009	118.212	71.058	47.154	39,9	485	11.854	17.209	5.922	6.175	2.004	-	-	3.505
Kommunalwahlen 2009	126.771	65.956	60.815	48,0	639	14.806	19.667	6.106	4.556	1.977	-	5.896	7.168
Bundestagswahl 2009	118.130	34.183	83.947	71,1	1.021	22.740	27.012	8.610	12.775	6.977	-	-	4.812
Landtagswahl 2010	117.905	49.371	68.534	58,1	1.023	23.469	21.825	8.193	4.552	3.604	-	-	5.868
Landtagswahl 2012	118.002	49.810	68.192	57,8	949	26.275	16.262	7.870	6.080	1.677	5.263	-	3.816
Bundestagswahl 2013	117.980	33.000	84.980	72,0	971	26.993	33.172	6.486	4.373	4.919	1.922	-	6.144
Kommunalwahlen 2014	128.339	69.063	59.276	46,2	623	16.567	19.075	5.462	2.243	2.240	1.000	4.137	8.552

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 13/2: Wahlergebnisse (Prozentanteile - gültige Stimmen) 1999 bis 2015

Wahl	gültige Stimmen	gültige Stimmen (in %)							
		SPD	CDU	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	BÜRGER-LISTE	sonstige
Europawahl 1999	50.717	37,3	46,3	7,2	4,3	1,2	-	-	3,7
Kommunalwahlen 1999	62.201	30,0	46,3	6,7	3,6	-	-	9,8	3,6
Landtagswahl 2000	62.981	44,8	35,9	6,5	9,4	1,0	-	-	2,5
Bundestagswahl 2002	92.737	44,7	33,2	8,9	9,8	1,1	-	-	2,3
Europawahl 2004	42.312	26,6	42,8	12,8	7,9	2,0	-	-	8,0
Kommunalwahlen 2004	60.658	26,7	36,8	9,4	5,5	-	-	12,9	8,6
Landtagswahl 2005	70.259	38,8	43,3	6,2	6,6	1,0	-	-	4,2
Bundestagswahl 2005	90.818	41,3	32,5	7,9	10,6	4,7	-	-	3,0
Europawahl 2009	47.154	25,4	36,9	12,7	13,2	4,3	-	-	7,5
Kommunalwahlen 2009	60.815	24,6	32,7	10,1	7,6	3,3	-	9,8	11,9
Bundestagswahl 2009	83.947	27,4	32,6	10,4	15,4	8,4	-	-	5,8
Landtagswahl 2010	67.511	34,8	32,3	12,1	6,7	5,3	-	-	8,7
Landtagswahl 2012	67.243	39,1	24,2	11,7	9,0	2,6	7,8	-	5,7
Bundestagswahl 2013	80.009	32,1	39,5	7,7	5,2	5,9	2,3	-	7,3
Kommunalwahlen 2014	58.653	28,2	32,5	9,3	3,8	3,8	1,7	7,1	13,6

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 13/3: Wahlergebnisse (Prozentanteile - Wahlberechtigte) 1999 bis 2015

Wahl	Wahl- berechtigte	Nichtwähler (in %)	abgegebene Stimmen (in %)									
			insgesamt	ungültige	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	BÜRGER- LISTE	sonstige
Europawahl 1999	116.862	56,2	43,8	0,4	16,2	20,1	3,1	1,9	0,5	-	-	1,6
Kommunalwahlen 1999	123.867	49,2	50,8	0,6	15,1	23,3	3,4	1,8	-	-	4,9	1,8
Landtagswahl 2000	116.343	45,4	54,6	0,5	24,3	19,4	3,5	5,1	0,5	-	-	1,3
Bundestagswahl 2002	117.587	20,3	79,7	0,8	35,2	26,2	7,0	7,7	0,9	-	-	1,8
Europawahl 2004	117.587	63,4	36,6	0,5	9,6	15,4	4,6	2,8	0,7	-	-	2,9
Kommunalwahlen 2004	125.708	50,9	49,1	0,8	12,9	17,7	4,6	2,6	-	-	6,2	4,2
Landtagswahl 2005	117.434	39,5	60,5	0,6	23,2	25,9	3,7	3,9	0,6	-	-	2,5
Bundestagswahl 2005	117.748	21,8	78,2	1,0	31,9	25,0	6,1	8,2	3,6	-	-	2,3
Europawahl 2009	118.212	60,1	39,9	0,4	10,0	14,6	5,0	5,2	1,7	-	-	3,0
Kommunalwahlen 2009	126.771	52,0	48,0	0,5	11,7	15,5	4,8	3,6	1,6	-	4,7	5,7
Bundestagswahl 2009	118.130	28,9	71,1	0,9	19,2	22,9	7,3	10,8	5,9	-	-	4,1
Landtagswahl 2010	117.905	41,9	58,1	0,9	19,9	18,5	6,9	3,9	3,1	-	-	5,0
Landtagswahlen 2012	118.002	42,2	57,8	0,8	22,3	13,8	6,7	5,2	1,4	4,5	-	3,2
Bundestagswahl 2013	117.980	28,0	72,0	0,8	22,9	28,1	5,5	3,7	4,2	1,6	-	5,2
Kommunalwahlen 2014	128.339	53,8	46,2	0,5	12,9	14,9	4,3	1,7	1,7	0,8	3,2	6,1

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 13/4: Sitzverteilung im Rat der Stadt Leverkusen 1975 bis 2020

Zeitraum	Sitze														
	insgesamt	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	REPU- BLIKA- NER	BÜRGER- LISTE	Unab- hängige ³	Opladen Plus (OP) ⁴	LAUF	pro NRW	DIE LINKE	Soziale Gerechtig- keit ⁵	PIRATEN	LEV PARTEI
1975 - 1979	59	28	26	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979 - 1984	59	26	26	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1984 - 1989	59	28	25	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1989 - 1994	59	25	23	4	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1994 - 1999	59 ¹	24	24	6	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-
1999 - 2004	58 ²	17	27	4	2	-	6	1	1	-	-	-	-	-	-
2004 - 2009	66	18	24	6	4	-	8	1	4	1	-	-	-	-	-
2009 - 2014	68	17	22	7	5	-	7	2	3	-	3	2	-	-	-
2014 - 2020	52	14	17	5	2	-	4	-	3	-	2	2	1	1	1

Quelle: Fachbereich Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

¹ Durch die Wahl des Oberstadtdirektors Dr. Mende (SPD) zum hauptamtlichen Oberbürgermeister (Abschaffung der Doppelspitze Oberbürgermeister - Oberstadtdirektor) nach den Kommunalwahlen 1994 erhöhte sich die Zahl der Sitze im Rat

² Ab 1999 ohne die jeweils direkt gewählten Oberbürgermeister

³ seit 12.09.2012 (bis 11.09.2012: Freie Wähler; bis 21.11.2010: Freie Wähler OWG-UWG; bis 20.10.2009: OWG-UWG; bis 31.12.2007: UWG)

⁴ seit 01.11.2009; davor: Pro Opladen

⁵ seit 01.01.2015; davor Freie Wähler

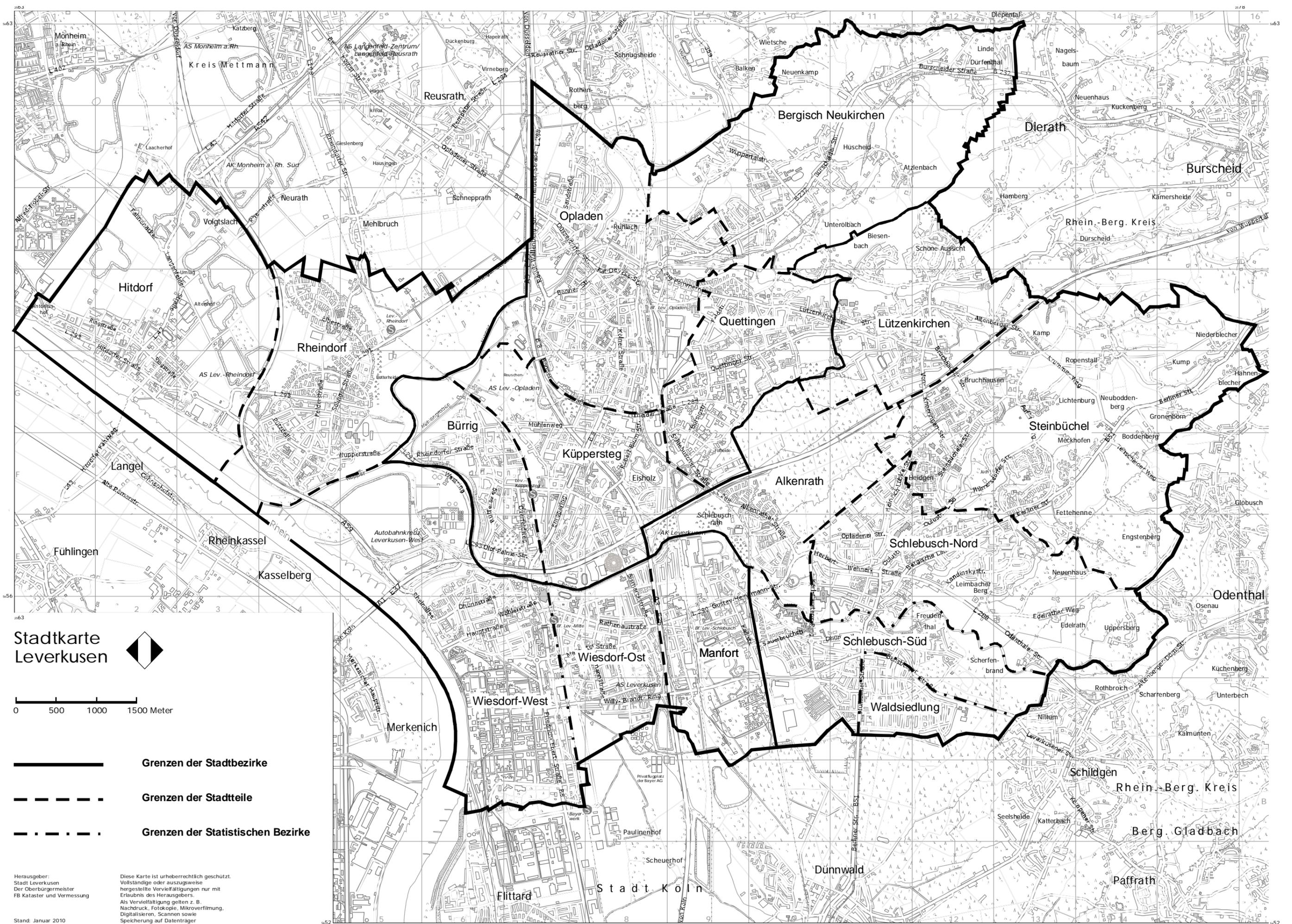
Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2015

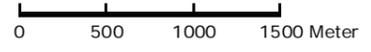
Anhang

Veröffentlichungen in der Reihe Leverkusener Statistik „Ein Blick auf ...“

1/15 (Januar 2015)	... die Bevölkerungsentwicklung in Leverkusen 2014
2/15 (Januar 2015)	... die Bevölkerungsentwicklung in Leverkusen 2004 bis 2014
3/15 (Januar 2015)	... die Privathaushalte in Leverkusen am 31. Dezember 2014
4/15 (Januar 2015)	... die Haushaltstypen der Privathaushalte in Leverkusen am 31. Dezember 2014
5/15 (Februar 2015)	... die Arbeitslosigkeit in Leverkusen im Dezember 2014 - Arbeitslose nach Statistischen Bezirken und ausgewählten demographischen Merkmalen
6/15 (Februar 2015)	... die Arbeitslosigkeit in Leverkusen im Dezember 2014 - Arbeitslose nach Rechtskreisen und ausgewählten demographischen Merkmalen - Arbeitslose nach Statistischen Bezirken und Rechtskreisen
7/15 (Februar 2015)	... die Arbeitslosigkeit in Leverkusen im Dezember 2014 - Arbeitslosenquote nach Quartieren
8/15 (April 2015)	... die Vornamen der Neugeborenen in Leverkusen 2014
9/15 (Mai 2015)	... der spannendsten Abstiegskampf der Fußballbundesliga-Geschichte
10/15 (Mai 2015)	... die Entwicklung der Konfessionszugehörigkeit der Bevölkerung in Leverkusen 2009 bis 2014, ... die Kirchenaustritte in Leverkusen 2010 bis 2014
11/15 (Juni 2015)	... die Krafträder auf Leverkusener Straßen 2004 bis 2014
12/15 (Juli 2015)	... die Arbeitslosigkeit in Leverkusen im Juni 2015 - Arbeitslose nach Statistischen Bezirken und ausgewählten demographischen Merkmalen
13/15 (Juli 2015)	... die Arbeitslosigkeit in Leverkusen im Juni 2015 - Arbeitslose nach Rechtskreisen und ausgewählten demographischen Merkmalen - Arbeitslose nach Statistischen Bezirken und Rechtskreisen
14/14 (Juli 2015)	... die Arbeitslosigkeit in Leverkusen im Juni 2015 - Arbeitslosenquote nach Quartieren
15/15 (August 2015)	... die Pflegestatistik 2013 – Ergebnisse für Leverkusen
16/15 (August 2015)	... den Gebäude- und Wohnungsbestand in Leverkusen am 31. Dezember 2015
17/15 (Oktober 2015)	... den Kraftfahrzeugbestand in Leverkusen am 30. Juni 2015



**Stadtkarte
Leverkusen**



- Grenzen der Stadtbezirke**
- Grenzen der Stadtteile**
- Grenzen der Statistischen Bezirke**

Herausgeber:
Stadt Leverkusen
Der Oberbürgermeister
FB Kataster und Vermessung

Diese Karte ist urheberrechtlich geschützt.
Vollständige oder auszugsweise
hergestellte Vervielfältigungen nur mit
Erlaubnis des Herausgebers.
Als Vervielfältigung gelten z. B.
Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung,
Digitalisieren, Scannen sowie
Speicherung auf Datenträger

Stand: Januar 2010

Stadt Köln